

## DAS SOLLTEN SIE WISSEN



Arne Jürgens,  
Reporterteam Polizei

## Die tödliche Elefanten-Droge

Seit Jahren sorgt die Droge Fentanyl vor allem in den USA für Angst und Schrecken. Hunderttausende Menschen sind an den Folgen des Konsums gestorben, Opioide liegen mit an der Spitze der häufigsten Todesursachen. Auch in Deutschland taucht die Droge inzwischen immer häufiger auf. Nun wurde hierzulande der Stoff Carfentanyl gefunden – auch bekannt als „Elefanten-Droge“, weil diese sogar die großen Vierbeiner umhaut. Das Opiat gilt als tausendfach stärker als Fentanyl. Mein Kollege Nicolas Reimer hat sich mit der Verbreitung der Droge auseinandergesetzt. Bereits eine Dosis, die so klein wie ein Sandkorn ist, kann tödlich wirken.

→ IM NORDWESTEN

→ @ Diskutieren Sie mit unter  
leserforum@nwzmedien.de



## Klimapfad im Museumsdorf Cloppenburg eröffnet

Der neue Klimapfad im Museumsdorf Cloppenburg schlägt eine Brücke von der Nachkriegsgeschichte in die vorindustrielle Zeit. An fünf Stationen wird erklärt, wie unser Ressourcenver-

brauch Landschaft und Klima formt. Zur Eröffnung besuchte am Mittwoch Niedersachsens Kulturminister Falko Mohrs (Mitte) das Freilichtmuseum. Er bezeichnete den Klimapfad als gute

Gelegenheit, generationsübergreifend über unseren Umgang mit Technologie, Ressourcen, Landschaft und Klima ins Gespräch zu kommen.

BILD: KOOPMEINERS

→ LOKALES, SEITE 18

# Das ist bei der Boßel-EM in Neuharlingersiel geplant

**SPORT** Organisatoren wollen aus Fischerort eine Art olympisches Dorf machen

VON PIA MIRANDA

**NEUHARLINGERSIEL** – Es soll die Europameisterschaft werden, von der man sich noch in Jahrzehnten erzählt: die diesjährige Boßel-EM in Neuharlingersiel. An vier Tagen im Mai wird dann aus dem kleinen ostfriesischen Fischerdorf eine Art olympisches Dorf werden, teilen die Organisatoren am Mittwoch bei der ersten Informationsveranstaltung mit. Das 180-seitige Organisationskonzept wollte der Vorsitzende des Friesischen Klootschießer-Verbands (FKV), Helfried Goetz, zwar nicht in Gänze vorstellen, dennoch gibt es schonmal einen Vorgeschmack auf das, was kommt.

### 100 000 Zuschauer

„Wir rechnen mit etwa 400 Athleten aus verschiedenen

Ländern, mit 100 000 Zuschauern und 100 Schiedsrichtern“, sagte Goetz. Teilnehmen werden fünf Verbände aus vier Ländern: der FKV, unter dem Sportlerinnen und Sportler von Norddeich bis Nordenham agieren, sowie der VSHB (Verband Schleswig-Holsteinscher Boßler) aus Deutschland, der BC (Ból Chumann na hÉireann) aus Irland, die ABIS (Associazione Boccetta Italiana su Strada) aus Italien und der NKB (Nederlandse Klootschietbond) aus den Niederlanden. Außerdem hätten Spanien und Schweizer Kontakt mit den Organisatoren aufgenommen.

Die Kernveranstaltung wird vom 9. bis 12. Mai stattfinden, wobei jeweils der Tag davor und danach als An- und Abreise tag dienen werden. Die Wettkämpfe sind für Freitag und Samstag, 10. und 11. Mai,

geplant. Untermalt werde das sportliche Programm mit Veranstaltungen am Abend im Kutterhafen, einem Festumzug, einer dauerhaften Meile mit Ständen und weiteren Programmpunkten.

Da die Ausrichtung der EM zwischen den Verbänden immer wechsele, will der FKV seine Chance nutzen, um ein Ausrufezeichen zu setzen. Neuharlingersiel sehen sie hier als den idealen Ort an. Nicht nur wegen der kurzen Wege, der Küstenkulisse oder weil durch die Jugendherberge alle 400 Athleten zusammen wie in einem olympischen Dorf agieren können. Neuharlingersiel habe sich auch bewährt, da die Ostfriesen ihren Nationalsport mit aller Kraft unterstützen würden. „Die Landwirte, Anlieger und Geschäfte – alle machen da mit, nicht nur die großen Sponso-

ren. Das ist schon einmalig“, bekräftigte EM-Projektleiter Folkmar Lüpkes.

### Park-&-Ride-Service

Wer sich unter der Boßel-EM immer noch eine erweiterte Kohltour vorstellt, den korrigierte Goetz gern. „Das sind richtige Spitzensportler, die sich Monate, teilweise Jahre auf diesen Termin vorbereiten.“ Nun sind es jedoch noch weniger als 100 Tage. Nicht mehr viel Zeit, aber die Organisatoren versprechen: Genug, um alle ins EM-Fieber zu versetzen.

Für Anwohner und Zuschauer wolle man es einfach machen, an der EM teilzunehmen. Da der Großteil des Verkehrs aus dem Dorf ferngehalten werden soll, wird es vom Schützenplatz in Esens einen Park-&-Ride-Service geben.

## Autobahn in Oldenburg: Nächtliche Sperrung

**OLDENBURG/PAB** – Auf dem Oldenburger Autobahnring werden Verkehrszeichenbrücken erneuert. Aus diesem Grund wird es laut Autobahn GmbH Vollsperrungen geben auf Teilen der A28 und der A293 in der Zeit von diesem Donnerstag, 22. Februar, 20 Uhr, bis Freitag, 23. Februar, 5 Uhr.

Auf der A28 wird zwischen Eversten und Haarentor in beide Richtungen gesperrt (bis ca. 1 Uhr). Der Verkehr Richtung Leer wird in Eversten abgeleitet, die Auffahrt Richtung Leer geschlossen. In Gegenrichtung müssen alle Verkehrsteilnehmer am Haarentor abfahren, die Auffahrt Richtung Bremen wird dort gesperrt.

Auf der A293 zwischen Bürgerfelde und Nadorst folgt im Anschluss eine Sperrung, voraussichtlich ab 1 Uhr. Der Verkehr in Fahrtrichtung Brake wird in Bürgerfelde abgeleitet, die Auffahrt dort in Richtung Brake gesperrt. In Fahrtrichtung Bremen wird lediglich der Überholstreifen gesperrt.

## Vollsperrung der A27 wegen Unterspülung

**HAGEN IM BREMISCHEN/DPA** – Auf der Autobahn 27 zwischen Bremen und Bremerhaven kommt es vermutlich längerfristig zu einer Vollsperrung in beide Fahrtrichtungen. Offenbar wegen der maroden Entwässerung wurde die Fahrbahn unterspült. Nach Angaben der Autobahn GmbH ist im Bereich zwischen den Anschlussstellen Hagen im Bremischen und Uthlede (Landkreis Cuxhaven) die Fahrbahn daraufhin im Böschungsreich abgesackt. Eine Umleitung wurde eingerichtet. Wie lange die Sperrung andauern werde, sei noch unklar, sagte ein Polizeisprecher.

## Auto fährt Frau und zwei Kinder in Bremen an

**BREMEN/DPA** – Zwei drei Jahre alte Kinder und eine 35 Jahre alte Frau sind in Bremen von einem Auto angefahren und dabei verletzt worden. Alle drei seien am Mittwochmorgen ins Krankenhaus gekommen, teilte die Polizei mit. Die Kinder seien an der Hand der Frau an einer Fußgängerampel, die allerdings nicht aktiviert worden sei, zwischen wartenden Autos über eine Straße gelaufen. Eine ankommende Autofahrerin konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und erfasste die drei mit ihrem Wagen. Beide Kinder erlitten Prellungen am Kopf, die Frau eine Prellung am Arm.

## WETTER



Die Börse wird präsentiert von der:



**DAX** + 0,29%  
17118,12 17068,43 (Vortag)  
STAND: 17.30 UHR

**TECDAX** - 0,64%  
3339,51 3360,88 (Vortag)  
STAND: 17.30 UHR

**DOW JONES** - 0,15%  
38505,29 38563,80 (Vortag)  
STAND: 17.55 UHR

**EURO** (EZB-KURS)  
1,0809 \$ 1,0802 \$ (Vortag)

## AUCH DAS NOCH

**DIE FEUERWEHR** hat einem Mann im oberbayerischen Bad Tölz rund eineinhalb Stunden lang helfen müssen, sein bestes Stück aus einem Metallring zu befreien. Die Notaufnahme der Stadtklinik habe am Dienstagmorgen deshalb um technische Hilfeleistung gebeten, teilte die Freiwillige Feuerwehr mit. Mit einem Metall schneidenden Multitool haben die Einsatzkräfte rund eineinhalb Stunden lang „mit größtmöglicher Vorsicht“ daran gearbeitet, den einen halben Zentimeter dicken Edelstahlring zu entfernen. Drei Sägeblätter seien verbraucht worden.

## KUNDENSERVICE

Abo ☎ 0441/99883333

NWZonline.de/kundenkonto

Anzeigen ☎ 0441/99884444



# VW-Werk stoppt Fertigung des Passat

**AUTOBAU** Warum es im März keine Verbrenner-Montage in Emden gibt

VON JENS VOITEL  
UND JENS TAMMEN

**EMDEN** – Die krisenerprobte Belegschaft des Emder Volkswagen-Werkes muss sich erneut auf eine neue Lage einstellen: Bis 4. März wird die Produktion der Verbrenner Passat und Arteon gestoppt – früher als geplant. Ursprünglich sollten sie noch bis Ostern (31. März) in Emden produziert werden.

Dieser Bereich steht anschließend für vier Wochen still. Die Beschäftigten werden dann aber in die Fertigung der Elektro-Fahrzeuge wechseln. Dort sollen sie in einer ersten



Bald ein Bild der Vergangenheit: Teile eines Passat werden im Emder VW-Werk zusammengefügt. DPA-ARCHIVBILD: SARBACH

und zweiten Schicht arbeiten und nach und nach „qualifiziert werden“.

Hintergrund der Maßnahme: Die beiden Verbrenner-

Modelle von VW sind doch nicht mehr so stark nachgefragt wie zunächst erhofft. An ihrer Stelle soll nun die Fertigung des Shooting Brake vor-



# Baerbock an G20: Nach Wegen für Frieden suchen

**DIPLOMATIE** Außenminister-Treffen führender Wirtschaftsmächte in Rio de Janeiro – Beratungen im Schatten globaler Krisen

VON JÖRG BLANK  
UND DENIS DÜTTMANN

**RIO DE JANEIRO** – Bundesaußenministerin Annalena Baerbock hat die G20-Runde der führenden Wirtschaftsmächte aufgerufen, ihr Gewicht für eine Lösung der Krisen in der Ukraine und in Gaza einzusetzen. Es passe „mehr als gut, dass Brasilien jetzt den G20-Vorsitz hat, da den Klimaschutz und die Gerechtigkeit in den Mittelpunkt stellt und dann nächstes Jahr die Klimakonferenz hier in Brasilien stattfindet“, sagte die Grünen-Politikerin am Mittwoch am Rande der Beratungen der G20-Außenminister im brasilianischen Rio de Janeiro. „Zur Wahrheit gehört zugleich: Wir werden diese Welt nicht gerechter machen, wenn wir die akuten Krisen nicht in den Griff bekommen.“

Das gelte für den brutalen russischen Angriffskrieg in der Ukraine, aber auch für die Situation im Nahen Osten, sagte die Bundesaußenministerin. „Die Auswirkungen dieser beiden Kriege treffen vor allen Dingen weltweit wieder die Ärmsten am härtesten.“ Deswegen sei es so wichtig, dass die G20 neben den Fragen von Gerechtigkeit, Klimaschutz und Bekämpfung der Armut nach Wegen für Frieden in der Ukraine und im Nahen Osten suchten.

## Kritik an Russland

Der Staaten-Gruppe gehören neben Deutschland, Frankreich und den USA unter anderem auch Russland und China an. Die G20 steht für etwa 80 Prozent der weltweiten Wirtschaftskraft und 60 Prozent der Weltbevölkerung. Brasilien hat aktuell den Vorsitz. Bei einem Treffen mit dem brasilianischen Präsidenten Luiz Inácio Lula da Silva lobte US-Außenminister Anto-



Bundesaußenministerin Annalena Baerbock (Grüne) hat die G20-Runde in Rio de Janeiro dazu aufgerufen, ihren Einfluss zu nutzen, um eine Lösung für die Kriege in der Ukraine und in Gaza zu finden.

DPA-BILD: VON JUTRCZENKA

ny Blinken die Kooperation zwischen den beiden bevölkerungsreichsten Ländern Amerikas. „Wir arbeiten auf bilateraler, regionaler und globaler Ebene zusammen. Es ist eine sehr wichtige Partnerschaft, und wir sind dankbar dafür“, sagte er laut dem Nachrichtenportal G1.

Baerbock kritisierte, mit Russland sitze ein Akteur mit am G20-Tisch, „der die internationalen Institutionen nicht reformieren möchte wie alle anderen“. Den nach Rio gereisten russischen Außenminister Sergej Lawrow nannte sie dabei nicht mit Namen. Moskau wolle die internationalen Institutionen und insbesondere die Charta der Vereinten Nationen zerstören. Deswegen sei auch zwei Jahre nach Beginn des Krieges „das gemeinsame Entstehen der G20 für das internationale Recht, für die Charta der Vereinten Na-

tionen so wichtig“.

Am Rande der G20-Konferenz kam Lawrow in Rio mit seinem brasilianischen Kollegen Mauro Vieira zu Gesprächen zusammen. Nach einer freundlichen Begrüßung sprachen die Minister über eine Reihe von bilateralen und internationalen Themen, wie das russische Außenministerium mitteilte. Ein bilaterales Treffen Baerbocks mit Lawrow war wie auch bei dem G20-Außenministertreffen 2023 in Indien nicht vorgesehen. Zudem sollte es etwa auch kein gemeinsames Familienfoto geben, wie es vor dem Krieg in der Ukraine üblich war.

Baerbock erinnerte ihre G20-Kollegen an die Verantwortung von Russlands Präsident Wladimir Putin für die globalen Folgen des Angriffskriegs auf die Ukraine. „Wenn Putin glaubt, dass die Welt nach zwei Jahren irgendwann

vergessen würde, wer für den Krieg in der Ukraine und seine dramatischen globalen Folgen die Verantwortung trägt, hat er sich geirrt“, erklärte sie.

## Holocaust-Vergleich

Äußerungen des brasilianischen Präsidenten Lula, der Einsatz des israelischen Militärs im Gazastreifen sei mit dem Holocaust zu vergleichen, wies Baerbock zurück. „Der Holocaust ist mit nichts zu vergleichen“, sagte sie auf eine Journalistenfrage zu den Worten Lulas. Mit Holocaust wird der von Adolf Hitler befohlene Massenmord an Millionen von Juden bezeichnet.

Lula hatte den israelischen Militäreinsatz beim Gipfeltreffen der Afrikanischen Union in Äthiopiens Hauptstadt Addis Abeba mit dem Holocaust verglichen. „Was im Gazastreifen mit dem palästinensi-

schen Volk geschieht, hat es zu keinem anderen Zeitpunkt in der Geschichte gegeben. Beziehungsweise hat es das schon gegeben: Als Hitler beschloss, die Juden zu töten“, sagte Lula. Daraufhin erklärte der israelische Außenminister, Israel Katz, Lula zur unerwünschten Person und zitierte den brasilianischen Botschafter in die Holocaust-Gedenkstätte Yad Vashem. Die Regierung in Brasilien bestellte ihrerseits den israelischen Botschafter ein und rief ihren Vertreter in Israel zu Konsultationen zurück.

Die Bundesaußenministerin nannte eine Reform der internationalen Organisationen, die Modernisierung des globalen Finanzwesens und einen entschlossenen Kampf gegen die Klimakrise als zentrale G20-Ziele. „Wir müssen die internationalen Institutionen auf das Level des 21. Jahr-



In der Kritik: Brasiliens Präsident Luiz Inácio Lula da Silva

DPA-BILD: PERES

hunderts bringen. Das bedeutet, für mehr Gerechtigkeit in den internationalen Institutionen zu sorgen, insbesondere im Rahmen der Finanzinstitutionen“, sagte sie. „Heute zahlen die am stärksten von der Klimakrise betroffenen Staaten die höchsten Zinsen. Das ist zutiefst ungerecht, und es ist auch wirtschaftspolitisch mehr als kontraproduktiv.“

## Gerechtigkeitsfrage

Im Kampf gegen den Klimawandel forderte Baerbock: „Wir kriegen die Klimakrise auf dieser Welt nur in den Griff, wenn wir alle von Nord nach Süd, von West nach Ost als Staaten zusammenarbeiten. Wenn aber auch alle Akteure, Finanzakteure, Wirtschaftsakteure, Zivilgesellschaft an einem Strang zieht. Auch das ist eine Frage der Gerechtigkeit.“

Während Russlands Außenminister Lawrow nach Rio gereist war, wollten sein chinesischer Kollege Wang Yi wie auch der indische Außenminister Subrahmanyam Jaisankar nicht in Brasilien dabei sein. Statt Chef-Diplomat Wang Yi werde sein Vize Ma Zhaoxu China vertreten, sagte Außenamtssprecherin Mao Ning in Peking. Wang könne aus „terminlichen Gründen“ nicht teilnehmen, hieß es.

## WAS SONST NOCH WICHTIG IST

### WASSERSTOFF

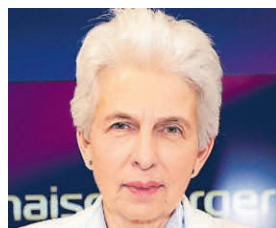
## Ministerium stoppt neue Fördergelder

**BERLIN/STADE/DPA** – Das Bundesverkehrsministerium bewilligt vorerst keine neuen Fördergelder zur Wasserstoffförderung mehr. Das geht aus einem internen Schreiben von Staatssekretär Stefan Schnorr hervor, welches der dpa am Mittwoch vorlag. Bereits laufende Förderprojekte seien nach bestehenden Vorschriften zu bearbeiten. In der vergangenen Woche hatte Bundesverkehrsminister Volker Wissing (FDP) personelle Konsequenzen wegen möglicher Unregelmäßigkeiten bei einer Fördermittelvergabe gezogen und einen Abteilungsleiter des Ministeriums entlassen.

In Niedersachsen sei nach aktuellem Stand ein Projekt, das Innovations- und Technologiezentrum (ITZ) in Stade, von diesem Förderstopp betroffen, teilte das Wirtschaftsministerium in Hannover mit.

### TAURUS-ANTRAG

## Grüne irritiert von FDP-Frau



Marie-Agnes Strack-Zimmermann

BILD: IMAGO

**BERLIN/DPA** – Mit ihrer angekündigten Unterstützung für einen Antrag der Union zur Lieferung von Taurus-Marschflugkörpern an die Ukraine hat Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP), Vorsitzende des Verteidigungsausschusses, bei den Grünen Irritationen ausgelöst. Irene Mihalic, Parlamentarische Geschäftsführerin der Grünen-Fraktion, sagte am Mittwoch, sie könne das Verhalten Strack-Zimmermanns „in dieser Frage wenig nachvollziehen“.

### UKRAINE-KRIEG

## Neue Sanktionen gegen Russland

**BRÜSSEL/DPA** – Die EU verhängt zum zweiten Jahrestag des Ukraine-Krieges neue Russland-Sanktionen. Vertreter der 27 Mitgliedstaaten verständigten sich am Mittwoch in Brüssel auf eine erhebliche Erweiterung der Liste mit Personen und Einrichtungen, deren in der EU vorhandene Vermögenswerte eingefroren werden müssen. Zudem sollen auch weitere Unternehmen sanktioniert werden, die zur militärischen und technologischen Stärkung Russlands oder zur Entwicklung seines Verteidigungs- und Sicherheitssektors beitragen. An sie dürften aus der EU dann keine militärisch nutzbaren Güter und Technologien mehr verkauft werden. Die neuen Maßnahmen sollen vor allem auch Beschaffungsnetzwerke für Drohnenteile ins Visier nehmen.

### HAMAS-MASSAKER

## Sexuelle Gewalt brutal eingesetzt

**JERUSALEM/GAZA/DPA** – Bei dem Terrorangriff der Hamas auf Israel am 7. Oktober ist es laut einem neuen Bericht zu schweren und systematischen sexuellen Gewaltverbrechen gekommen. „Die sexuellen Übergriffe und Vergewaltigungen wurden von mehreren Teilnehmern verübt und umfassten sadistische Handlungen brutaler und demonstrativer Art“, hieß es in dem am Mittwoch veröffentlichten Bericht der israelischen Vereinigung von Krisenzentren für Vergewaltigungsopfer (ARCCI). Die meisten Opfer seien während oder nach der Vergewaltigung ermordet worden. Vor allem Frauen, aber auch Kinder und Männer seien Opfer sexueller Gewalt geworden. In vielen Fällen seien verletzte Frauen unter Einsatz von Waffengewalt vergewaltigt worden.

### VERBRENNER-AUS

## Von der Leyen: Überprüfung nötig



Ursula von der Leyen

DPA-BILD: NIETFFELD

**BRÜSSEL/DPA** – EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen hat betont, dass die auf EU-Ebene getroffene Entscheidung zum Verbrenner-Aus (Neuwagen ab 2035) 2026 überprüft wird. Es sei „sehr wichtig“, dass im Jahr 2026 eine Überprüfung erfolge, sagte sie am Mittwoch in Brüssel. Auch eine Bestandsaufnahme werde dann stattfinden. So solle sichergestellt werden, dass es Offenheit für Technologien und Wahlmöglichkeiten für Verbraucher gebe.

### JULIAN ASSANGE

## US-Seite beharrt auf Auslieferung

**LONDON/DPA** – Am zweiten Tag einer entscheidenden Anhörung zur drohenden Auslieferung von Julian Assange in die USA haben Anwälte der amerikanischen Seite ihre Argumente dargelegt. Ein Gericht in London soll entscheiden, ob dem Wikileaks-Gründer ein volles Berufungsverfahren zusteht. Für den 52-Jährigen wäre es die letzte Chance, sich vor einem britischen Gericht gegen seine Abschiebung zu wehren. Das US-Justizministerium will Assange wegen Spionagevorwürfen den Prozess machen. Eine Anwältin wies am Mittwoch den Vorwurf zurück, die USA würden Assange wegen seiner politischen Ansichten verfolgen. Stattdessen argumentierte Clair Dobbin für die US-Seite, Assange habe mit der Veröffentlichung ungeschwätzter Dokumente andere Menschen gefährdet.



SO GESEHEN

KONJUNKTUR

# Warten auf die Wirtschaftswende

VON BIRGIT MARSCHALL, BÜRO BERLIN



Die Wirtschaftslage ist „dramatisch schlecht“, um es mit den Worten des Bundeswirtschaftsministers zu sagen. Im Jahreswirtschaftsbericht prognostiziert Robert Habeck nur noch 0,2 Prozent Wachstum in diesem Jahr. Der Rezession 2023 folgt ein weiteres maues Jahr und Deutschland bleibt Schlusslicht in Europa. Das darf man wie Finanzminister Christian Lindner gut und gerne als „peinlich“ bezeichnen. Die Eingeständnisse der Ampel-Vertreter haben ein Geschmäckle, schließlich sind sie trotz der schwierigen äußeren Umstände selbst mitverantwortlich. Noch beunruhigender ist, dass die Regierung der Wirtschaft auch langfristig nicht viel zutraut: das Wachstumspotenzial taxiert sie auf nur noch 0,5 Prozent pro Jahr – das ist zu wenig, um Zukunftsinvestitionen, steigende Verteidigungsausgaben und wachsende Sozialstaatsanforderungen zu finanzieren.

Deshalb ist es zentral, dass die gesamte Regierung erkennt, was zu tun ist, um den Tanker Deutschland wieder auf Kurs zu bringen. Während Habeck und Lindner dabei Fortschritte machen, muss der Kanzler, der noch auf eine bessere Weltkonjunktur setzt, zum Jagen noch getragen werden.

Der Grüne Habeck scheint den weitesten Erkenntnisweg schon gegangen zu sein. Denn der Jahreswirtschaftsbericht setzt fast ausschließlich auf strukturelle und angebotsseitige Verbesserungen – statt auf mehr neue Schulden, Regulierung oder Subventionen, wie sie für die Grünen typisch sind. Der Bericht trägt in weiten Teilen die Handschrift des FDP-geführten Finanzministeriums.

Die Regierung will nun vor allem Bürokratie abbauen, Arbeitsanreize steigern, Unternehmen entlasten und Innovationen fördern, heißt es in dem Bericht. Das sind die richtigen Ansätze, allerdings ist zu befürchten, dass es nur bei guten Vorsätzen bleibt. Denn dass ausgerechnet dieser angeschlagenen Regierung der große Schritt beim Bürokratieabbau gelingt, ist fraglich. Und Steuerentlastungen scheitern in großer Regelmäßigkeit am destruktiven Widerstand der Länder im Bundesrat – wie sich jetzt wieder beim Wachstumschancen-gesetz zeigte.

Noch dicker ist das zu bohrende Brett beim Thema Sozial- und Arbeitsmarktreformen, bei dem sich die SPD querstellt. Eine Reformagenda für den Sozialstaat, wie sie 20 Jahre nach der Agenda 2010 jetzt wieder nötig wäre, ist damit illusorisch. Idealerweise würde diese Agenda mit der von SPD und Grünen herbeigesehnten Reform der Schuldenbremse verknüpft. Doch dabei wird die Union der Koalition nicht die Hand reichen. Aus der dringlichen „Wirtschaftswende“ (Copyright: Christian Lindner) wird es in dieser Wahlperiode bedauerlicherweise voraussichtlich nichts.

@ Die Autorin erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

PRESSESTIMMEN

Zum Nato-Beitritt Schwedens und dem ungarischen Widerstand meint in Budapest

Magyar Nemzet

Unter normalen Umständen hätte der Besuch von Ulf Kristersson in einem EU-Staat, der demnächst sein atlantischer Verbündeter wird, denselben Nachrichtenwert wie der tägliche Wasserstand der Donau bei Gönyű. Aber heute leben wir in anderen Zeiten. Der Westen lebt zusammen mit der Ukraine seit genau zwei Jahren in einer Kriegspsychose, daher wird alles gegen Wladimir Putin interpretiert, der Osama bin Laden in der Reihe der Antichristen abgelöst hat. Wir hatten Probleme mit den

Schweden. Anti-ungarische Propaganda verbreitete sich in den schwedischen öffentlichen Medien und sogar im Bildungssystem.

Zu den Bauernprotesten in Polen meint in Warschau

RZECZPOSPOLITA

Vor dem zweiten Jahrestag des russischen Angriffs gegen die Ukraine gehen Bilder von polnischen Landwirten um die Welt, die Getreide aus dem Land zerstören, das gegen Russland kämpft. Für die Propaganda des Kremls könnte es nichts Besseres geben. Dabei war die Wiederherstellung von Polens Image eines der Versprechen der Koalition von Regierungschef Donald Tusk.

ZITATE DES TAGES



DPA-BILD: KAPPELER

„Ich sehe nicht, dass die Ukraine dieses Jahr eine Offensive starten kann. Wenn Russland keine weiteren Geländegewinne erzielt, ist das immer noch das Beste, was der Ukraine gelingen kann.“

**Anton Hofreiter (Grüne),**  
Vorsitzender des Europa-Ausschusses, im „RTL-Frühstart“ zum Krieg in der Ukraine

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Blühende Landschaften

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

# Warum sich Haley nicht beugt

## ANALYSE Die Republikanerin will auch nach Niederlagen gegen Trump kämpfen

Warum seine Konkurrentin Nikki Haley nicht aufgeben, wurde Donald Trump am Dienstagabend bei einer Townhall-Veranstaltung im Bundesstaat South Carolina gefragt. Dort findet am Samstag die nächste Vorwahlrunde der US-Republikaner statt, und Haley liegt den Umfragen zufolge erneut hoffnungslos hinter dem Ex-Präsidenten zurück: „Sie gibt nicht auf, weil sie nicht weiß, wie sie aufgeben soll“, philosophierte Trump hämisch. Doch mit diesem für den Kandidaten so typischen Seitenhieb dürfte Trump falsch liegen. Denn Haley, die frühere UN-Botschafterin der USA, scheint nach Ansicht von Beobachtern mindestens drei Ziele zu verfolgen, obwohl sie bisher in den Bundesstaaten Iowa, New Hampshire und Nevada klare Verluste einfuhr. Und das sollte sich auch in South Carolina wiederholen, was ausgerechnet die politische Heimat der Ex-Gouverneurin dieses Bundesstaates im Süden ist.

Der erste Grund des Weitermachens wird im „Prinzip Hoffnung“ gesehen. Haley hat deutlich gemacht, dass sie – selbst wenn es die weiteren erwarteten Verluste geben sollte – auf jeden Fall bis zum Nominierungsparteitag der Republikaner im Sommer weitermachen will. In zwölf der nächsten Bundesstaaten, wo abgestimmt wird, dürfen auch



Bild aus besseren Tagen: 2018 empfängt Donald Trump Nikki Haley, damals Botschafterin der USA bei den Vereinten Nationen, im Weißen Haus.

AP-BILD: VUCCI

Nicht-Parteimitglieder über den Kandidaten entscheiden. Haleys Hoffnung ist deshalb, dass sich ein Teil der demokratischen Basis hinter Haley stellen wird, weil einerseits Joe Bi-

„Grand Old Party“ etablieren.

Das spielt auch eine Rolle beim zweiten Grund dafür, dass Haley partout nicht aufgeben will. Sie scheint bereits das Wahljahr 2028 fest im Auge zu haben.

Und schon jetzt sich als Politikerin zu profilieren, die die Republikaner nach vorne bringen kann, wird ihr

nur zum Vorteil gereichen. Zu ihren Standardaussagen gehört deshalb auch der Satz: „Wo immer Trump ist, folgt das Chaos.“ Maximale Distanz zu Trump ist ihr Konzept. Dazu gehört auch, scharf zu verurteilen, dass ihr Gegner eine russische Aggression gegen



Autor dieses Beitrages ist **Friedemann Diederichs**. Er berichtet für unsere Zeitung aus den Vereinigten Staaten.  
@ Den Autor erreichen Sie unter [forum@infoautor.de](mailto:forum@infoautor.de)

den als Kandidat feststeht und andererseits für Amerikas Liberale das Prinzip gilt: Trump muss mit allen Mitteln verhindert werden. Das dürfte am Ende nicht für einen Sieg Haleys reichen, doch die Bewerberin kann sich damit eindeutig als Nummer Zwei in der

Alliierte der USA in Europa ermuntert hat. Dieser wiederum konterte mit der Aussage, er werde Haley am Wochenende in South Carolina „zertrümmern“. Nur ein „Spatzenhirn“ bleibe im Rennen, so Trump über eine Sprecherin. Bei diesen Animositäten dürfte es ausgeschlossen sein, dass er im Fall eines November-Wahlsiegs Nikki Haley als Vizepräsidentin ins Weiße Haus holt.

Und dann sind da noch die juristischen Probleme Trumps, die Haley bewegen dürften, so lange wie möglich weiterzumachen. Noch hat der Oberste Gerichtshof nicht entschieden, ob der Kandidat in jenen von Demokraten dominierten Bundesstaaten, die ihn disqualifizieren wollen, auf dem Stimmzettel bleiben darf.

Dieses Urteil wird im März erwartet. Und bis zum Nominierungsparteitag könnte zumindest eines der vier laufenden Strafverfahren gegen Trump mit einem Urteil abgeschlossen sein. Haley könnte dann ein „Schuldig“ nutzen, um auf dem Parteitag unter den Delegierten dafür zu werben, sich bei der Endabstimmung hinter sie und nicht Trump zu stellen.

Sie würde dann wohl das Argument gebrauchen, Amerika könne sich nicht leisten, erstmals in der Geschichte einen Vorbestraften als Präsidenten ins Amt zu heben.



DPA-BILD: NIETFIELD

„Wir sind nicht bereit, für die Geiseln jeden Preis zu bezahlen, und bestimmt nicht den wahnhaften Preis, den uns die Hamas abverlangen möchte. Kein Druck kann daran etwas ändern.“

**Benjamin Netanjahu,**  
israelischer Ministerpräsident, zum Krieg gegen die Terrororganisation Hamas



# Medizin sieht Cannabis-Freigabe kritisch

**GESUNDHEIT** Neues Gesetz will Erwachsenen Anbau, Besitz und Konsum erlauben – Sorge um Folgen für junge Menschen

VON ULRIKE VON LESZCZYNSKI

**BERLIN** – Rauch einen Joint und der Tag ist dein Freund? Der Gesundheitsausschuss im Bundestag befasste sich an diesem Mittwoch abschließend mit dem geplanten Cannabis-Gesetz. Erwartet wird, dass dann noch in dieser Woche der Bundestag darüber abstimmt. Nach Plänen der Ampel-Koalition sollen Anbau und Besitz ab April für Erwachsene in festgelegten Grenzen erlaubt sein – und so mancher Kiffertraum in Deutschland könnte wahr werden.

Die Idee bleibt dennoch umstritten. Dabei geht es weniger um das Ziel, Dealern das Handwerk zu legen. Das wollen fast alle. Doch aus der Medizin kommen Bedenken, ob jungen Menschen das Risiko von Cannabis ausreichend bewusst ist. Denn bis zum Alter von 25 Jahren reift das Gehirn. Wer diesen Prozess durch heftiges Kiffen stört, kann sich lebenslange Folgen einhandeln – Stichwort Psychose.

„Ich befürchte, dass wir mit dem geplanten Gesetz den Teufel mit dem Beelzebub austreiben“, sagt Euphrosyne Gouzoulis-Mayfrank. Die Neurologin und Psychiaterin ist die künftige Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (DGPPN). Das Alter sei der entscheidende Punkt bei dieser Diskussion. Das werde zu wenig gesehen.

## RISKANTER KONSUM

Cannabis ist eine psychoaktive Substanz aus der Hanfpflanze, die abhängig machen kann – ob nun als Joint, Haschkeks oder anders verpackt. „Riskanter Konsum lässt sich nicht pauschal festmachen“, sagt Stephanie Eckhardt, Referatsleiterin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) des Referats für Suchtprävention. Es gebe Fak-



Ein Mann zündet sich einen Joint an. Cannabis zu Hause oder gemeinschaftlich in speziellen Clubs anbauen oder ganz legal einen Joint rauchen – das soll mit dem Gesetz zur Cannabis-Legalisierung möglich werden. DPA-BILD: ALBERT

toren, die zusammenspielen: Wie oft wird Cannabis genutzt? Wie viel davon? Und wie hoch ist dabei der THC-Gehalt, also die Konzentration des Rauschmittels Tetrahydrocannabinol?

Der Cannabis-Konsum sei in Deutschland vor allem bei jungen Erwachsenen zwischen 18 und 25 Jahren gestiegen, berichtet Eckhardt. Nach jüngsten Angaben der BZgA hatte 2021 die Hälfte von ihnen bereits Cannabis-Konsumerfahrung – das sei der höchste von ihr erhobene Wert seit 1973.

Für den Anstieg gibt es nur Vermutungen: die Verfügbarkeit, das soziale Umfeld, ge-

sellschaftliche Trends und auch der Preis auf dem Schwarzmarkt. Nach Angaben des Bundesministeriums für Gesundheit haben im Jahr 2022 rund 4,5 Millionen Erwachsene in Deutschland wenigstens einmal Cannabis genutzt – am häufigsten im Alter zwischen 18 bis 24 Jahren.

## STUFENMODELL

Bis zur Volljährigkeit soll Cannabis nach dem geplanten Gesetz verboten bleiben. Zudem gibt es mit Blick auf das Alter ein Stufenmodell: In Cannabis-Clubs sollen Vereinsmitglieder die Droge ge-

meinschaftlich anbauen und gegenseitig abgeben dürfen – pro Monat höchstens 50 Gramm pro Mitglied. Bei 18- bis 21-jährigen dürfen es nur bis zu 30 Gramm im Monat sein mit einem maximalen Gehalt von zehn Prozent der psychoaktiven Substanz THC. „Das ist kein unproblematischer Freizeitkonsum mehr“, urteilt Gouzoulis-Mayfrank, Ärztliche Direktorin der LVR-Klinik in Köln. 50 Gramm im Monat reichten für mehrere Joints am Tag. Auch 30 Gramm seien für junge Volljährige zu viel. „Die geplante Legalisierung ist ein Feldversuch in der Gesellschaft“, sagt

die Ärztin für die DGPPN. „Aus unserer Sicht sollten wir im Moment nicht ganz so waghalsig voranschreiten.“

## DAS GEHIRN

Forschende denken dabei an das körpereigene System für Cannabinoid-Moleküle: Im Gehirn gibt es von Natur aus Strukturen und Andockstellen für diese Substanzen. Sie regeln unter anderem Appetit, Emotionen und Schmerzempfindung mit. Dieses komplexe System reift beim Menschen langsam bis zum Alter von Mitte 20 heran. Kommt Cannabis von außen hinzu, kann

dieser Prozess gestört werden. Mediziner gehen davon aus, dass häufiges Kiffen bei Heranwachsenden die Cannabinoid-Strukturen im Gehirn verschiebt und verändert – und diese Manipulation Auswirkungen auf das ganze Leben haben kann.

## RISIKO FÜR PSYCHOSEN

Dafür gebe es Hinweise aus verschiedenen Forschungssträngen, erläutert Gouzoulis-Mayfrank. Wer früh und viel kiffe, habe ein deutlich erhöhtes Risiko für Psychosen – auch noch viele Jahre später. Eine weitere Folge davon könne eine größere Anfälligkeit für Abhängigkeitserkrankungen aller Art sein. Die Risiken sind auch Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) bewusst. Cannabis schade besonders dem noch wachsenden Gehirn, sagt er. Niemand dürfe das Gesetz missverstehen, hatte er bereits im August betont. „Cannabis-konsum wird legalisiert. Gefährlich bleibt er trotzdem.“

## GESELLSCHAFTSDEBATTE

„In den vergangenen Jahren gibt es eine zunehmende Offenheit, über Cannabis zu sprechen, auch über die mit dem Konsum verbundenen Risiken“, sagt Eckhardt von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. „Es soll kein Tabuthema sein.“ Doch auch sie macht Einschränkungen. „Es gibt Chancen und Risiken.“ Die Botschaft der BZgA an junge Menschen laute deshalb: Lasst das Kiffen bleiben.

Psychiaterin Gouzoulis-Mayfrank rechnet in Deutschland mit Kollateralschäden, falls die Legalisierung so kommt wie geplant. „Ich befürchte, dass es nicht gelingen wird, die Gefahren von Cannabis glaubhaft rüberzubringen.“ Darum spricht sich ihr Fachverband für eine Freigabe erst ab 21 Jahren aus.

## GESETZESPLÄNE DER AMPEL-KOALITION ZUR CANNABIS-FREIGABE

# Geplante Teil-Legalisierung nimmt weitere Hürde

**BERLIN/DPA** – Die umstrittene teilweise Legalisierung von Cannabis in Deutschland hat die nächste Hürde genommen. Der federführende Gesundheitsausschuss billigte am Mittwoch die Gesetzespläne der Ampel-Koalition mit mehreren Änderungen, wie es aus Kreisen des Gremiums hieß. An diesem Freitag soll

der Bundestag die kontrollierte Freigabe mit zahlreichen Regeln beschließen. Besitz und Eigenanbau bestimmter Mengen sollen damit für Volljährige vom 1. April an erlaubt sein. Zum 1. Juli sollen Clubs zum nicht-kommerziellen Anbau möglich werden. Auch aus der mitregierenden SPD wurden weiter Einwände laut.

Künftig erlaubt werden soll für Erwachsene ab 18 Jahren grundsätzlich der Besitz von bis zu 25 Gramm Cannabis zum Eigenkonsum. In der eigenen Wohnung sollen drei lebende Cannabispflanzen legal werden und einer Änderung zufolge bis zu 50 Gramm Cannabis zum Eigenkonsum. Der öffentliche Konsum soll

unter anderem in Schulen, Sportstätten und in Sichtweite davon verboten werden – konkret in 100 Metern Luftlinie um den Eingangsbereich. Spätestens 18 Monate nach Inkrafttreten des Gesetzes soll es eine erste Bewertung unter anderem dazu vorliegen, wie es sich auf den Kinder- und Jugendschutz auswirkt.

# Cannabis-Sucht: Was beim Aufhören helfen kann

**GESUNDHEIT** Es ist eine der am häufigsten konsumierten Drogen – Welche Faktoren bei der Abhängigkeit eine Rolle spielen

VON BETTINA LÜKE

**MÜNCHEN/BERLIN** – Wer regelmäßig Cannabis konsumiert, also etwa kiff, hat sich vielleicht schon mal überlegt, ob er vielleicht weniger rauchen oder sogar aufhören könnte – oder sollte. Je mehr man über das eigene Konsumverhalten weiß, desto besser kann man es regulieren.

## Was sind Sucht-Faktoren ?

Eine Abhängigkeitsentwicklung ist bei allen psychoaktiven Substanzen ähnlich, sagt Eva Hoch. „Es ist immer ein bio-psycho-soziales Bedingungsgefüge.“ Hoch ist Professorin an der Charlotte Fresenius University in München und Leiterin der Forschungsgruppe Cannabinoide an der LMU.

Biologisch wirkt Cannabis im Gehirn über die psychoaktive Substanz Tetrahydrocannabinol, oder kurz THC. Es bindet unter anderem an Cannabinoid-Rezeptoren und beeinflusst damit die Freisetzung von Neurotransmittern, insbesondere Dopamin, das stark mit unserem Belohnungssystem verbunden ist. Außerdem kann etwa eine genetische Veranlagung für eine Suchtentwicklung eine Rolle spielen, wenn in der Familie ein solches Krankheitsbild vorkommt.

Psychologisch spielen Lernprozesse eine Rolle, bei denen positive Effekte des Konsums verstärkt werden. „Cannabis kann stark psychisch abhängig machen, vor allem, wenn es gezielt als dysfunktionale Bewältigungsstrategie eingesetzt wird“, so Dr. Andrea Benecke, Präsidentin der Bundespsychotherapeutenkammer (BPTK): „Damit ist gemeint, dass man unangenehme Gefühle, wie Stress, Unsicherheit oder Angst durch die entspan-



Cannabispflanze im Gewächshaus DPA-ARCHIVBILD: WENDT

nende Wirkung von Cannabis-konsum kurzfristig gut reduzieren kann. Das Gehirn lernt auf diese Weise, dass es die Droge braucht, um mit Problemen und Stress umzugehen.“

Der soziale Kontext schließlich, in dem jemand aufwächst und lebt, beeinflusst ebenfalls die Wahrscheinlichkeit einer Abhängigkeit, so Psychotherapeut Stefan Landgraf. Vor allem Faktoren wie der Zugang zu Cannabis und sozialer Druck können eine Abhängigkeit bei Cannabis begünstigen.

Dabei gilt: „Je früher Cannabis konsumiert wird, desto riskanter“, so Diana Schulz, Sprecherin der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

## Wie funktioniert ein Cannabis-Entzug ?

Bei der Cannabisabhängigkeit wirken andere Mechanismen im Gehirn als bei der Alkoholabhängigkeit oder bei der Opiatabhängigkeit, so Eva Hoch. „Ein Cannabisentzug ist meist klinisch unproblematisch. Aber er dauert einige Tage und kann moderat und auch teilweise schwer sein.“ Das könne daran liegen, dass Cannabis heute deutlich stärker ist, so die Professorin. Gerade synthetische Cannabioide wirken sehr viel stärker, wodurch es auch zu stärkeren Entzugsbeschwerden kommen könne. Manche Men-

schen lassen sich etwa in der Klinik behandeln, um Entzugsbeschwerden nicht alleine durchstehen zu müssen.

## Worauf kommt es an, wenn das Aufhören erfolgreich sein soll ?

Man sollte wissen, dass man und warum man seinen Cannabiskonsum verändern möchte, sagt Hoch. Die Gründe dafür sind jeweils individuell unterschiedlich. „Wichtig ist aber auch, sich zu überlegen: Warum konsumiere ich Cannabis?“, so Hoch. Die Gründe für den Konsum sind wichtig, damit man den Effekt, den man sonst mit Cannabis erzielt hat, durch alternatives Verhalten erreichen kann. „Jemand, der sich mit Cannabis entspannt hat, wird andere Wege brauchen, um sich entspannen zu können, etwa Sport oder Meditation.“

Die Behandlung setzt an der individuellen Motivation an.“ Außerdem wichtig: sich klar darüber zu werden, wann man konsumiert und was die Auslöser dafür sind. Forscherin Hoch empfiehlt, sich einen Ziel-Tag zu setzen, an dem der Cannabiskonsum wirklich eingestellt wird: „So kann man sich darauf vorbereiten, beispielsweise alle Utensilien wegwerfen oder verschenken. Dazu gehört auch, dass man für Situationen, in denen man früher konsumiert hat, Alternativen hat.“ Unbedingt sollte man Strategien zur Hand haben, wenn man Entzugsbeschwerden bekommt oder ein Craving, also den extrem dringenden Wunsch, zu konsumieren. „Entzugsbeschwerden sind eigentlich etwas Gutes, sie bedeuten, dass der Körper entgiftet“, so Hoch. „Das THC der Pflanze geht aus dem Körper raus. Nach wenigen Tagen ist man dann wirklich clean.“



Schutzwand für  
Atommüll-Lager

**GORLEBEN/DPA** – Zum Schutz des niedersächsischen Atom-müll-Zwischenlagers Gorleben zum Beispiel vor Terror-attacken wird eine Schutz-wand rund um die Halle mit hochradioaktiven Abfällen er-richtet. Auch eine neue Siche-rungszentrale soll in den nächsten drei bis dreieinhalb Jahren entstehen, wie die bun-deseigene Gesellschaft für Zwischenlagerung (BGZ) mit-teilte. Auch Maßnahmen zur IT-Sicherheit seien geplant.

GEWINNZAHLEN UND  
GEWINNQUOTEN

MITTWOCHSLOTTO  
8. WOCHE

6 aus 49:  
7 - 8 - 23 - 30 - 33 - 40

Superszahl: 3

Spiel 77  
4 - 2 - 9 - 9 - 7 - 1 - 0

Super 6  
1 - 1 - 1 - 9 - 3 - 3

EUROJACKPOT DIENSTAG

Gewinnzahlen 5 aus 50:

1 - 3 - 11 - 15 - 30

Eurozahlen 2 aus 12:  
4 - 10

Gewinnquoten:

Klasse 1 (5+2): unbesetzt

Klasse 2 (5+1): 3 x 390 743,60 €

Klasse 3 (5): 7 x 94 440,50 €

Klasse 4: (4+2): 22 x 4 956,50 €

Klasse 5 (4+1): 511 x 266,70 €

Klasse 6 (3+2): 1 023 x 146,50 €

Klasse 7 (4): 1 287 x 84,70 €

Klasse 8 (2+2): 13 523 x 25,70 €

Klasse 9 (3+1): 20 514 x 18,90 €

Klasse 10 (3): 50 049 x 14,70 €

Klasse 11 (1+2): 69 908 x 13,10 €

Klasse 12 (2+1): 280 000 x 9,80 €

(alle Angaben ohne Gewähr)

Papier in Verwaltung bald passé

**BÜROKRATIE** Wie Innenministerin Behrens die Behörden im Land digitalisieren will

VON STEFAN IDEL,  
BÜRO HANNOVER

**HANNOVER** – Niedersachsen macht Tempo bei der Digitalisierung der Verwaltung. „Papiervorgänge sollen der Vergangenheit angehören“, sagte Innenministerin Daniela Behrens (SPD) bei einer Veranstaltung der Unternehmerverbände Niedersachsen (UVN) und der Industrie- und Handelskammer (IHK) Hannover. Ziel sei es, bis 2030 die „digitale Verwaltung“ umzusetzen.

Cybersicherheit wichtig

Das Innenministerium ist zuständig für die Verwaltungsmodernisierung im Land. An rund 20 000 Arbeitsplätzen der Landesverwaltung werde bereits mit elektronischen Akten gearbeitet, erklärte Behrens. In den Behörden finde ein fundamentaler Wandel statt. Neben Bürgerinnen und Bürgern würden auch Unternehmen zeitgemäße Onlinezugänge zu Verwaltungsvorgängen, effiziente und schnelle Bearbeitung ihrer Anliegen erwarten. „Dabei ist essenziell die Cybersicherheit.“

Behrens zufolge gibt es vier Treiber der Digitalisierung: die Optimierung der Geschäftsprozesse, die Entwicklung der Künstliche Intelligenz (KI), der demografische Wandel und der Mentalitätswandel bei der Nutzung von Ermessensspielräumen. Der Prozess sei keine



Forciert die Digitalisierung der Verwaltung: Niedersachsens Innenministerin Daniela Behrens (SPD) beim Wirtschaftsgespräch in der IHK Hannover

BILD: MARCUS PRELL/UVN

Frage von Hard- oder Software, sondern von Arbeitskultur. Behrens riet, einen Baustein nach dem anderen zu setzen, bevor die Verwaltung an der Komplexität der Aufgabe scheitere. So habe Niedersachsen im Rahmen seiner Verantwortung für die Umsetzung des Online-Zugangs-gesetzes (OZG) das Thema „Gesundheit“ bereits abgeschlossen. Auch das von Nordrhein-Westfalen entwickelt Serviceportal Wirtschaft“ könne eingeführt werden. Für die Digitalisierung stelle das Land ausreichend Mittel bereit.

Online-Plattform besser

Katarina Bartz von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young kritisierte, dass sich nahezu jede Kommune allein auf den Weg mache. Besser sei es, das Land stelle eine Online-Plattform bereit. „Nahezu alle kommunalen Haushalte in Niedersachsen sind defizitär“, ergänzte Karina Möllenhoff von Bechtle IT-Systemhaus Hannover. Ohne zentrale Infrastruktur und die Nutzung konsolidierter Daten würden die Kommunen alles andere

als ein Katalysator für die lokale Wirtschaft sein.

Die Wirtschaft erwartet mehr Tempo: „80 Prozent unserer Betriebe bemängeln den zögerlichen Fortschritt der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung“, sagte Maïke Bielfeldt, Hauptgeschäftsführerin der IHK Hannover. Die effiziente Verwaltungsdigitalisierung sei aber der wichtigste Schlüssel für mehr Geschwindigkeit, vor allem bei Planungs- und Genehmigungsverfahren für die Investitionsprojekte zur Transformation der Wirtschaft.

ICE-Strecke  
Göttingen-  
Kassel: Neue  
Umleitungen  
ab März

**GÖTTINGEN/KASSEL/DPA** – Wegen der anhaltenden Bauarbeiten im Rauheberg-tunnel auf der Hochgeschwindigkeitsstrecke zwischen Göttingen und Kassel fahren die ICE-Züge dort ab März nach einem neuen Umleitungskonzept. Alle Verbindungen zwischen Göttingen und Kassel würden weiter umgeleitet, teilte die Deutsche Bahn am Mittwoch mit. Für die Verbindung Berlin-Frankfurt bedeutet dies bis zum 22. März eine Verzögerung von etwa 35 Minuten. Ab dem 23. März fahren die Züge aufgrund einer weiteren Baustelle zwischen Fulda und Frankfurt nur noch zwischen Berlin und Göttingen. Reisende, die in dieser Zeit von Berlin nach Frankfurt fahren wollen, können die Strecke über Erfurt nutzen, müssen aber 60 Minuten mehr einplanen.

Die Baustelle im Rauheberg-tunnel sorgt von 1. bis zum 22. März auch auf der Strecke Hamburg-Frankfurt für eine Verspätung von rund 50 Minuten. Ab dem 23. März sind es 110 Minuten. Auf der Verbindung Hamburg-München ist laut Bahn ab März mit einer Verspätung von etwa 30 Minuten zu rechnen.

Die Bahn rechnet damit, dass die Bauarbeiten an der Gleisanlage spätestens Ende Mai beendet sind.

08. Woche. Gültig ab 21.02.2024

**REWE**  
Dein Markt

Jetzt zur REWE App  
JETZT BEI Google Play App Store

Entdecke jede Woche über 300 Angebote im Markt, im Web und in der REWE App.

10% Rabatt\*  
✓ Coupon aktiviert

\*Gültig nur mit der REWE App und beim Kauf von mind. 2 REWE Beste Wahl Artikeln im Zeitraum vom 15.01. bis 25.02.2024.

Noch mehr sparen?  
App dafür!

**Top Angebote**

**Dr. Oetker Die Ofenfrische Vier Käse**  
tiefgefroren, je 410-g-Pckg. (1 kg = 6.07)  
**Knaller 249**  
**222** (1 kg = 5.41)

**Ritter Sport Schokolade**  
versch. Sorten, je 100-g-Tafel (1 kg = 8.80)  
**Aktion 088**  
**077** (1 kg = 7.70)

**Barilla Pasta**  
versch. Ausformungen, je 500-g-Pckg. (1 kg = 1.98)  
**Knaller 099**

**Coca-Cola\*, Coca-Cola Zero\*, Fanta oder Sprite Mischkasten**  
versch. Sorten, je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.83) zzgl. 3.30 Pfand  
**Knaller 999**

**REWE Beste Wahl**  
Marokko/Portugal/Spanien: Himbeeren Kl. I, je 125-g-Schale (1 kg = 13.52)  
**Aktion 169**

**REWE Beste Wahl**  
Niederlande: Roma Rispentomaten Kl. I, je 400-g-Schale (1 kg = 8.33)  
**Aktion 333**

**Deutschland/Niederlande/Polen: Weiße Champignons**  
Kl. I, je 400-g-Schale (1 kg = 3.98)  
**Aktion 159**

**Kerrygold Cheddar herzhaft**  
irischer Hartkäse, 50% Fett i.Tr., je 100 g  
**Aktion 111**

**Pluma Kochschinken Premium Cru**  
je 100 g  
**Aktion 169**

**Nur in der Bedienungstheke**  
**Roastbeef**  
vom Jungbullen, am Stück oder in Scheiben, je 100 g  
**Aktion 199**

**Herta Finesse SCHINKEN**  
feinwürzig  
versch. Sorten, je 100-g-Pckg. (1 kg = 13.90)  
**Aktion 139**

**Milkana Sahne**  
mit Alpenrauhmilch  
versch. Sorten, je 190-g-Pckg. (1 kg = 9.42)  
**Knaller 179**

**Nestlé KitKat Cereal**  
je 330-g-Pckg. (1 kg = 7.55)  
**Aktion 249**

**Barilla Pesto alla Genovese**  
je 190-g-Glas (1 kg = 10.47)  
**Aktion 199**

**Krombacher Pils**  
versch. Sorten, je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten (1 l = 1.10) zzgl. 3.10 Pfand  
**Aktion 1099**

**Springer Urvater**  
28% Vol., je 0,7-l-Fl. (1 l = 7.84)  
**Aktion 549**

Bitte beachte unsere Öffnungszeiten am Markt. Angebote gültig bei REWE und REWE CENTER.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter [www.rewe.de](http://www.rewe.de) oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. \*Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.



# Zange und Maschinenteile von oben

**LOGISTIK** Gehört Lieferdrohnen die Zukunft? – Warum sie in Lüdenscheid schon an den Start gehen

VON YURIKO WAHL-IMMEL

**LÜDENSCHIED** – Ein Satz Schraubendreher und eine Kneifzange kommen aus der Luft, auch ein paar Kleinteile für eine Industriemaschine: Ein voll automatisierter Drohnen-Lieferservice für Unternehmen ist am Mittwoch im nordrhein-westfälischen Lüdenscheid gestartet – als Deutschland-Premiere, wie die Projektpartner betonten.

Lüdenscheid liegt inmitten von Südwestfalen, einer der wirtschaftsstärksten Regionen Deutschlands. Und die Stadt ist drastisch vom Verkehrschaos und Lieferverzögerung infolge der Sperrung der Rahmede-Talbrücke an der A45 betroffen.

## Kommerzielle Flüge

Mit dem bundesweit ersten kommerziellen Linienflugbetrieb und der eigens entwickelten Transportdrohne Auriol werde „der Weg für eine schnelle und umweltfreundliche Alltags-Logistik aus der



Eine Paket-Drohnen-Flotte soll Unternehmen im sauerländischen Lüdenscheid beliefern, die von der Sperrung der A45-Rahmede-Talbrücke belastet sind.

DPA-BILD: REICHWEIN

Luft frei“, meinen der Drohnenhersteller Third Element Aviation (3EA), die Lüdenscheider Koerschulte Group und der Software-Entwickler HHLA Sky.

Nach gut zweieinhalb Jahren Testbetrieb im Sauerland

hebt Auriol zum Jungfernflug ab. Die Drohne fliegt über Staus und Verkehrschaos hinweg, kann bis zu 80 Pakete täglich ausliefern. „Es geht um wichtige Teile, die unmittelbar in den Betrieben fehlen“, sagt Marius Schröder von 3EA, der

Auriol mitentwickelt hat. Mitarbeiter vom Service-Anbieter Koerschulte beobachten die Flüge lediglich und greifen nur bei Abweichungen ein. Das Besondere: „Eine Person kann zehn bis zwölf Drohnen gleichzeitig im Blick behalten“, erläutert Matthias Gronstedt von HHLA Sky, die Firma hat den Leitstand ausgetüfelt. Das sei ein gewaltiger Fortschritt gegenüber dem bisher üblichen Verfahren mit einzelnen Piloten.

## Erstmals genehmigt

Auriol kann mithilfe eines Greifers Pakete zentimetergenau absetzen oder auch aufnehmen. Das Luftfahrtbundesamt (LBA) habe erstmals in Deutschland eine Genehmigung für einen derartigen Logistik-Linienflugbetrieb erteilt, schildern die Projektpartner. Sie wollen schnell weitere Transportdrohnen bauen und peilen längere Flugrouten in Deutschland und Europa an. Die drei Unternehmen rechnen damit, dass sie für die

nächsten anvisierten Strecken zügig weitere Genehmigungen bekommen werden. Örtlich sei ein solcher Liefereinsatz überall möglich.

Die neue Transportdrohne schafft den Angaben zufolge ein Lastgewicht von bis zu 6,5 Kilogramm und maximal 45 Minuten Flugdauer. Ein Tempo von höchstens 65 Kilometern pro Stunde sei machbar, zur Sicherheit sei ein Fallschirm eingebaut.

Viele Experten sehen grundsätzlich große Chancen und Einsatzmöglichkeiten in Deutschland für viele Bereiche. Der Verband für unbemannte Luftfahrt, UAV DACH, spricht von einem „wichtigen Meilenstein“.

Dem Experten für unbemannte Luftfahrt, Achim Friedl, zufolge hat das Projekt in Lüdenscheid im Bereich der Industrielogistik hohes Potenzial. Im Privatlogistikbereich sei ebenfalls das eine oder andere im Gang. Was konkret eine Zukunft habe und was wieder eingestellt werde, sei schwer absehbar.

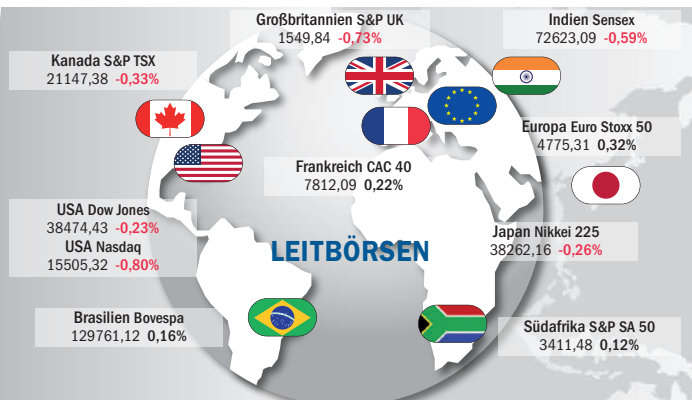
# Warnstreik bei der Postbank in Niedersachsen

**HANNOVER/DPA** – Kunden der Postbank müssen am Donnerstag mit längeren Wartezeiten in den Filialen rechnen. Die Gewerkschaft Verdi in Niedersachsen ruft Beschäftigte zum Warnstreik bei dem Geldinstitut auf, wie sie am Mittwoch mitteilte. Mit dem Ausstand will Verdi den Druck in der laufenden Tarifrunde erhöhen. Die Verhandlungen sollen am kommenden Montag in Frankfurt am Main weitergehen. Die erste Tarifverhandlungsrunde am 6. Februar sei enttäuschend verlaufen, sagte Gewerkschaftssekretär Christian Thies. Daher gehe man nun von einer großen Beteiligung am Warnstreik aus.

Verdi fordert eine Gehaltserhöhung um 15,5 Prozent, mindestens jedoch 600 Euro. Zudem will die Gewerkschaft eine Verlängerung des Kündigungsschutzes bis 2028 durchsetzen. Bisher gilt die Zusage der Bank, bis Ende 2024 auf Kündigungen zu verzichten. Die Arbeitgeberseite hat nach Angaben der Gewerkschaft bisher kein Tarifangebot vorgelegt.

## BÖRSE

DAX 17118,12 0,29 % ▲					
	Dividende	Schluss 21.02.	Veränderung % Vortag	52 Wochen Tief	52 Wochen Vergleich
Adidas NA °	0,70	181,44	+ 0,18	135,32	198,80
Airbus °	1,80	145,84	+ 0,61	114,08	152,82
Allianz vNA °	11,40	250,70	+ 0,52	192,48	251,90
BASF NA °	3,40	46,41	+ 0,78	40,25	52,78
Bayer NA °	2,40	28,93	+ 0,57	27,40	61,91
Beiersdorf	0,70	139,55	+ 0,36	109,05	143,90
BMW St.	8,50	104,30	+ 2,44	86,80	113,46
Brenntag NA	2,00	81,50	– 0,07	65,02	84,18
Commerzbank	0,20	10,57	– 0,33	8,31	12,01
Continental	1,50	73,90	+ 1,32	58,20	79,24
Covestro	0,00	47,57	– 0,59	35,11	54,70
Daimler Truck	1,30	36,22	+ 2,00	27,57	36,29
Dt. Bank NA	0,30	11,99	+ 0,33	7,95	12,92
Dt. Börse NA °	0,36	186,45	– 1,27	152,60	190,65
Dt. Post NA °	1,85	43,10	+ 0,28	36,04	47,05
Dt. Telekom °	0,70	22,21	– 0,25	18,50	23,40
E.ON NA °	0,51	11,98	– 0,46	9,96	12,80
Fresenius	0,92	26,20	+ 0,61	23,29	31,22
Hann. Rück NA	6,00	231,30	– 0,13	158,55	233,50
Heidelb. Mat.	2,60	88,64	+ 1,09	58,48	89,14
Henkel Vz.	1,85	71,26	– 0,28	65,02	78,84
Infineon NA °	0,32	32,90	+ 1,03	27,07	40,27
Mercedes-Benz °	5,20	68,07	+ 1,93	55,08	76,10
Merck	2,20	153,60	+ 0,13	134,30	186,40
MTU Aero	3,20	223,10	– 0,18	158,20	245,10
Münch. R. vNA °	11,60	413,10	+ 0,07	292,40	416,30
Porsche AG Vz.	1,01	80,86	+ 2,25	72,12	120,80
Porsche Vz.	2,56	45,60	+ 1,02	41,65	60,18
Qiagen	1,22	39,35	– 0,27	33,75	45,70
Rheinmetall	4,30	400,00	– 0,47	226,50	406,30
RWE St.	0,90	31,18	+ 0,03	30,75	43,03
SAP °	2,05	162,28	– 0,48	105,42	169,40
Sartorius Vz.	1,44	331,90	– 0,90	215,30	432,80
Siem.Energy	0,00	13,88	+ 3,35	6,40	24,81
Siem.Health	0,95	53,30	– 2,95	44,39	58,08
Siemens NA °	4,70	169,42	+ 0,41	119,48	174,00
Symrise	1,05	97,02	– 1,42	87,38	110,35
Vonovia NA	0,85	26,40	– 0,68	15,27	29,30
VW Vz. °	8,76	119,58	+ 1,27	97,83	143,20
Zalando	0,00	19,50	– 0,76	15,95	41,47



## Der Kommentar zur Börse: Alle warten auf Nvidia

Vor den mit Spannung erwarteten Quartalszahlen Nvidias konnte der Dax leicht zulegen. Nvidia gilt neben Microsoft als die Ikone für das Trendthema „Künstliche Intelligenz“. Händler erwarten hohe Kursausschläge nach dem Nvidia



## DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 17118,12 +0,29% ▲

DEUTSCHER AKTIENINDEX DAX 17118,12 +0,29% ▲					
Dt. Wohnen	0,04	19,72	-0,35	1,29	
Dürr	0,70	20,00	0,25		
Fielmann Gr.	0,75	43,56	-0,18		
Grenke NA	0,45	23,90	0,63		
Hapag-Lloyd	63,00	133,80	2,22		
Kontron	1,00	20,66	0,68		
Medigene NA	0,00	1,57	2,62		
Metro St.	0,55	5,39	0,28		
New Work	6,72	61,70	0		
Norma Group	0,55	14,05	-0,99		
Pfeiffer Vac.	0,11	155,20	-0,26		
Pro.Sat.1	0,05	5,90	-2,54		
Salzgitter	1,00	24,58	0,9		
Schaeffler Vz.	0,45	6,20	-0,64		
Software	0,05	36,82	1,04		
Strattec	0,97	44,25	1,14		
Telefónica Dt.	0,18	2,37	0,59		
TUI konv.	0,00	6,59	1,17		
Utd. Internet NA	0,50	23,16	-1,11		
Verbio	0,20	19,80	-1,2		
VW St.	8,70	136,35	1,64		
AUSLANDSAKTIEN					
21.2.24	± % VT				
AB Inbev (BE) °	58,43	0,43			
ABB NA (CH)	40,18	0,07			
Alphabet A (US)	131,68	1,14			
Amazon (US)	155,92	1,35			
Apple Inc. (US)	168,58	0,31			
AT&T (US)	15,70	-0,57			
Bco Santander (ES) °	3,78	-0,49			
BNP (FR) °	55,83	0,63			
Boeing (US)	186,46	-1,42			
BP PLC (GB)	5,49	0,35			
Cisco (US)	44,69	-0,2			
Citigroup (US)	50,85	1,19			
Coca-Cola (US)	56,45	0,61			
Eni (IT) °	14,09	-0,21			
Ericsson B (SE)	4,92	-0,85			
Exxon Mobil (US)	96,34	0,71			
Gen. Electr. (US)	136,50	-0,36			
General Motors (US)	35,98	-0,48			
Generali (IT)	21,11	2,53			
GSK PLC (GB)	19,28	0,07			
IBM (US)	167,80	-1,06			
ING Group (NL) °	12,55	-1,07			
Dänemark	7,4341/7,4741	7,4545			
Int. C. Airl. (ES)	1,71	0,47			
Intel (US)	40,70	-0,8			
Kühne+Nagel (CH)	288,70	1,37			
McDonald's (US)	272,60	0,7			
Meta Platf. (US)	432,85	-0,49			
Nestlé NA (CH)	99,12	-0,48			
Novartis (CH)	90,04	-0,8			
Philips (NL)	18,15	-2,67			
Proct.&Gamb. (US)	147,70	0,97			
Renault (FR)	37,18	-2,27			
St. Gén. (FR)	22,13	-0,23			
Sony (JP)	80,40	-0,43			
Stellantis (NL) °	23,49	0,15			
Telefónica (ES)	3,67	0,03			
Tesla (US)	179,40	0,22			
TotalEnerg. (FR) °	58,95	0,94			

UBS Group N (CH)	24,50	0,41
UniCredit (IT) °	30,50	1,77
Unilever plc. (GB)	47,36	-0,14
Vodafone (GB)	0,78	-1,08
Volvo B (SE)	24,50	0,18
Walmark (US)	160,84	-1
Zurich Ins. Gr. (CH)	447,10	0,72

## RENTENWERTE

	21.2.24	20.2.24
5,5 Bund v. 00/31	119,94	119,94
4,75 Bund v. 03/34	121,41	121,42
4,0 Bund v. 05/37	116,47	116,44
2,5 Bund v. 12/44	98,62	98,66
0,5 Bund v. 15/25	97,32	97,31
1,0 Bund v. 15/25	97,10	97,11
0,5 Bund v. 16/26	95,64	95,63
0,0 Bund v. 16/26	93,79	93,77
0,25 Bund v. 17/27	93,55	93,53
0,0 Bund v. 19/29	88,28	88,24
0,0 BO S.179 19/24	99,56	99,55
0,0 BO S.180 19/24	97,71	97,70
0,0 BO S.181 20/25	96,50	96,49
0,0 BO S.182 20/25	95,44	95,41
4,5 Belgien 11/26	103,16	103,28
2,25 Luxemburg 13/28	97,46	97,70
0,01 Niedersachsen 21/26	93,92	94,01
4,375 Türkei 21/27	99,75	99,77

## ZINSEN

Hauptrefinanz.-Satz ab 20.9.23	4,50 %
Spitzenrefinanz.-Faz. ab 20.9.23	4,75 %
Einlagefazilität ab 20.9.23	4,00 %
Priv. Diskontkredit (Ø)	12,1452 %
Hypozins, eff. (5 Jahre, Ø)	3,684 %
Hypozins, eff. (10 Jahre, Ø)	3,484 %
Festgeld, (5tsd. €, 1 Jahr, Ø)	2,8119 %
Ratenkredit (10tsd. €, 5 J., Ø)	7,3777 %

## EDELMETALLE UND MÜNZEN

Land/21.02.	Devisen	EZB
für 1 Euro	Geld/Brief	Referenzk.
Australien	1,6377/1,6577	1,6486
Dänemark	7,4341/7,4741	7,4545
England	0,8540/0,8580	0,8562
Japan	161,77/162,25	162,1200
Kanada	1,4550/1,4670	1,4618
Norwegen	11,2960/11,3440	11,3345
Schweden	11,1751/11,2231	11,2075
Schweiz	0,9484/0,9524	0,9510
Ungarn	385,37/390,57	387,9800
USA	1,0772/1,0832	1,0809

## NE-METALLE

Euro je 100 kg	21.2.24	20.2.24
ACI Kupfermot. (cunova)	233,00	227,00
ACI Kupfermotier.	926,81	916,62
Messing MS 58	715,00 - 735,00	707,00
Zinn 99,9%	2498,00	2493,00

## WÄHRUNGEN

Aktien:	DAX und MDAX sind Xetra Schlusskurse, übrige Aktien sind Kurse der Börse Frankfurt/Main oder Zürich. Kurse in Euro, Schweiz in CHF. Dividenden = letzte gezahlte in Euro (umgerechnet). St = Stammaktie, NA = Namensaktie; Vz = Vorzugsaktie; ° = auch im EuroStoxx50; Nikkei = © Nihon Keizai Shimbun, Inc. Edelmetalle und Münzen: Quelle Degussa Goldhandel.
Zinsen:	Quelle FMH-Finanzberatung. * Preise vom Vortag oder letzt verfügbar.
Alle Angaben ohne Gewähr. Stand: 21.02./18.10 Uhr ME(S)Z	Quelle Infront

## INVESTMENTFONDS

	21.2.24	Vortag
Ausg.	Rückn.	Rückn.
Allianz Global Investors		
€ Credit SRI + P€	900,6	900,2
AGIF Alz EurpValA	132,3	132,2
All Stratföds Ba A	103,1	99,60
Concentra A	142,4	135,6
EuroInvGradeBdStra	94,35	94,32
Fondak A	210,3	200,3
Global Eq.Divid A	158,6	151,1
Industria A	150,3	143,5
InternRent A	43,54	42,27
Kapital Plus A	69,51	67,58
Trsy ShrtTmm+ € A		92,45
Verm. Europa A	53,49	50,94
Wachstum Eurol A	153,4	146,1
Deka Investments		
AriDeka CF	91,40	86,83
BasisStr.Renten CF	104,3	103,3
BasisStrat Flex CF	116,0	111,8
DBA ausgewogen	124,2	119,5
DBA konservativ	103,3	101,3
DBA moderat	113,4	110,1
Deka ImmoB Europa	49,95	47,45
Deka-Europ.Bal. CF	55,44	53,85
DekaFonds CF	129,5	123,0
Deka-Indust.4.0 CF	217,6	209,7
Deka-NachAktDe TF	97,58	97,58
Deka-NachAktEu TF	97,05	97,05
Div.Strateg.CF A	202,1	194,8
DivStrategieEuf CF	110,4	106,4

DWS			
DWS Akkumula*	2000,0	1904,7	1906,9
DWS ESG Investa*	204,9	195,1	194,9
DWS Europ. Opp LD*	451,5	430,0	430,5
DWS Eurovesta*	186,6	177,7	177,4
DWS Eurz Bds Flex LD*	31,21	30,44	30,43
DWS GblI Growth*	224,2	213,5	214,6
DWS Techn. Typ O*	382,2	382,2	383,9
DWS Telemedia O ND*	231,5	231,5	232,0
DWS Top Europe*	201,2	193,4	193,2
DWS Top World*	180,9	173,9	174,1
DWS Vermfb. I LD*	294,9	280,9	281,3
DWS Vermfb. R LD*	15,82	15,35	15,35
Union Investment			
PrivFd:Kontr.*	128,1	128,1	128,6
PrivFd:Kontr.pro*	172,3	172,3	173,2
UnioEuroRenta*	59,90	58,16	58,07
UniFonds*	57,91	55,15	55,27
UniGlobal*	410,2	390,7	395,1
Unimlmo:Dt.*	101,1	96,26	96,25
Unimlmo:Europa*	56,79	54,09	54,09
UniOpt4*	96,56	96,56	96,54
UniRak*	151,7	147,3	148,1



NAMEN



DPA-ARCHIVBILD: STRATENSCHULTE

KI bei Messe

Künstliche Intelligenz, Wasserstoff und klimaschonende Produktion sind die großen Themen auf der diesjährigen Hannover Messe. „Wir wollen zeigen, wie die Industrie auch in Zukunft wettbewerbsfähig funktionieren kann“, sagte Messechef **JOCHEN KÖCKLER** am Mittwoch. Künstliche Intelligenz (KI) werde dabei eine entscheidende Rolle spielen. Entsprechend großen Raum werde das Thema als neuer Schwerpunkt auf der weltgrößten Industrieschau einnehmen. Zu der Messe werden vom 22. bis 26. April erneut 4000 Aussteller erwartet.

AKTIEN DES TAGES

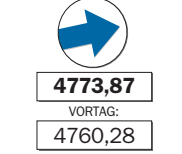
aus DAX, MDAX und TecDAX

Gewinner			
Siem. Energy	13,88	+ 3,35	
BMW St.	104,30	+ 2,44	
CTS Eventim	69,95	+ 2,42	
Lanxess	24,74	+ 2,36	
Porsche AG Vz.	80,86	+ 2,25	
Daimler Truck	36,22	+ 2,00	
Hugo Boss NA	63,60	+ 1,99	
Mercedes-Benz	68,07	+ 1,93	
Deliv. Hero	22,66	+ 1,46	
Continental	73,90	+ 1,32	

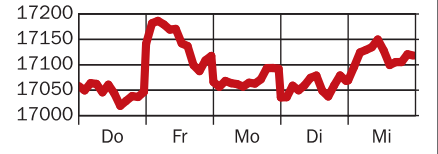
Verlierer			
SMA Solar	48,46	- 6,90	
Fres. M.C.St.	35,62	- 5,52	
Adtran	5,63	- 3,73	
Siem. Health.	53,30	- 2,95	
Nordex	9,92	- 2,02	
Aroundtown	1,74	- 1,78	
1&1	17,30	- 1,70	
Jenoptik	29,70	- 1,66	
Utd. Internet NA	23,00	- 1,63	
Energiekontor	68,00	- 1,45	

Infrafront Stand: 21.02.

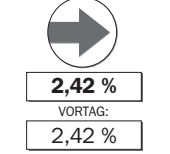
EURO STOXX 50



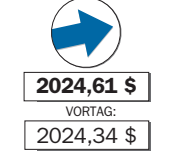
DAX (in Punkten) 17118,12 0,29 % ▲



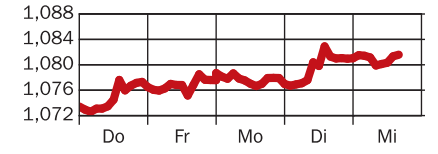
ZINSEN (Umlaufrend.)



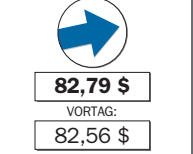
GOLD (Feinunze)



EURO (in Dollar) 1,0816 0,07 % ▲



ÖLPREIS (Terminbörse)



Trübe Aussichten für die Wirtschaft

KONJUNKTUR Bundesregierung senkt Prognose – Viele externe Ursachen und hausgemachte Probleme

VON ANDREAS HOENIG  
UND JACQUELINE MELCHER

**BERLIN** – Deutschland steckt in einer Wachstumskrise – und die Aussichten für die Wirtschaft sind trübe. Die deutsche Wirtschaft sei in einem „schweren Fahrwasser“, sagte Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) am Mittwoch in Berlin. „Wir kommen langsamer aus der Krise als gehofft.“ Habeck legte den Jahreswirtschaftsbericht vor. Die Regierung erwartet für dieses Jahr nur noch ein Mini-Wachstum von 0,2 Prozent. In der Herbstprognose rechnete sie noch mit einem Plus von 1,3 Prozent. Auch für die kommenden Jahre warnt die Regierung vor mageren Wachstumsaussichten.

Schwierige Lage

Im vergangenen Jahr rutschte Europas größte Volkswirtschaft in eine Rezession. Habeck sagte, zwei Jahre nach Beginn des russischen Angriffs auf die Ukraine laste der Krieg weiter auf der deutschen Wirtschaft – auch wegen der früheren Abhängigkeit von russischen Energielieferungen. Und der starken deutschen Exportwirtschaft macht eine schwache Weltkonjunktur zu schaffen. Die gestiegenen Zinsen hätten zudem zu weniger Investitionen geführt – das belastet vor allem den Bau. Habeck nannte außerdem einen überdurchschnittlich hohen Krankenstand und Sparzwänge des Bundes.

Es gibt immerhin auch gute Nachrichten. Die Inflation sei



Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) stellte den Jahreswirtschaftsbericht 2024 vor.

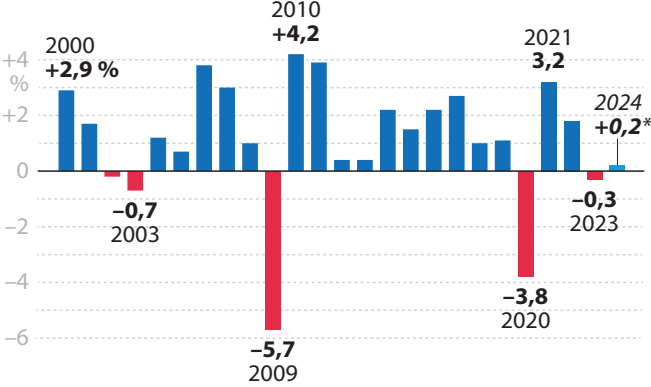
DPA-BILD: KOALL

gezhämt, so Habeck. Der Anstieg der Verbraucherpreise dürfte in diesem Jahr auf 2,8 Prozent fallen. In den vergangenen Jahren habe die Inflation Lohnsteigerungen aufgefressen. Die Lohnzuwächse lägen in diesem Jahr aber über der Inflationsrate. Die Erwartung ist, dass Beschäftigte das Geld auch ausgeben und damit den privaten Konsum ankurbeln. Auch Habeck verwies aber auf Unsicherheiten in der Bevölkerung, wie es mit der Wirtschaft weitergehe – und wie hoch die nächste Gas- oder Stromrechnung wirklich ausfalle.

Habeck sprach von Problemen, die sich über viele Jahre angehäuft hätten. Konkret geht es um eine teilweise marode Verkehrsinfrastruktur, Mängel bei der Digitalisierung zum Beispiel in der Verwaltung, überbordende Bürokratie, Probleme im Bildungswe-

Deutschlands Wirtschaftswachstum

Veränderung des Bruttoinlandsprodukts gegenüber dem Vorjahr in Prozent (preisbereinigt)



dpa-106785

\*Prognose

Quelle: Stat. Bundesamt

sen – und die zunehmende Alterung der Gesellschaft. „Das größte strukturelle Problem ist die Lücke an Fachkräften und Arbeitskräften“, sagte Habeck. Offiziell seien 700 000 offene Stellen in Deutschland

gemeldet, die Dunkelziffer ist weitaus höher.

Der Fachkräftemangel ist auch einer der Gründe, warum die Regierung vor einem auf absehbare Zeit niedrigem Wirtschaftswachstum warnt.

Für die Jahre bis 2028 wird ein jährliches „Potenzialwachstum“ von durchschnittlich nur noch 0,5 Prozent erwartet.

„Reformbooster“

Es müsse deswegen umgesteuert werden, machte Habeck deutlich. „Die Situation ist extrem herausfordernd.“ Der Minister will einen „Reformbooster“: „Wir müssen mehr tun.“ Sprich: schneller Bürokratie abbauen, den Fachkräftemangel effektiver bekämpfen. Freiwilliges längeres Arbeiten im Alter solle extra vergütet, die Zuwanderung aus dem Ausland beschleunigt werden. Man müsse sich außerdem dringend darüber unterhalten, warum es 2,6 Millionen junge Leute ohne Berufsabschluss gebe. Die Regierung prüft zudem Anreize, um die Erwerbstätigkeit von Frauen zu steigern.

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

UMWELT

Abgasmanipulation bei BMW-Dieseln

**MÜNCHEN/FLENSBURG/DPA** – Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) hat bei Dieselaautos von BMW eine unzulässige Abschalteinrichtung für die Abgasreinigung festgestellt. In Deutschland seien rund 33 000 Autos vom SUV-Modell X3 betroffen, hieß es von der Behörde aus Flensburg. In Europa könnte es Schätzungen zufolge um 100 000 bis 150 000 Autos gehen, sagte ein BMW-Sprecher am Mittwoch. Allerdings wisse BMW nicht, wie viele der Autos noch auf den Straßen seien, einen Behördenentscheid gebe es zudem bisher nur in Deutschland. BMW hält sich nach eigenen Angaben Rechtsschutzmöglichkeiten offen, da der Bescheid noch nicht bestandskräftig ist.

Die betroffenen Autos wurden laut BMW zwischen 2010 und 2014 hergestellt.

RÜCKRUF

Metallstück in Kekspackungen



American Cookies

IMAGO-BILD: AFRICA\_IMAGES

**HAMBURG/DPA** – Banketbakkerij Merba B.V. ruft Kekse zurück, weil die Packungen Metallstücke enthalten könnten. Betroffen sind Chargen mit Mindesthaltbarkeitsdatum bis Mitte Dezember von „Biscotto Premium Cookies Triple Chocolate 200 g“ (Aldi), „Biscoteria Triple Choc Cookies 200 g“ (Netto), „Ja! American Style Cookies Chocolate Chips 225 g“ (Rewe), „COVO Classic Cookies 225 g“ (Penny) und „K-Classic American Style Cookies Schokolade 225 g“ (Kaufland).

TESLA IN GRÜNHEIDE

Bürger lehnen Erweiterung ab

**GRÜNHEIDE/DPA** – Der US-Elektroautobauer Tesla ist mit seinen Plänen zur Erweiterung des Werksgeländes auf die Ablehnung der Bürger von Grünheide bei Berlin gestoßen. Mit Nein stimmten bei einer Befragung 3499 Einwohner, mit Ja 1882, wie die Gemeinde in Brandenburg mitteilte. Die Gemeindevertreter von Grünheide müssen noch über den Bebauungsplan entscheiden. Das Votum der Bürgerbefragung ist nicht bindend – es gilt aber als wichtiger Fingerzeig.

Tesla will neben dem 300 Hektar großen bestehenden Werksgelände auf zusätzlichen rund 170 Hektar einen Güterbahnhof, Lagerhallen und einen Betriebskindergarten errichten. Dafür sollen mehr als 100 Hektar Wald gerodet werden. Naturschützer und Bürgerinitiativen sind gegen die Erweiterung.

BEI LUFTHANSA

Verhandlungen nach Warnstreik



Das Lufthansa-Aviation-Center

DPA-BILD: ARNOLD

**FRANKFURT/MAIN/DPA** – Nach dem beendeten Warnstreik des Bodenpersonals soll bei der Lufthansa wieder verhandelt werden. Vertreter des Unternehmens und der Gewerkschaft Verdi wollten sich am Mittwochmittag in der Frankfurter Lufthansa-Zentrale treffen, um nach einem Kompromiss in dem Tarifkonflikt zu suchen. Am Vormittag fielen zunächst noch Starts und Landungen aus. Der Betrieb sollte sich aber im Laufe des Tages normalisieren.

BGH-URTEIL

Google muss Interna weitergeben

**KARLSRUHE/DPA** – Im Streit über die Weitergabe von Google-Interna durch das Bundeskartellamt an Konkurrenten hat der Bundesgerichtshof (BGH) die Beschwerde des Konzerns weitgehend zurückgewiesen. Nur ein einzelnes wörtliches Zitat aus internen Unterlagen Googles sei davon ausgenommen, teilte der BGH mit. Bei den anderen strittigen Textpassagen habe es sich entweder anders als von Google beschrieben nicht um Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse gehandelt oder das Sachaufklärungsinteresse des Kartellamts habe das Geheimhaltungsinteresse des Unternehmens überwogen. Deutschlands oberste Wettbewerbsbehörde wollen dem Konzern verschiedene wettbewerbsgefährdende Verhaltensweisen bei seinen Google Automotive Services (GAS) untersagen.

BÖRSE

Amazon rückt in Dow Jones auf

**NEW YORK/DPA** – Der Gigant Amazon kommt an der Börse in die Königsklasse. Die Aktie des Unternehmens werde zum 26. Februar in den Dow Jones Industrial Average aufgenommen, teilte der Indexanbieter S&P Dow Jones Indices am Dienstag mit. Weichen muss dafür das Papier der Drogerie- und Apothekenkette Walgreens Boots Alliance, die erst vor einigen Jahren die Aufnahme in den weltweit bekanntesten Aktienindex geschafft hatte.

Mit der Änderung werde die Bedeutung des Einzelhandels für den Index wachsen, was den Wandel der US-Wirtschaft widerspiegele, erläuterte S&P. Ein Auslöser war ein Aktiensplit beim Supermarktgiganten Walmart. Der Dow Jones ist nicht nach Börsenwert, sondern nach Aktienpreis gewichtet.



## MENSCHEN



BILD: IMAGO

Schauspielerin **Leonie Benesch** (32; „Das Lehrerzimmer“, „Babylon Berlin“) hat sich während der Schulzeit als Außenseiterin gefühlt. „Ich war immer die Neue und selbst an der Waldorfschule das Öko-Kind“, sagte sie der „Zeit“. Wegen des Berufs ihres Vaters sei sie häufig umgezogen. „Meine jüngeren Brüder und ich trugen Secondhand-Klamotten, bevor das cool war“, sagte Benesch. Außerdem sei sie wegen ihrer roten Haare gehänselt worden. „Es tat weh. Ich weiß noch, wie ich dachte: Irgendwann werdet ihr es bereuen.“ Irgendwann werde sie berühmt sein. Das Gesellschaftsdrama „Das Lehrerzimmer“ hat Chancen auf einen Oscar.



BILD: IMAGO

US-Schauspieler **Austin Butler** hatte in seiner ersten Drehwoche des Films „Dune: Teil 2“ mit großer Hitze zu kämpfen. „Es war wie in einer Mikrowelle“, erzählte der 32-Jährige, der im zweiten Teil von Denis Villeneuve Science-Fiction-Spektakel den kahlköpfigen Schurken Feyd-Rautha spielt, dem US-Magazin „Entertainment Weekly“. „Es gab Leute, die wegen eines Hitzeschlags ohnmächtig wurden.“ Am Drehort habe es 110 Grad Fahrenheit (etwa 43 Grad Celsius) gehabt. Bei den Dreharbeiten habe er zudem eine Glatzenkappe tragen müssen.



IMAGO-ARCHIVBILD: ROIAS

Oscarpreisträger **Kevin Costner** ist jetzt auch offiziell wieder Single. Laut der am Dienstag (Ortszeit) im kalifornischen Santa Barbara County veröffentlichten Gerichtsakten ist die Ehe des 69-Jährigen mit der Designerin **Christine Baumgartner** (49) nach knapp zwei Jahrzehnten rechtsgültig beendet. Das Paar hatte vor neun Monaten die Scheidung eingereicht. Danach gab es zunächst Streit um Unterhaltszahlungen und das Sorgerecht für die drei Kinder im Alter von 13 bis 16 Jahren. Im September einigten sich die Beiden jedoch darauf, dass Costner pro Monat 63.000 Dollar (gut 58.000 Euro) Unterhalt zahlt. Baumgartner hatte zunächst 175.000 Dollar verlangt.



## Briten gewinnen fast 62 Millionen im Lotto

Sie hatten mit einem Gewinn von 2,60 Pfund gerechnet und waren plötzlich gut 61 Millionen Pfund reicher – umgerechnet 71,25 Millionen Euro. Ein britisches Ehepaar hat in der Lotterie Euro Millions ein Vermögen abgeahnt. Die Nachricht, die das Leben der 54-Jährigen verändern wird, erreichte Debbie und Richard Nuttall aus dem nordenglischen Colne auf Fuerteventura, wo sie ihren 30. Hochzeitstag feierten. „Wir sind benommen, es ist surreal, das ist eine gewaltige Menge Geld“, sagte Richard Nuttall am Mittwoch vor Reportern in Clitheroe.

BILD: ANTHONY DEVLIN/ALLWYN/PA MEDIA/DPA

## Entsetzen nach Messerattacke

**ERMITTLUNGEN** Opfer suchten Schutz vor Krieg – Verdächtige sind fast noch Kinder

VON MARC HERWIG

**OBERHAUSEN** – Je mehr Details bekannt werden, desto größer wird das Entsetzen über einen tödlichen Messerangriff in Oberhausen. Die mutmaßlichen Täter sind fast noch Kinder, 14 und 15 Jahre alt. Jetzt sitzen sie als mutmaßliche Doppelmörder in U-Haft. Die beiden 17 und 18 Jahre alten Opfer waren angehende Profibasketballer aus der Ukraine, die sich vor dem Krieg in Sicherheit bringen wollten. Laut Mordkommission haben sie wohl alles versucht, um der Konfrontation am Oberhausener Hauptbahnhof aus dem Weg zu gehen. Wie also konnte die Situation so eskalieren?

Die beiden Gruppen waren am 10. Februar, einem noch vergleichsweise frühen Samstagabend, in einem Bus der Linie SB 91 auf dem Weg zum Oberhausener Hauptbahnhof aufeinandergetroffen. „Die ukrainische Gruppe ist provoziert und angegriffen worden“, sagt ein Polizeisprecher. Der Grund dafür ist für die Ermittler noch unklar. Sicher sei inzwischen nur: Die Provoka-

tion war einseitig vonseiten der Angreifer, die Ukrainer hätten immer wieder versucht, „sich dem zu entziehen“.

Am Hauptbahnhof stiegen gegen 20.10 Uhr alle aus. Dann eskalierte die Situation endgültig: Der 15-jährige mutmaßliche Haupttäter soll mit einem Messer auf die beiden 17- und 18-jährigen eingestochen haben. Der 17-jährige starb unmittelbar nach der Tat im Krankenhaus. Der 18-jährige wurde auf der Intensivstation behandelt und starb dort laut Polizei am Dienstag, zehn Tage nach dem Angriff.

### Im Vorfeld abgesprochen

Das Vorgehen der mutmaßlichen jungen Täter macht selbst Ermittler fassungslos. Man gehe davon aus, dass die Verdächtigen die Tat im Vorfeld abgesprochen und „arbeitsteilig begangen“ hätten, sagt der Polizeisprecher. Der 15-jährige Deutsch-Türke aus Gelsenkirchen soll mit dem Messer zugestochen haben. Welche Rolle die anderen drei – ein 14-jähriger Deutsch-

Grieche aus Herne sowie zwei 14- und 15-jährige Syrer aus Gelsenkirchen – bei der Tat gespielt haben sollen, sagt die Polizei mit Verweis auf die laufenden Ermittlungen nicht. Es gebe „eine Vielzahl von Zeugen“. Und Videoaufnahmen seien sichergestellt worden.

### Basketballer fassungslos

Zumindest einige der Verdächtigen sind laut Polizei schon zuvor „erheblich kriminalpolizeilich in Erscheinung getreten“. Es gebe Anhaltspunkte, dass die Gruppe „in der Art und Weise“ nicht zum ersten Mal vorgegangen sei – etwa bei Körperverletzungen und Raubüberfällen. Aber noch nie ist eines der Opfer dabei ums Leben gekommen. Von den mutmaßlichen Tätern hätten sich einige bislang in den Vernehmungen geäußert – einige schwiegen aber auch komplett.

Bei den Mannschaftskameraden der jungen Basketballer herrscht Fassungslosigkeit über die Tat. Die beiden Ukrainer spielten nach ihrer Flucht vor dem Krieg zuletzt bei den

ART Giants Düsseldorf in der U19-Bundesliga. Sie seien gute Freunde gewesen und hätten allen gezeigt, „wie bedeutsam menschliche Verbundenheit und die Besucher stattdessen miteinander in unserem Leben sind“, schrieb der Verein.

Am Wochenende hatte die Profimannschaft der ART Giants bei ihrem Heimspiel auf die Eintrittsgelder verzichtet und die Besucher stattdessen zu Spenden für die Opfer aufgefordert. Zum Aufwärmen liefen alle Spieler mit der Rückennummer 33 auf – der Nummer des getöteten 17-jährigen. Da hofften alle noch, dass zumindest der 18-jährige überleben würde.

### Kein rassistisches Motiv

In ukrainischen Medien war nach der Tat zunächst offensiv über einen mutmaßlich rassistischen Hintergrund des Angriffs berichtet worden. Dafür gebe es aber keine Hinweise, betonten die Ermittler. „Das „Warum“ ist für uns eine ganz wesentliche Frage bei der Aufarbeitung“, unterstreicht der Polizeisprecher.

## 42-Jährige im Finale von „Miss Germany“

**SCHÖNHEITSWETTBEWERB** Altersgrenze weggefallen – Die jüngste Teilnehmerin ist dieses Mal 22 Jahre alt

VON CHRISTIAN BÖHMER

**RUST/OLDENBURG** – Noch vor einem Jahr durfte sie nicht teilnehmen, nun ist die Hamburgerin Mignon Kowollik (42) unter den zehn Finalistinnen für den Titel „Miss Germany“. Die bisherige Altersgrenze von 39 Jahren sei aufgehoben worden, sagte der Geschäftsführer der Miss Germany Studios, der Oldenburger Max Klemmer, im Europa-Park im südbadischen Rust. Dort soll an diesem Samstag die neue „Miss Germany“ gekürt werden.

### E-Mail an Max Klemmer

„Ich habe eine E-Mail geschrieben, ob sie das nicht



DPA-BILD: VON DITFURTH

überdenken möchten“, sagte Kowollik, die als Sexualberaterin und Moderatorin arbeitet, mit Blick auf die bisherige Altersbegrenzung. Das Mindest-

alter für den Wettbewerb beträgt Klemmer zufolge 18 Jahre. Die jüngste Teilnehmerin des diesjährigen Finales ist Adwoa Aduah (22) aus Essen.

Der Siegerin des Wettbewerbs winkt – wie schon im vergangenen Jahr – der „Female Leader Award“. Er ist mit einer Siebprämie von 25.000 Euro verbunden.

### Imagewandel seit 2019

„Miss Germany“ war einst ein Wettbewerb mit Bikini-Runden auf dem Laufsteg, erstmals ausgetragen worden war er 1927. Vor einigen Jahren läuteten die Veranstalter dann einen Imagewandel ein. Seit 2019 zählen die Persönlichkeit der Teilnehmerinnen und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. Es bewarben sich diesmal laut Veranstalter rund 15.000 Frauen.

Zu den Finalistinnen gehört Tamara Schwab (31) aus dem bayerischen Roth. Sie lebt nach eigenen Angaben seit zweieinhalb Jahren mit einem Spenderherz. „Ich kann wieder ein normales Leben führen“, sagte sie.

Mit schweren Herausforderungen kämpft Christina Modrzejewski (28) aus Dinslaken im Ruhrgebiet: Sie bekam 2021 eine seltene Autoimmunerkrankung. Die gelernte Krankenschwester ist auf einen Rollstuhl und elektronische Orthesen angewiesen. Mit Orthesen lassen sich unter anderem geschädigte Gelenke stabilisieren, Gliedmaßen ruhig stellen und Fehlhaltungen korrigieren.



KURZ NOTIERT

**Trinkgeldkasse gestohlen**  
**FRIESOYTHE** – Ein Unbekannter hat im Sozialen Briefkasten an der Elbestraße in Friesoythe die Trinkgeldkasse entwendet. Zu dem Vorfall ist es zwischen Freitag, 16. Februar, 13.45 Uhr und Montag, 19. Februar, 7.20 Uhr, gekommen. Die Polizei bittet um Hinweise, Tel. 04491/93390.

**16-Jähriger verletzt**  
**BOLLINGEN** – Ein 16-jähriger Leichtkraftradfahrer aus dem Saterland ist bei einem Unfall in Bollingen leicht verletzt worden. Er war am Dienstag, gegen 7.07 Uhr auf der Sater Landstraße unterwegs, als ein 40-jähriger Autofahrer aus der Straße Erlengrund nach rechts auf die Sater Landstraße abbiegen wollte. Dabei kam es zum Zusammenstoß. Der 16-jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht.

**Pkw beschädigt**  
**BÖSEL** – Unbekannte Täter haben zwischen Montag, 19. Februar, 21 Uhr, bis Dienstag, 20. Februar, 8.30 Uhr, den geparkten Pkw einer 30-jährigen aus Bösel im Bereich der Heckscheibe beschädigt. Der Opel Corsa stand in der Brahmsstraße. Hinweise an die Polizei in Bösel, Tel. 04494/922620.

**Versammlung des VLF**  
**FRIESOYTHE** – Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) lädt am Dienstag, 27. Februar, um 19.30 Uhr zur Generalversammlung im Hotel Landhaus Pollmeyer in Vordersten Thüle ein. Polizei-Hauptkommissar Frank Korte informiert über „Verkehrsrecht für landwirtschaftliche Fahrzeuge“.

**Treffen Parkinsongruppe**  
**FRIESOYTHE/GARREL** – Am Freitag, 23. Februar, trifft sich die Parkinsongruppe Cloppenburg/Friesoythe um 15 Uhr beim Frischhof Döpke, Friesoyther Straße 1 in Garrel bei Kaffee und Kuchen. Betroffene Parkinson- sowie Familienangehörige und interessierte Personen sind gerne willkommen. Zum Thema „Leben mit Parkinson“ geben Auskunft: Annelene Reiners (Tel. 04493/558) sowie Bernd Hanecklau (Tel. 04471/3323).

**Heimatverein wandert**  
**MARKHAUSEN** – Der Heimatverein des Kirchspiels Markhausen lädt alle Heimatfreunde und Interessierte zur diesjährigen Winterwanderung am Sonntag, 3. März, ein. Treffen ist um 14.30 Uhr bei der Gehlenborg'schen Scheune. Ab 17 Uhr beginnt das traditionelle „Punkebröt- und Götteeßen“ in der Gaststätte „Rosenbaum“. Im Anschluss findet die Generalversammlung statt. Eine Anmeldung ist bis 23. Februar möglich – unter Tel. 015750270370 oder per WhatsApp oder per E-Mail an [heimatvereinmarkhausen@gmail.com](mailto:heimatvereinmarkhausen@gmail.com)

**Treffen des Nabu**  
**FRIESOYTHE** – Das nächste Treffen der Nabu-Ortsgruppe Friesoythe findet am Dienstag, 27. Februar, ab um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Grüner Hof, statt. Besprochen werden aktuelle Projekte und Naturschutzthemen. auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Finanzsorgen und Hausärzte-Mangel

BILDUNGSWERK Friesoythes medizinische Zukunft in der Diskussion bei Themenabend

VON RENKE HEMKEN-WULF

**FRIESOYTHE** – Wie steht es um die Zukunft der medizinischen Versorgung in Friesoythe? Darum ging es am Dienstagabend beim politischen Themenabend des katholischen Bildungswerkes. Auf eine angespannte finanzielle Lage beim St.-Marien-Hospital in Friesoythe wies dessen Geschäftsführer Bernd Wessels hin. Es gebe eine große Inflationslücke. Wessels debattierte mit Lukas Reinken, CDU-Landtagsabgeordneter und Vorsitzender der CDU/FDP-Stadtratsfraktion, sowie der ehemaligen SPD-Landtagsabgeordneten und Vorsitzenden der SPD/Grüne-Stadtratsfraktion Renate Geuter bei dem von Carsten Bickschlag (Nordwest-Zeitung) moderierten Themenabend.

Hohe Inflationslücke

Die Kostensteigerungen lägen bei zehn bis zwölf Prozent, die Zuwendungen seien jedoch nur um 5,8 Prozent erhöht worden, erläuterte Wessels. Kleinere Krankenhäuser würden zudem im Zuständigkeitsgerangel zwischen Land und Bund zerrieben. Auf Bundesebene würden Zentralisierungen bevorzugt. Alarmsignale würden auf Landes- und Bundesebene nicht gehört. „Wir haben den Glauben verloren, dass wir finanzielle Hilfe bekommen“, so Wessels. Daher sei er froh, dass die Stadt Friesoythe das Marienhospital finanziell beim Neubau unterstütze. Außerdem gibt es finanzielle Unterstützung seitens des Landkreises Cloppenburg. „Wir sind nicht verschuldet“, sagte Wessels.

Kritik an Bundespolitik

„Wir erleben einen kalten Strukturwandel“, kritisierte Reinken die Politik von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD). Dieser präferiere eine Zentralisierung durch weniger, aber größere Krankenhäuser und warte derzeit mit Reformen, sodass immer mehr kleine Häuser aufgaben. Doch auch kleinere hätten durch Spezialisierungen Vorzüge. Geuter betonte, dass eine Grundversorgung im ländlichen Raum erhalten bleiben müsse. Diskussionen um Zentralisierung gebe es nicht nur zwischen Bund und Land, sondern auch innerhalb der Parteien. Die Diskussionsrunde stand einem zentralen Krankenhaus im Landkreis Cloppenburg skeptisch gegenüber. Aufgabe der Politik müsse es sein, die bestehenden



Über die Situation des Krankenhauses und den Hausärzte-Mangel in Friesoythe sprachen beim politischen Themenabend des katholischen Bildungswerkes (von links): Lukas Reinken, Renate Geuter, Bernd Wessels mit Moderator Carsten Bickschlag.

BILD: RENKE HEMKEN-WULF

Standorte zu stärken und weiterzuentwickeln. Patienten sollten innerhalb von 30 Minuten in einem Krankenhaus sein.

Hausärzte ansprechen

Zweites Thema des Abends war die Hausarzt-Situation. Schon jetzt gibt es im Bereich Friesoythe, zu dem auch umliegende Gemeinden gehören, mehrere offene Stellen. Viele Ärzte stehen vor dem Ruhestand. Wie können neue Ärzte gewonnen werden? „Wenn jeder Friesoyther, der Medizin studiert, hier bleibt, hätten wir kein Hausarzt-Problem“, sagte Reinken. Doch die Realität sei anders.

Friesoythe müsse daher attraktiv für den Zuzug von Ärzten sein. Dafür täten Rat und Verwaltung bereits viel, meinte der CDU-Politiker. Als ein Beispiel führte er an, dass interessierte Ärzte bei der Grundstücksvergabe an die erste Stelle rücken würden. Er und Geuter betonten zudem, dass der persönliche Kontakt und Gespräche mit Interessenten wichtig seien. Einen finanziellen Überbietungswettbewerb könne man nicht gewinnen.

Mit Ärzten in Kontakt

Die Verwaltung sei mit sehr vielen Ärzten in Kontakt, sagte Bürgermeister Sven Strat-

mann, der als Gast anwesend war. Die Ausbeute sei jedoch noch gering. An der Universität Oldenburg müssten mehr Medizinstudienplätze angeboten werden, lautete ein weiterer Vorschlag an dem Abend. Absoluten würden dann eher in der Region bleiben, so die Hoffnung. Auch wurde angeregt, Systeme mit Gemeinschaftspraxen zu schaffen und zu fördern. Dort könnten sich Ärzte vertreten oder in anderen Arbeitszeitmodellen arbeiten. Ferner sei es eine Möglichkeit, Ärzte mit Migrationshintergrund stärker anzusprechen, sagte Wessels. Für diese sei es derzeit jedoch ein langer Weg bis zu einer Anerkennung.

Baugebiet in Mehrenkamp auf der Zielgeraden

STADTENTWICKLUNG Rund 30 neue Grundstücke im Norden von Friesoythe – Ausschuss gibt grünes Licht

VON HEINER ELSSEN

**FRIESOYTHE** – Seit zwei Jahren laufen in der Stadt Friesoythe bereits die Planungen, ein neues Wohnbaugebiet im Kernort zu erschließen. Jetzt geht es für genau dieses neue Baugebiet auf die Zielgeraden. Im Ortsteil Mehrenkamp, direkt an der Mehrenkamper Straße, soll das neue Gebiet „Plaggenmatt“ erschlossen werden.

Einstimmig

Einstimmig sprachen sich die Mitglieder des Ausschusses für Straßen, Wege, Kanalisation und Digitalisierung der Stadt Friesoythe auf ihrer jüngsten Sitzung für die Aufstellung des entsprechenden Bbauungsplans aus. „Die Bauleistungen zum Teilausbau für das B-Plangebiet Nr. 246 ‚Plaggenmatt‘ in Friesoythe sind nach erfolgter Beratung in den Ratsgremien öffentlich auszuschreiben und



Auf dieser Fläche an der Mehrenkamper Straße, gegenüber der Einmündung des Lindenwegs, soll das neue Wohnbaugebiet entstehen.

BILD: HEINER ELSSEN

zur Vergabe erneut vorzulegen“, hieß es außerdem im Beschlussvorschlag, der auch

dem Verwaltungsausschuss am 28. Februar und zuletzt dem Stadtrat am 6. März vor-

liegen wird. Rund 30 Grundstücke in einer Größe zwischen 600 und 750 Quadrat-

metern sollen auf dem Stück östlich der Mehrenkamper Straße und südlich der Straße „Eggershauser Esch“ entstehen. Durch eine neue Planstraße, die zusammen mit einer Stichstraße halbkreisförmig durch das Plangebiet führen soll, wird das Gebiet von der Mehrenkamper Straße aus erschlossen.

Direkter Zugang

Über diese haben die künftigen Bewohnerinnen und Bewohner dann auch direkten Zugang in die Innenstadt von Friesoythe. Das dafür notwendige Regenrückhaltebecken wird nördlich des Lindenwegs angelegt werden. Der Bbauungsplan hierfür ist bereits rechtskräftig. Die Maßnahme kann, so heißt es in der Sitzungsvorlage, noch im Jahr 2024 realisiert werden. Direkt nach dem öffentlichen Beschluss durch den Stadtrat könnte somit die Ausschreibung erfolgen.



NOTDIENSTE

APOTHEKEN

**Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland**  
Damianus-Apotheke, Langenhof 22, Bad Zwischenahn, Tel. 04403/2888

ÄRZTE

**Barßel/Bösel/Friesoythe/Saterland**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, St.-Marien-Straße 1

AUGENÄRZTE

**Kreis Cloppenburg**  
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222

@Notdienste online unter:  
www.nwonline.de/notdienste



TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

**Ramsloh**  
**9 bis 12 Uhr: DRK-Kleiderladen**  
**Scharrel**  
**15 bis 17 Uhr, Bonifatius-Haus:**  
Kartenspielkreis

BÄDER

**Ramsloh**  
**Freizeitbad:** 15.45 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

**Scharrel**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 17 Uhr  
**Strücklingen**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 17.30 Uhr



TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

**Barßel**  
**7 bis 12 Uhr, Dorfplatz:** Wochenmarkt  
**8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO:** Tel. 04499/9358922  
**9 bis 12 Uhr, Barßeler SkF-Laden:** geöffnet  
**15 bis 22 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum:** geöffnet, Tel. 04499/937205

BÄDER

**Barßel**  
**Hafen-Bad:** 14 bis 17.15 Uhr öffentlich, 17.15 bis 19 Uhr Reha-Verein, 19 bis 21.15 Uhr Frauen, 19.45 bis 20.45 Uhr zwei Gruppen



den Wochenenden: am 2. und 3. März, am 9. und 10. März sowie am 16. und 17. März– samstags von 14 bis 18 Uhr, sonntags zwischen 11 und 18 Uhr. BILD: YVONNE GUNZ



TERMINE IN BÖSEL

VERANSTALTUNGEN

**Bösel**  
**14.30 Uhr, Begegnungszentrum:** Senioren-Team St. Cäcilia  
**17 bis 21 Uhr: Jugendtreff Petersdorf**  
**20 Uhr, Franziskusheim:** Chorprobe, Kirchenchor Petersdorf

BÄDER

**Bösel**  
6 bis 7.30, 15 bis 18 Uhr

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lönningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

**Redaktion Friesoythe**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎04491/9988 2910, Am Alten Hafen 12, 26169 Friesoythe  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900  
Reiner Kramer (Stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

**Friesoythe/Bösel/Barßel/Saterland**  
Tanja Mikulski (mik) ☎04491/9988 2902  
Heiner Elsen (els) ☎04491/9988 2906  
Renke Hemken-Wulff (rhw)☎04491/9988 2912  
Eva Dahlmann-Aulike (eda) ☎04491/9988 2913

**Lokalsport**  
Steffen Szepanski (sze) ☎04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stt) ☎04471/9988 2811  
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

**Leitung Geschäftskunden Verlage**  
Markus Röder  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb



TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

**Friesoythe**  
**8 bis 19 Uhr, Rathaus am Stadtpark:** Bürger Service Center  
**8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“:** geöffnet  
**9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, SkF „Lädchen“:** geöffnet, auch Spendenannahme

**10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich:** geöffnet  
**15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum „Wasserturm“:** geöffnet  
**15 bis 16 Uhr, Stadtpark:** „3000 Schritte gegen Demenz“, geführter Spaziergang für jedermann  
**19 Uhr, Ev. Gemeindehaus:** Selbsthilfegruppe Hochsensibilität

**19.30 Uhr, Franziskushaus:** Treffen der Sucht-Selbsthilfegruppe Friesoythe  
**Kamperfehn**  
**18.30 Uhr, Uns Fehnhus:** Generalversammlung, Ortsverein Kamperfehn  
**20 Uhr, Uns Fehnhus:** Infoveranstaltung „Dorfentwicklung Kanaldörfer“

**Neuscharrel**  
**19.45 Uhr, Pfarrheim:** Frauenchorprobe

BILDUNG

**Friesoythe**  
**Bildungswerk:** 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

BÜCHEREIEN

**Kath. Bücherei:** 16 bis 17.30 Uhr

MUSEEN

**Elisabethfehn**  
**Moor- und Fehnmuseum:** Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

@Termine online und mobil unter:  
www.nwonline.de/termine

**Friesoythe**  
**Kath. Bücherei St. Marien:** 17.30 bis 19 Uhr

SCHWIMMBÄDER

**Aquaferum,** 6 bis 8, 10 bis 22 Uhr

@Termine online und mobil unter:  
www.nwonline.de/termine

ANKÜNDIGUNG VON KARTIERUNGS- UND VERMESSUNGSARBEITEN FÜR DIE TRASSENPLANUNG



ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER GEMEINDEN BARßEL UND FRIESOYTHE ERDKABELVERBINDUNG WINDADER WEST

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Windader West ist der Name der vier Netzanbindungssysteme NOR-15-1, NOR-17-1, NOR-19-1 und NOR-21-1, die Nordsee-Windstrom in unser Übertragungsnetz einspeisen werden. Für die vier Systeme werden Kabel auf hoher See, im niedersächsischen Wattenmeer sowie auf dem Festland zwischen der Nordseeküste und den jeweiligen Netzverknüpfungspunkten größtenteils parallel verlegt. Der Netzverknüpfungspunkt von NOR-21-1 liegt in Wesel am Niederrhein. Der Netzverknüpfungspunkt von NOR-15-1 liegt zwischen Dorsten, Marl und Haltern im nördlichen Ruhrgebiet. NOR-17-1 und NOR-19-1 sollen in Rommerskirchen und Oberzier im Rheinland angeschlossen werden. Die vier geplanten Offshore-Netzanbindungssysteme transportieren jeweils eine Leistung von 2.000 Megawatt, wodurch in Summe etwa der Bedarf von acht Millionen Menschen aus Offshore-Windenergie gedeckt werden kann.

Für die Erstellung der Unterlagen für das bevorstehende Planfeststellungsverfahren sind Bestandserfassungen der Tier- und Pflanzenarten und Vermessungsarbeiten erforderlich. Die Kartierungen dienen dazu, Aufschluss über relevante artenschutzrechtliche Aspekte zu erhalten. Da sich die Kartierungsarbeiten am jahreszeitlichen Verlauf der Flora und Fauna orientieren und darüber hinaus der Witterung unterliegen, sind die aufgeführten Arbeiten in der Abfolge variabel.

Folgende Kartierungs- und Vermessungsarbeiten, die jedoch nicht auf allen Grundstücken erfolgen müssen, werden von der Amprion Offshore GmbH bzw. ihren Beauftragten durchgeführt:

**Vermessungsarbeiten:** Im Bereich der geplanten Trasse sind Vermessungsarbeiten u.a. zum Abgleich von Luftbilddaten erforderlich. Im Zuge der Vorarbeiten ist die tatsächlich vorhandene Topographie vor Ort aufzunehmen. Die Arbeiten werden i.d.R. fußläufig mit üblichen tragbaren Vermessungsgeräten durchgeführt. In Einzelfällen können auch mit Vermessungstechnik aus-gestattete Drohnen die Topographie aus der Luft erfassen. In der Regel sind die Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von ca. 2–3 Tagen auf den jeweiligen Flurstücken abgeschlossen.

**Probeflächenermittlung/Biototypkartierung:** Die potenzielle Eignung der Flächen als Lebensraum (sog. „Habitateignung“) und Biototypkartierung wird durch Begehungen und flächendeckende Inaugenscheinnahme bis zu einer Entfernung von rund 300 m von der Trassenachse festgestellt.

**Brut- und Rastvogelkartierung:** Es werden mehrere Tag- und ggf. auch Nachtbegehungen auf ausgewählten Probeflächen in der Regel bis rund 300 m (ggf. 500 m innerhalb von Schutzgebieten) beidseits des Trassenverlaufs durchgeführt.

**Horst- und Höhlenbaumkartierung:** Die Sichtkontrolle und Besatzüberprüfung der Horste an einzelnen Bäumen erfolgt durch Begehungen in der laubfreien Zeit in den Wintermonaten und ggf. ergänzend im Sommer.

**Fledermauskartierungen:** Auf ausgewählten Flächen werden durch Nachtbegehungen in den Sommermonaten Fledermäuse erfasst.

**Kartierungen von Amphibien, Haselmäusen, Reptilien, Schmetterlingen, Libellen, Käfern:** Tagsüber und teilweise nachts werden auf relevanten Flächen bis ca. 300 m beidseits des Trassenverlaufs die verschiedenen Arten erfasst.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essentieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer\*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Abs. 2 EnWG bekanntgemacht. Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von

FEBRUAR 2024 BIS FEBRUAR 2025

Die Grundstücke und landwirtschaftlichen Wege werden nur tageweise und kurzzeitig betreten. In der Regel sind die Mitarbeiter\*innen zu Fuß unterwegs. Die Arbeiten vor Ort dauern wenige Minuten bis mehrere Stunden. Um die Flächen mit dem Fahrzeug zu erreichen, werden öffentliche, private und landwirtschaftliche Wege genutzt. Ggf. werden Flurstücke, je nach Witterung und Aufwand, mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten.

Ggf. werden bei der Erfassung einzelner Arten(-gruppen) Hilfsmittel eingesetzt (z. B. Ausbringen von Reusen für den Nachweis von Amphibien, von stationären Erfassungsgeräten zum Nachweis von Fledermäusen, von künstlichen Verstecken für Reptilien und/oder Amphibien, von Haselmaustubes), die auch für eine begrenzte Zeit innerhalb der Flächen belassen werden.

Mit den Arbeiten haben wir u.a. das Ingenieur- und Planungsbüro Lange GmbH & Co. KG beauftragt. Kontakt: Luca Dübbers, +49 2841 7905-62, Luca.Duebbers@lange-planung.de

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer\*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen.

Im Zuge der Arbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, können diese beim u.g. Kontakt angezeigt werden. Wir werden diese sodann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben in § 44 Abs. 3 EnWG entschädigen. Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste

Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer\*innen und sonstigen Nutzungsberechtigten für Ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

**STEFAN SENNEKAMP**  
Projektsprecher Offshore

☎ TELEFON  
01522 2705497

✉ E-MAIL  
stefan.sennekamp@amprion.net

DIE FOLGENDEN FLURE IM BEREICH DER GEMEINDEN BARßEL UND FRIESOYTHE SIND VON DEN KARTIERUNGSARBEITEN BETROFFEN.

Wir weisen darauf hin, dass nicht alle Flurstücke in den unten genannten Fluren zwangsläufig für die Kartierungsarbeiten benötigt werden. Der genaue Bedarf ergibt sich vor Ort. Eine Liste der schwerpunktmäßig betroffenen Flurstücke finden Sie auf unserer Projektwebsite offshore.amprion.net und kann unter den oben angegebenen Kontaktdaten angefragt werden.

<b>Gemarkung Barßel</b>
Flure 9; 10; 11; 13; 14; 19; 20; 21; 22; 23; 28; 34; 35; 36
<b>Gemarkung Friesoythe</b>
Flure 2; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 12; 44; 45; 46
<b>Gemarkung Altenoythe</b>
Flure 1; 2; 25; 26
<b>Gemarkung Gehlenberg</b>
Flure 1; 2; 5; 6; 7; 8; 9; 10
<b>Gemarkung Neuscharrel</b>
Flure 4; 12; 15
<b>Gemarkung Markhausen</b>
Flur 1



# Was es mit Findling und Hafen auf sich hat

**HEIMATVEREIN FRIESOYTHE** Mehrere Projekte beleben die Stadtgeschichte – Leerguthalter im Park als Erleichterung für Sammler

**FRIESOYTHE/LR/BIC** – Viele Jahrzehnte fristete der Gedenkstein „Friesoythe 14. April 1945“ im Schatten der Sporthalle am Hansaplatz ein eher unbeachtetes Dasein. Der Findling stand unter hohen Kastanien und diente höchstens Kindern als Kletterobjekt. Dass dieser Stein an die fast völlige Zerstörung der Stadt Friesoythe im Zweiten Weltkrieg erinnern soll, ist kaum bekannt. Das ist jetzt Dank des Heimatvereins anders.

In Absprache mit dem Landkreis Cloppenburg als Grundstückseigentümer und den Straßensprechern der Kirchstraße konnte für den Gedenkstein, der der neuen Bushaltestelle weichen musste, ein neuer Platz gefunden werden, direkt an der Ecke Kirchstraße/Meeschenstraße. Die Stadt Friesoythe steuerte unter anderem eine Bank bei und der Heimatverein ließ eine Gedenktafel erstellen, so dass die Anlage nunmehr informiert und zum Verweilen einlädt.

Zudem plant der Heimatverein am Sonntag, 14. April, um 11 Uhr eine kleine Gedenkfeier, in welcher der Zerstörung der Stadt gedacht werden soll, teilte der Vorsitzende des Heimatvereins Stefan Kühling mit.

Ein weiteres Infoschild wurde am „Alten Hafen“ ange-



Der Gedenkstein zum 14. April 1945 kommt an der Ecke Kirchstraße/Meeschenstraße nun deutlich besser zur Geltung als an seinem alten Standort.

BILD: CARSTEN BICKSCHLAG

bracht, welches Besuchern der Stadt den historischen Begriff erläutert. Denn dass dort einmal wirklich ein kleiner Hafen war, ist heute schwer nachvollziehbar. Im Schaufenster der Buchhandlung Schepers ist zudem ein kleiner Bildschirm

aufgestellt worden. Hierbei handelt es sich laut Kühling um eine Testphase. Auf dem Bildschirm laufen historische Bilder der Lange Straße. Das Gerät soll dann später für eine gewisse Zeit Bilder der anderen Straßen wie der Moor-

Bahnhof- und Kirchstraße zeigen. Hier bekam der Heimatverein Unterstützung der Stadt Friesoythe, die diverse alte Bilder der Straßenzüge zur Verfügung stellte.

Einen weiteren Testlauf erprobt der Heimatverein gera-

de im Stadtpark. Unter dem Motto „Pfand gehört daneben“ sind an einigen Müll-eimern sogenannte „Pfandflaschenhalter“ angebracht worden. „In ihnen können die Pfandflaschen abgestellt werden, deren Sammlung leider

## NEUES BUCH

**Dr. Christian Hoffmann** hat ein neues Buch geschrieben. Wie der Heimatverein Friesoythe mitteilt, wird der gebürtige Friesoyther dieses am Donnerstag, 14. März, um 19 Uhr im Kulturzentrum Alte Wassermühle vorstellen. Der stellvertretende Leiter des Landesarchivs in Niedersachsen hat sich in seinem neuen Werk mit einer Originalkarte, die 1795 von hannoverschen Offizieren zu militärischen Zwecken angefertigt worden ist, beschäftigt. Diese Karte ist auf der Grundlage von Vermessungsarbeiten des Emslandes und des Oldenburger Münsterlandes entstanden. Beide Bereiche gehörten bis 1803 zusammen und bildeten das Niederstift Münster. Offizier Carl Wilckens hat dann 1796 eine Kupferstichausgabe auf den Markt gebracht. Der Eintritt ist frei.

heute bei einigen Menschen zur Sicherung ihres Einkommens dazugehört“, sagt Kühling.

Wenn diese Aktion einen guten Verlauf hat, sind weitere Halter im Bereich der Innenstadt geplant.

## 100 JUBILÄUMSVERKAUF VOM 24. FEBRUAR BIS ZUM 9. MÄRZ!\*

**Motorsäge Stihl MS 181**  
- 2 PS  
- 35 cm Schnittlänge  
~~421,- €~~ **299,- €**

**Stihl iMOW 5 Basis**  
- bis zu 1500 m² Flächenleistung  
UVP 1.999,- €  
- 150,- € Rabatt  
- 250,- € Cashback  
**1599,- €**

**Kress Mission KR160E**  
- ohne Begrenzungsdraht  
- keine Referenzantenne notwendig!  
- bis zu 600 m² Flächengröße  
**1799,- €**  
Installation in Wert von 200,- kostenlos!

**Benzin Rasenmäher Stihl RM 448 TX**  
- Polymergehäuse  
- 46 cm Schnittbreite  
- Antrieb  
- Mulchen optional  
~~569,- €~~ **399,- €**

**Rasentraktor Stihl RT 6112 ZL**  
- 2 Zylinder  
- 110 cm Schnittbreite  
- 350-l-Grasfangkorb  
~~6249,- €~~ **4699,- €**

**Victoria E-Trekking 7.8**  
- Bosch Performance Line Motor  
- 500 wh Akku  
- Zahnriemen  
- 5-Gang (Freilauf)  
~~3399,- €~~ **2599,- €**

**Victoria Cysalo 9**  
- Bosch Active Line Motor  
- 400 wh Akku  
- 7-Gang (Rücktritt)  
~~2499,- €~~ **1999,- €**

**Gazelle E-Bike**  
- 630 wh Akku  
- Zahnriemen  
- 5-Gang (Freilauf)  
~~3799,- €~~ **2999,- €**

**Gazelle Miss Grace C7 + HMB**  
- Bosch Active Line Plus Motor  
- 500 wh Akku  
- 7-Gang (Rücktritt)  
~~2949,- €~~ **2449,- €**

**Benzin Rasenmäher Stihl RM 248**  
- ohne Antrieb  
- 46 cm Schnittbreite  
~~349,- €~~ **279,- €**

**GEWINNSPIEL-LOS** Fülle dieses Los aus und bringe es am 24.02.24 zu uns!

Name: \_\_\_\_\_ Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Chancen auf tolle Gewinne!**  
Dieses Los kann nur am 24.02.24 abgegeben werden.

- Preis Mähroboter von Stihl
- Preis Fahrrad von Gazelle
- Preis Motorsäge von Stihl

**Schätzspiel für Kinder – es winken tolle Preise!**

**HOLGER KNELANGEN**  
Gartentechnik - Zweiräder  
• Verkauf • Reparatur • Service • Meisterwerkstatt

Moorstraße 10 • 26169 Friesoythe  
04491-2362 • info@knelangen.eu  
www.knelangen.eu

\*so lange der Vorrat reicht!



# Kartoffeln aus dem Sack sind hier der Renner

**SOZIALES** Laden „IdeenReich“ seit fünf Jahren in Friesoythe – Kompletter Erlös wird für gute Zwecke verwendet

VON CLAUDIA WIMBERG

**FRIESOYTHE** – Kartoffeln im Sack kochen: klingt kurios, aber funktioniert. Die gepolsterten und hitzebeständigen Stoffbeutel in verschiedenen Farben und Mustern sind aktuell der Renner im Friesoyther „IdeenReich“. Genäht von den Frauen der Missionsgruppe, die zunächst erhebliche Zweifel an der Zubereitungsform hegten, dann jedoch selbst probierten und die Variante nun wärmstens empfehlen.

Die wie Backofenkartoffeln schmeckenden Klassiker werden in der Mikrowelle fünf bis acht Minuten lang gegart, heißt es in der beigefügten Anleitung, die mit einem kleinen Werbeblock für das Produkt abschließt. So sei das Säckchen für die Studenten-WG, die Freundin oder die Nachbarin ein ebenso dekoratives wie zweckmäßiges Geschenk, heißt es dort.



Seit fünf Jahren im Geschäft: Mechthild Hanisch, Rosa Wöste und Ursula Machon (von links) in ihrem Laden „Ideenreich“, den sie mit neuen Trends dekoriert haben. BILD: CLAUDIA WIMBERG

**Maßanfertigung möglich**

Wer Chihuahua Nelly an kalten Tagen begegnet, weiß, für wen das Herz ihrer Besitzer Joanna Zimmermeyer und Mi-

chael Pollmann schlägt. Im kuschligen grün-weißen Werder-Trikot präsentiert sich die siebenjährige Hundedame beim Spaziergang, die Bremer Raute zentral auf ihrem Rü-

cken platziert. Das gestrickte Outfit ist eine Maßanfertigung und wurde auf Wunsch verwirklicht. Dreieckstücher für Vierbeiner wären eine weitere Idee, schlugen die Tier-

freunde den kreativen Frauen bei ihrem jüngsten Besuch vor. „Auf Anfrage immer gerne“, versichern Rosa Wöste, Ursula Machon und Mechthild Hanisch und stehen mit 17 weiteren Mitstreiterinnen grundsätzlich für individuelle Auftragsarbeiten zur Verfügung.

Darüber hinaus bieten sie ein umfangreiches Sortiment in ihrem kleinen Laden an, den sie an der Kirchstraße vor fünf Jahren eröffneten.

Aktuell dreht es sich alles um Frühling, Kommunion sowie um Palmsonntag und Ostern. Dekogegenstände, blumige Arrangements, Socken, Schürzen sowie Kleidung und Spielzeug für Kinder sind nur einige der Artikel in den Auslagen an der Kirchstraße. Von der Kirche hat sich die Missionsgruppe dagegen gelöst und befindet sich auf dem Weg, ein eigenständiger gemeinnütziger Verein zu werden.

**Erlös für soziale Zwecke**

Grund für die Trennung ist die Neuregelung, dass Pfarreien seit 2023 umsatzsteuerpflichtig sind, wenn sie die „Kleinunternehmergrenze“ überschreiten. Und da die Verantwortlichen des „IdeenReich“ nicht mit finanziellen Abzügen arbeiten, sondern den gesamten Erlös sozialen Zwecken zukommen lassen möchten, stehen sie bald auf eigenen Beinen. Über 60 000 Euro hat die Gruppe allein seit 2019 für unterschiedliche Organisationen und Projekte in der Welt gespendet und freut sich über einen internationalen Kundenstamm.

■ Bestellungen für Palmstöcke, Biedermeiersträuße und Palmkreuze werden zwischen dem 27. Februar und 9. März zu den gewohnten Öffnungszeiten entgegengenommen. Abgeholt werden können sie am 19. und zwischen dem 21. und 23. März.

# FINAL WINTER SALE

## HERBST-/WINTER-WARE

### NUR NOCH 3 TAGE

BIS ZU

# -70%\*

REDUZIERT

\*gilt auf den ehemaligen regulären Verkaufspreis.  
Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.  
Reduzierte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.

**AUCH  
AUF VIELE  
SCHUHE**



Werder-Fan Nelly: Auch individuelle Auftragsarbeiten, wie diesen Hundeoverall, übernehmen die Frauen der Missionsgruppe gerne. BILD: CLAUDIA WIMBERG

## Abba-Songs und ein Drei-Gänge-Menü

**KULTUR** Musical-Dinner am 9. März

VON CLAUDIA WIMBERG

**THÜLE** – Ein besonderes Musical kann man jetzt im Gasthof Sieger erleben. „Das Original Musical Dinner“ gastiert als „Norddeutschlands erfolgreichste Dinner-Show“ auf Einladung von Renate und Bernd Sieger in Thüle und präsentiert neben Höhepunkten aus neuen und bekannten Musicals vor allem Kultsongs aus „Mamma Mia.“

Mit dem „Spezial“ präsentieren die Darsteller in originalgetreuen Kostümen „Waterloo“, „Dancing Queen“ oder „Thank you for the music“ und erinnern mit Live-Gesang an

die legendäre Band der 70er Jahre.

Das Publikum genießt an diesem Abend mit allen Sinnen, kann nicht nur hören und sehen, mitsingen und mittanzen, sondern wird darüber hinaus auch mit einem Drei-Gänge-Menü bekocht.

■ Das Musical-Dinner findet am Samstag, 9. März, ab 19 Uhr im Saal Sieger statt. Karten gibt es zum Preis von 83 Euro (inklusive Aperitif und Drei-Gänge-Menü) im Gasthof unter Telefon 04495/220 oder über die kostenlose Tickethotline 0800/040236654. Informationen unter [www.original-musical-dinner.de](http://www.original-musical-dinner.de)



Genussmomente: Das Hamburger Musical-Ensemble verspricht tritt im Gasthof Sieger auf BILD: GLAMOUR EVENTS

Leffers GmbH & Co. KG  
Lange Straße 80  
26122 Oldenburg  
  
Mo. - Sa. 10:00 - 19:00



Haben Sie schon die  
**LEFFERS**  
CARD  
Eine Karte - viele Vorteile!  
[www.leffers.de](http://www.leffers.de)



# Häfen sollen für Energiewende wachsen

**SEEHANDEL** Neue Liegeplätze in Brake und Cuxhaven geplant – Debatte um Flussvertiefung

VON SVENJA FLEIG

**IM NORDWESTEN** – Von A wie Auto bis Z wie Zierstein: Über die neun Seehäfen in Niedersachsen wurden im vergangenen Jahr rund 50,5 Millionen Tonnen an Gütern in alle Welt verschifft oder nach Deutschland importiert. Gegenüber 2022 weist die nun veröffentlichte Bilanz der landeseigenen Hafenvermarktungsgesellschaft Seaports of Niedersachsen zwar einen Rückgang um sieben Prozent aus. Dennoch liegt die umgeschlagene Menge noch über dem Durchschnitt der vergangenen zehn Jahre.

Und die Bedeutung der Häfen wird durch die Energiewende noch zunehmen. Das betonten die Hafenverantwortlichen und der niedersächsische Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) bei der Vorstellung der Bilanz in Oldenburg. Jetzt gehe es darum, die Infrastruktur auszubauen, bevor der Bedarf in den nächsten Jahren komme, sagte Lies. Allein in diesem Jahr sollen 92 Millionen Euro investiert werden. So ist die Situation an den einzelnen Standorten:

## ■ WILHELMSHAVEN

Über den Seehafen in Wilhelmshaven wurden im vergangenen Jahr rund 31 Millionen Tonnen umgeschlagen. Das waren zwar vier Prozent weniger als 2022, aber immer noch fünfmal so viel wie im zweitgrößten niedersächsischen Seehafen in Brake. Zum Minus beigetragen haben in Wilhelmshaven vor allem der um 43 Prozent gesunkene Kohleumschlag sowie der um 22 Prozent gesunkene Containerumschlag. Der Seehandel mit Autos hat sich derweil auf niedrigem Niveau auf rund 36 000 Fahrzeuge vervierfacht.

Schwerer ins Gewicht fielen die LNG-Importe: 45 Schiffe liefen das schwimmende Terminal im vergangenen Jahr an und lieferten Erdgas für rund



Schiffe liegen im Hafen von Brake. Hier findet ein großer Teil des deutschen Futtermittel-Umschlags statt.

DPA-BILD: SCHULDT

3,6 Millionen Haushalte. Ein zweites Terminal soll im Mai fertig werden, ein weiterer Anleger für verflüssigte Gase (AVG) ist geplant.

## ■ BRAKE

Rund 40 Prozent des Futtermittel-Umschlags in Deutschland laufen laut der landeseigenen Hafengesellschaft NPorts über Brake. 2023 blieb dieser Bereich stabil, während der Handel mit Getreide und Düngemittel über den Seeweg aufgrund des Ukraine-Krieges weiter nachgab. Auch bei Holz und Zellstoff gab es ein Minus. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr rund sechs Millionen Tonnen an Gütern über Brake umgeschlagen, das waren elf Prozent weniger als 2022.

Nachdem im vergangenen Jahr einer der Liegeplätze für Großschiffe ertüchtigt wurde und ein zweiter entstanden ist, wird in diesem Jahr das Genehmigungsverfahren für einen dritten Platz vorbereitet. Dieser soll auch für den Umschlag von Windrädern und deren Komponenten genutzt werden. Vor diesem Hintergrund wird weiter über eine Vertiefung der Weser diskutiert – auch weil größere Frachter den Hafen meist nicht voll beladen anlaufen



Blick auf den Jade-Weser-Port, den mit Abstand größten Hafenstandort in Niedersachsen.

BILD: NPORTS

konnten. NPorts setzt sich nach eigenen Angaben für eine „Anpassung der Weser“ ein, um die Wettbewerbsfähigkeit des Hafens nicht zu gefährden. Umweltverbände lehnen dies ab und warnen vor zusätzlichem Brackwasser und einem höheren Hochwasserisiko.

## ■ EMDEN

Der Hafen in Emden bleibt der drittgrößte Umschlagplatz für Autos in Europa. Dabei wächst der Anteil der Fahrzeuge mit elektrischem oder hybridem Antrieb. Im vergangenen Jahr machten diese etwa ein Drittel der rund 1,3 Millionen Autos aus. Dabei geht es nicht nur um Auslieferungen der vor Ort produzierten Elektromodelle. Zunehmend würden auch chinesische Fabrikate über Emden importiert, sagte Lies. Ein Wachstumsfeld

sind auch Komponenten für die Windenergiebranche. Hier wuchs der Umschlag um mehr als 65 Prozent auf rund 5800 Stück.

Insgesamt hatte der Emdener Hafen gegenüber dem Vorjahr ein leichtes Plus von drei Prozent auf rund 4,4 Millionen Tonnen zu verzeichnen. Neben der Modernisierung der großen Seeschleuse im laufenden Betrieb steht hier der Neubau eines weiteren Liegeplatzes für Großschiffe an. Gemeinsam mit der Stadt Emden will NPorts außerdem eine bessere Verkehrsanbindung des Rysumer Nackens prüfen.

## ■ STADE

In Stade fiel der Rückgang um mehr als 26 Prozent auf rund 3,8 Millionen Tonnen am stärksten aus. Für 2024 sehen die Prognosen allerdings deutlich besser aus. In diesem Jahr

will die energieintensive Industrie ihre Produktion wieder hochfahren, zudem soll das neue schwimmende LNG-Terminal noch im März den Betrieb aufnehmen.

## ■ CUXHAVEN

Der Hafen in Cuxhaven musste einen leichten Rückgang um rund drei Prozent auf 2,4 Millionen Tonnen hinnehmen. Dem Standort kommt eine besondere Bedeutung beim Ausbau der Windenergie zu, da über Cuxhaven viele Komponenten für die Anlagen importiert werden. Dafür sollen weitere Liegeplätze entstehen.

## ■ NORDENHAM

In Nordenham wurden 2023 zwar mehr Mineralölprodukte umgeschlagen, allerdings gab es bei Kohle einen Rückgang um 35 Prozent. Weil letztere etwa die Hälfte der in dem Hafen umgeschlagenen Güter ausmacht, ging auch der Umschlag insgesamt um 17 Prozent auf rund 2,3 Millionen Tonnen zurück. Für das laufende Jahr 2024 erwartet Seaports erneut weniger Kohleumschlag, da zwei von drei Kraftwerken, die von Nordenham aus beliefert werden, vom Netz gehen.



In Leer werden vor allem Schrott, Kies, Splitt und Torf umgeschlagen.

BILD: NPORTS



1,3 Millionen Autos wurden über Emden transportiert.

BILD: NPORTS

## ■ PAPENBURG

Das Ergebnis von rund 532 000 Tonnen bedeutete für den Hafen in Papenburg 2023 ein Minus von fast zwölf Prozent. Es wurden weniger Schiffs- und Maschinenteile, Dünger und Torf abgefertigt. Der Standort blickt laut Seaports zuversichtlich auf 2024, da Schwergut-Exporte für die Friesenbrücke sowie Exporte von Umspannplattformen für Windparks durch die Meyer Werft anstehen.

## ■ OLDENBURG

Mehr Seeschiffe konnten 2023 dank der neuen Wendestelle im Oldenburger Hafen festmachen, was zu einem um 48 Prozent gestiegenen Umschlag führte. Den Großteil der rund 142 000 Tonnen machten Forst- und Agrarprodukte aus.

## ■ LEER

Im kleinsten der Hafenstandorte sorgten im vergangenen Jahr vor allem Ziersteine und Marmorkies für einen rund 40 Prozent höheren Umschlag. Schrott, Kies, Splitt und Torf machten den größten Teil der rund 9300 Tonnen aus, die im Leerer Seehafen bewegt wurden.

# „Elefanten-Droge“: Der Tod ist so klein wie ein Sandkorn

**ÜBERDOSIS** Experten warnen vor Carfentanyl – Opioid in der Drogenszene im Nordwesten offenbar nicht im Umlauf

VON NICOLAS REIMER

**IM NORDWESTEN** – Die Wirkung ist so stark, dass damit sogar Elefanten und Nashörner betäubt werden können. Eine Verwendung in der Humanmedizin wäre aufgrund der unvorhersehbaren Folgen viel zu riskant. Und trotzdem – oder vielleicht gerade deshalb – greifen Drogenabhängige auf der Suche nach dem Rausch mittlerweile auch in Deutschland zu Carfentanyl. „Synthetische Opiode sind bei uns angekommen. Es ist nun höchste Wachsamkeit geboten“, warnt Winfried Holz vom Vorstand der Deutschen Aidshilfe. Der Verein hatte untersucht, wie häufig das Opioid Fentanyl in Drogenkonsumräumen vorkommt.

Carfentanyl zählt wie Methadon und Tramadol zu den künstlich hergestellten Opioiden, daneben gibt es halbsynthetische Opiode wie Heroin sowie natürliche Opiate wie Morphin. Das Problem: Als Pulver wirkt Carfentanyl um ein Vielfaches stärker als alle anderen Mittel, es ist extrem billig und einfach herzustellen – und aus diesem Grund für Junkies und Dealer reizvoll. Gerade erst gab das bayerische Landeskriminalamt (LKA) bekannt, dass in München sichergestellt Heroin mit Carfentanyl gestreckt worden war. Im Umlauf soll Carfentanyl in Deutschland aber schon seit 2016 sein.

den, daneben gibt es halbsynthetische Opiode wie Heroin sowie natürliche Opiate wie Morphin. Das Problem: Als Pulver wirkt Carfentanyl um ein Vielfaches stärker als alle anderen Mittel, es ist extrem billig und einfach herzustellen – und aus diesem Grund für Junkies und Dealer reizvoll. Gerade erst gab das bayerische Landeskriminalamt (LKA) bekannt, dass in München sichergestellt Heroin mit Carfentanyl gestreckt worden war. Im Umlauf soll Carfentanyl in Deutschland aber schon seit 2016 sein.

## Wie ist die Situation im Nordwesten?

Die Hauptzollämter in Osnabrück und Oldenburg teilen auf Nachfrage mit, dass deren Beschäftigte bislang



Eine benutzte Spritze: Üblicherweise wird Carfentanyl verwendet, um Heroin zu strecken.

DPA-BILD: ZAHN

noch keine Erfahrungen mit Carfentanyl gemacht hätten. Darüber hinaus liegen auch dem LKA Niedersachsen für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 13. Februar 2024 aktuell keine relevanten Daten zu polizeilichen Sicherstellungen in Zusammenhang mit Carfentanyl vor. Eine Sprecherin

des LKA erklärte jedoch, dass die Ermittlungen in den zugrundeliegenden Fällen vielfach noch andauern würden, weshalb die Datenbasis für den genannten Zeitraum nicht abschließend sei. Zudem ist unklar, wie groß die Dunkelziffer ist.

## Was bewirkt Carfentanyl?

Auch das LKA Niedersachsen bestätigt, dass Carfentanyl vor allem zum Strecken von Heroin und Kokain eingesetzt werde. Carfentanyl gilt Experten zufolge als hochpotentes Opioid, das dem Betäubungsmittelgesetz unterliegt und im Falle einer Überdosierung opiatypische, lebensgefährliche Nebenwirkungen wie Atemdepression bis hin zum Atemstillstand herbeiführt. Weitere unerwünschte Wirkungen

seien Übelkeit, Schwindel, Bewusstlosigkeit und Koma. Nach Angaben der europäischen Drogenbeobachtungsstelle EMCDDA sind im Zusammenhang mit der Einnahme von Carfentanyl weltweit zahlreiche Todesfälle bekannt geworden.

## Wie heftig ist die Wirkung?

Carfentanyl wirkt etwa 5000 Mal stärker als Heroin und bis zu 10 000 Mal stärker als Morphin. Es kann ein schmerzstillendes, beruhigendes oder auch euphorisierendes Gefühl hervorrufen – die dafür benötigte Dosis wird aber sehr schnell überschritten. Ein Nanogramm, also ein Milliardstel Gramm, kann bereits berauschend wirken. Für tödliche Folgen reicht schon eine sandkorngroße Menge.

## Was ist, wenn Ermittler damit in Kontakt kommen?

Allein die Berührung mit dem weißen Pulver kann zu einer Überdosis führen. Wenn Substanzen wegen eines Carfentanyl-Verdachts untersucht werden, kommen laut Hauptzollamt Osnabrück deshalb immer technische und persönliche Schutzausrüstungen zum Einsatz. Auch der Transport der verdächtigen Substanzen ist demnach genauestens geregelt. Bei einer akuten Vergiftung mit Carfentanyl oder anderen Opioiden kann das Notfallmedikament Naloxon das Leben retten. In Drogenkonsumräumen gehört das Nasenspray bereits zur Standardausrüstung – unter potenziellen Ersthelfern ist es aber noch nicht flächenmäßig verbreitet.



# NWZ-Weihnachts-Cabrio hat ein neues Zuhause

**WEIHNACHTSAKTION** Neuer Besitzer wurde im historischen Mercedes 280 SL zur Übergabe nach Friedeburg gefahren

VON JULIAN REUSCH  
UND JÜRGEN WESTERHOFF

**IM NORDWESTEN** – Die NWZ-Weihnachtsgurke hat einen neuen Besitzer: Wilm Logemann aus Bockhorn hat das Peugeot 306 Cabrio stellvertretend für seinen Vater entgegengenommen, der sich das Auto bei einer NWZ-Versteigerung für 5012,34 Euro gesichert hat.

Logemann selbst wurde von dem neuen Fahrzeug in der Familie überrascht: „Er kam auf mich zu und fragte, ob ich ein Auto in Empfang nehmen könnte. Er hätte da was von der Zeitung ersteigert. Meine Mutter und ich wussten gar nicht, dass er



überhaupt mitgeboten hat.“

Für die NWZ-Weihnachtsaktion hatte sich die Nordwest-Zeitung eine besondere Aktion überlegt. Ein NWZ-Leser stellte den roten Peugeot aus dem Jahr 2001 zur Verfügung, die NWZ hat damit Autoschrauber Max Cornelius aus Friedeburg vor eine Herausforderung gestellt. Denn das Fahrzeug hatte keinen TÜV und einige Mängel. Über mehrere Wochen haben wir den Friedeburger mit der Kamera begleitet, wie er das Auto wieder instandgesetzt hat. Die gesamte Videoserie ist kostenlos auf dem Youtube-Kanal von NWZonline zu sehen.



Bei der Übergabe des Weihnachts-Cabrios in Friedeburg auf dem Gelände des „Gurkenkönigs“ (von links): Wilm Logemann, Julian Reusch, Max Cornelius und Liza Steenemann. Stolze 5012,34 Euro brachte die Versteigerung.

BILD: PIET MEYER

Nach einigen Rückschlägen konnte nun das Fahrzeug samt frischer TÜV-Plakette an den neuen Besitzer übergeben werden. Zur Feier des Tages wurde Logemann mit einem Mercedes 280 SL, auch bekannt unter dem Namen Pagode, aus Bockhorn zu dem neuen Auto chauffiert. Für Logemann, der selbst Oldtimer restauriert, war das eine ganze besondere Fahrt.

## Erlös für Kinder

Die Schlüssel der Weihnachtsgurke wurden anschließend von Max Cornelius übergeben. Zudem bekam Logemann auch noch zwei Tickets für die Show Classic Meets Pop in Oldenburg. Der gesamte Er-



Mit seinem historischem Mercedes 280 SL „Pagode“ brachte Herbert Reckemeyer den neuen Besitzer des Peugeot-Cabrios nach Friedeburg.

BILDER: PIET MEYER

lös geht zugunsten der NWZ-Weihnachtsaktion. In diesem Jahr werden Projekte unterstützt, die Kindern im Nord-

westen dabei helfen, Lese- und Rechtschreibkompetenzen aufzubauen.

Für Herbert Reckemeyer

vom Motor-Sport-Club Oldenburg war es „Ehrensache“, das Projekt im Rahmen der NWZ-Weihnachtsaktion zu unter-



## KINDERN HELFEN

**Die NWZ-Weihnachtsaktion** ist das größte Benefiz-Projekt im Nordwesten. In diesem Jahr ging es um die Leseförderung von Schülerinnen und Schülern an Grundschulen im Oldenburger Land und Ostfriesland.

**182 000 Euro** haben die Leserinnen und Leser der Nordwest-Zeitung für das Projekt zur Verfügung gestellt. Die Spendengelder werden ohne jeden Abzug für die einzelnen Unterstützungsmaßnahmen zur Verfügung gestellt.

**32 Projekte** aus 23 Orten im Nordwesten haben sich um Mittel aus der Weihnachtsaktion beworben.

**Seit 1979** gibt es die NWZ-Weihnachtsaktion. Insgesamt wurden seitdem mehr als sieben Millionen Euro für unterschiedlichste wohltätige Zwecke von der Leserschaft gespendet.

stützen. Er war viele Jahre Organisator der attraktivsten Oldtimer-Rundfahrten in Norddeutschland und hat erhebliche Spenden für wohltätige Zwecke eingenommen.

## Auch im nächsten Jahr

Die Autoversteigerung für den guten Zweck hat im übrigen dazu geführt, dass es im kommenden Jahr wohl eine Wiederholung geben wird. Ein NWZ-Leser hat angekündigt, dass er sein Viersitzer-Oldtimer-Cabrio aus dem Jahr 1990 gerne für die Weihnachtsaktion zur Verfügung stellen möchte. Dann kann wieder geboten werden.

→ @ Ein Video sehen Sie unter <https://ol.de/weihgurke>

# Ein belastender Blick in die menschlichen Abgründe

**KINDERPORNOGRAFIE** „Ich sehe die abartigsten Dinge“: Wie eine Ermittlerin der Polizei ihren beruflichen Alltag bewältigt

VON NICOLAS REIMER

**IM NORDWESTEN** – Marion Keyser (Name geändert) blickt in tiefe Abgründe der Menschheit. Immer und immer wieder. Freiwillig. „Ich sehe die abartigsten Dinge“, sagt sie, „Dinge, die ich mir nicht habe vorstellen können.“ Dass Keyser damit klarkommt, hat sie einer gewissen Distanz zu verdanken, ihrer Strategie, „diese Dinge zu verschlucken“. In den meisten Fällen gelinge ihr das sehr gut, nur selten stoße sie an ihre Grenzen – was aber absolut nachvollziehbar ist.

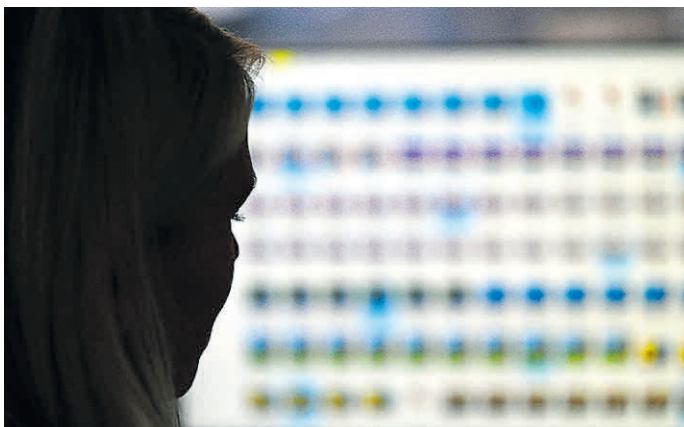
Keyser arbeitet seit drei Jahren als Ermittlerin des Zentralen Kriminaldienstes (ZKD) der Polizeiinspektion Delmenhorst/Oldenburg-Land/Wesermarsch. Ihr beruflicher Alltag besteht dabei zu einem großen Teil daraus, Bilder und Videos anzuschauen, die zu meist den schweren sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen zeigen. Wenn es möglich und erforderlich ist

auch mit der dazugehörigen Tonspur.

## Grausamkeiten in Bild und Ton

Oberstes Ziel dieser belastenden Arbeit sei zwar auch die Identifizierung der Täter, vor allem aber der Opfer, die auf den Aufnahmen zu sehen sind, um Fälle so schnell wie möglich aufzuklären und unter Umständen einen aktuellen Missbrauch zu beenden, erklärt Keyser. Hierfür mache sie sich alle Informationen zunutze, die anhand der Aufnahmen noch so geringe Hinweise auf die Hintergründe der Tat geben könnten: die Werbung auf einem Fernsehbildschirm, die Schrift auf herumliegenden Blättern, die Sprache der beteiligten Personen.

In der Regel stamme das Bildmaterial aus dem Ausland, sagt die Ermittlerin. Gespeichert seien die Aufnahmen für gewöhnlich auf digitalen Datenträgern, die während



Eine Ermittlerin sitzt vor einem Monitor mit Fotodateien: Während der Verfahren in Zusammenhang mit Kinderpornografie sehen die Bearbeiter schlimme Aufnahmen.

BILD: DPA

einer Durchsuchung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion sichergestellt werden. Ein geschulter Blick lasse sich in diesem Zusammenhang ebenfalls aus, sagt Keyser. Mittlerweile könne sie relativ schnell erkennen, in welchen Verstecken es sich zu suchen lohnt.

Wie viele Personen an welchen Standorten Zugriff auf

die Aufnahmen hatten, ist nach der Sicherstellung und Aufbereitung der Asservate relativ schnell geklärt. IT-Forensiker arbeiten die Daten nämlich so auf, dass die Ermittler und Ermittlerinnen alle nötigen Informationen erhalten und die Aufnahmen begutachten sowie bewerten können. Die Aufbereitung erfolgt nicht mehr am Sitz der jeweiligen

Polizeiinspektionen, sondern im neu geschaffenen „Zentral-labor Forensik“ der Polizeiinspektion Oldenburg. Die Polizei erhofft sich von der Umstrukturierung eine effizientere Bearbeitung der immer häufiger vorkommenden Straftaten in diesem Kriminalitätsbereich.

## Schutz und positive Erlebnisse

Am Ende kommt es trotz der technischen Beschleunigung aber immer noch auf die Menschen an, die sich die Schanddaten anschauen. Teilweise beinhaltet schon ein einziger Fall Datenmengen im Terabyte-Bereich, für die üblicherweise eine ermittelnde Person alleine zuständig ist. Immer wieder tauschen sich die Kollegen laut Keyser aber aus, um das Gesehene besser zu bewältigen und weitere ermittelnde Ansätze zu finden.

In ihrem privaten Umfeld thematisiere sie die Aufnahmen hingegen kaum, sagt

Keyser. Sie wolle Familienangehörige und Freunde mit ihren dienstlichen Erfahrungen nicht verschrecken. Das Potenzial dazu wäre definitiv vorhanden, bestätigt auch Josef Schade, Leiter Ermittlungen der Zentralen Kriminalinspektion (ZKI) Oldenburg: „Nicht selten bitten Kolleginnen und Kollegen nach einiger Zeit, von der Bearbeitung dieser Delikte entbunden zu werden, weil die Belastung einfach zu groß ist.“ Dann würden gemeinsam Lösungen gefunden. Die Arbeit in einem solchen sensiblen Bereich ist laut Polizeidirektion freiwillig.

Marion Keyser will weiter „Gutes tun und die Welt ein bisschen besser machen“. Es gebe schließlich auch positive Erlebnisse – beispielsweise die Dankbarkeit eines Missbrauchsoffiziers, das durch die Polizeiarbeit aus einem akuten Missbrauchsfall befreit werden konnte. Erst kürzlich habe sie wieder von einem solchen Fall erfahren.







Ausschreibungen

Gemeinde Garrel  
Der Bürgermeister



49681 Garrel, den 21.02.2024

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Garrel schreibt folgende Bauleistung nach VOB/A im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung aus:

**Maßnahme: Städtebausanierung; Umgestaltung der Freiflächen Dorfplatz und ehem. Busbahnhof, Leistung: Elektroarbeiten, Kennnummer: S-GARR-2024-0007**

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort kostenlos auf der Homepage des Anbieters „Deutsches Ausschreibungsblatt“ unter dem Link <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GARR-20240007> eingesehen werden.  
Höffmann

Gemeinde Garrel  
Der Bürgermeister



49681 Garrel, 21.02.2024

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Garrel schreibt folgende Bauleistung nach VOB/A im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung aus:

**Maßnahme: Städtebausanierung; Umgestaltung der Freiflächen Dorfplatz und ehem. Busbahnhof, Leistung: Bepflanzung und Ausstattung, Kennnummer: S-GARR-2024-0008**

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort kostenlos auf der Homepage des Anbieters „Deutsches Ausschreibungsblatt“ unter dem Link <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GARR-20240008> eingesehen werden.  
Höffmann

Gemeinde Garrel  
Der Bürgermeister



49681 Garrel, 21.02.2024

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Garrel schreibt folgende Bauleistung nach VOB/A im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung aus:

**Maßnahme: Umbau und Erweiterung der Turnhalle Falkenberg, Leistung: Rohbauarbeiten, Kennnummer: S-GARR-2024-0010**

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort kostenlos auf der Homepage des Anbieters „Deutsches Ausschreibungsblatt“ unter dem Link <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GARR-20240010> eingesehen werden.  
Höffmann

Gemeinde Garrel  
Der Bürgermeister



49681 Garrel, 21.02.2024

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Garrel schreibt folgende Bauleistung nach VOB/A im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung aus:

**Maßnahme: Umbau und Erweiterung der Turnhalle Falkenberg, Leistung: Erdarbeiten, Kennnummer: S-GARR-2024-0009**

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort kostenlos auf der Homepage des Anbieters „Deutsches Ausschreibungsblatt“ unter dem Link <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/S-GARR-20240009> eingesehen werden.  
Höffmann

Gemeinde Saterland  
Der Bürgermeister



20.02.2024

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Saterland schreibt die Maler- und Bodenbelagsarbeiten für die Sanierung des Schulzentrums Saterlands (A-Trakt) öffentlich aus. Auf die Veröffentlichung im „**Deutschen Ausschreibungsblatt, Vergabe Nr. S-SATER-2024-0010**“ und im Internet ([www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen](http://www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen)) wird hingewiesen.

Otto

Gemeinde Saterland  
Der Bürgermeister



20.02.2024

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Saterland schreibt die Malerarbeiten Fassade und Fenster für das Rathaus öffentlich aus. Auf die Veröffentlichung im „**Deutschen Ausschreibungsblatt, Vergabe Nr. S-SATER-2024-0010**“ und im Internet ([www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen](http://www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen)) wird hingewiesen.

Otto

Gemeinde Saterland  
Der Bürgermeister



20.02.2024

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Saterland schreibt die Gerüstbauarbeiten für die Dachsanierung des Schulzentrums Saterlands (A-Trakt) öffentlich aus. Auf die Veröffentlichung im „**Deutschen Ausschreibungsblatt, Vergabe Nr. S-SATER-2024-0007**“ und im Internet ([www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen](http://www.saterland.de/verwaltung-politik/aktuelles/ausschreibungen)) wird hingewiesen.

Otto

Amtliche Bekanntmachungen

Amtsgericht Cloppenburg  
9 K 29/22

Cloppenburg, 20.02.2024

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **08.03.2024, 09:00 Uhr**, im Amtsgericht Burgstr. 9, 49661 Cloppenburg, Saal 101, versteigert werden:

Das im Grundbuch von Altenoythe Blatt 5126 eingetragene Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Altenoythe, Flur 7, Flurstück 56, Landwirtschaftliche Fläche, Rick, Größe 12262 m2, Gemarkung Altenoythe, Flur 7, Flurstück 58, Landwirtschaftliche Fläche, Rick, Größe 17558 m2, Gemarkung Altenoythe, Flur 22, Flurstück 50/2, Landwirtschaftliche Fläche, Am Rick, Größe 39413 m2. Der Versteigerungsvermerk wurde am 07.06.2022 in das Grundbuch eingetragen.

**Verkehrswert: 635.000,00 €.**

Objektbeschreibung: Ackerfläche mit einer direkten Zuwegung über die nördlich verlaufende Straße „Langenmoordamm“. Mit der sofortigen Leistung einer Sicherheitsleistung in Höhe von **mindestens 10% des Verkehrswertes** im Termin muss gerechnet werden. Eine Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Die Sicherheitsleistung kann durch

- Vorlage eines Bundesbankschecks oder eines Verrechnungsschecks, wenn diese von einem im Geltungsbereich des § 69 ZVG zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigten Kreditinstitut oder der Bundesbank ausgestellt und im Inland zahlbar und welche frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt worden sind
- eine unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines vorgenannten Kreditinstituts, wenn die Verpflichtung aus der Bürgschaft im Inland zu erfüllen ist
- rechtzeitige Überweisung auf ein Konto der Gerichtskasse erbracht werden

Heiser Rechtspflegerin

ZWECKVERBAND  
ERHOLUNGSGEBIET  
THÜLSFELDER TALSPERRE

Hinweisbekanntmachung

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Thülsfelder Talsperre für das Haushaltsjahr 2024

Die Bekanntmachung mit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 ist unter [www.thuelsfelder-talsperre.de](http://www.thuelsfelder-talsperre.de) unter „Service/Wir über uns“ bereitgestellt.

Cloppenburg, den 20.02.2024

Johann Wimberg  
Der Verbandsgeschäftsführer



Hey, lasst uns was tun gegen  
Sexualisierte Gewalt!

**Wildwasser**  
Oldenburg  
Fachberatungsstelle  
gegen Sexualisierte Gewalt  
an Mädchen und Frauen

**Helfen Sie uns mit Ihrer Spende:**  
Förderverein Wildwasser Oldenburg  
IBAN: DE52 2505 0000 3011 1460 05  
  
UNTERSTÜTZEN · INFORMIEREN · VERNETZEN  
[www.wildwasser-oldenburg.de](http://www.wildwasser-oldenburg.de)

Allgemeine Bekanntmachungen

Bekanntmachung\*  
der EWE VERTRIEB GmbH

Oldenburg,  
im Februar 2024

**Ab dem 1. März 2024 gelten für das Privatkundencontracting-Produkt EWE ZuhauseWärme Gasbrennwert Wärmecontracting (Wärme\*) neue Preise.**

**Unsere Versorgungsbedingungen finden Sie online unter [service.ewe.de/gas/downloads](http://service.ewe.de/gas/downloads).**

**Wärme\* Bestandskunden erhalten eine briefliche Mitteilung mit ihren individuellen Änderungen.**

Rückfragen unter [ewe.de/formular](http://ewe.de/formular).

**EWE VERTRIEB GmbH**  
Cloppener Straße 310  
26133 Oldenburg

\*Gemäß §1 Abs. 4 AVBFernwärmeV

**EWE**

Größer ist besser? Fragen  
Sie mal die Dinosaurier.

Die **CITIPOST**: etwas kleiner – viel flexibler.

[www.citipost-nordwest.de](http://www.citipost-nordwest.de)

**CITIPOST**  
Bringt mehr als man denkt.

Stadt-  
Fleischerei

**Bartsch**

Nacken frisch, Kasseler-Nacken

im Stück oder geschnitten \_\_\_\_\_ 1 kg **5,49**

**Hähnchenschenkel** mit Rückenteil \_\_\_\_\_ 1 kg **4,99**

Schnitzel aus der Oberschale

auch fix und fertig paniert \_\_\_\_\_ 1 kg **7,99**

**Oldb. Fleischpinkel** \_\_\_\_\_ 100 g **0,99**

**auch vegan!**

**Grünkohl** fix und fertig zubereitet \_\_\_\_\_ 100 g **0,69**

**auch vegan!**

Schinkenmett (Hackepeter)

mit und ohne Kräuter \_\_\_\_\_ 100 g **0,99**

**Kochschinken** mild geräuchert \_\_\_\_\_ 100 g **1,79**

Unsere Spezialität:  
Schlesische Weißwurst

**Gleich online vorbestellen und  
Imbiss-Speiseplan einsehen**



Dies und Das

**Kaufe alte Schreibmaschinen/**  
Tonbandgeräte Tel.0178-  
7938676 @A488303

**Kaufe alte Schreibmaschinen/**  
Tonbandgeräte Tel.0178-  
7938676 @A488303

**Kaufe Dekoartikel und**  
Accessoires, sowie alte und neue  
Möbel Tel.0152-14292979  
@A488240

**Kaufe Fotoapparate, Objektive,**  
Radios, TV- Geräte,  
Musikanlagen und Plattenspieler.  
Bitte alles anbieten. Tel.0157-  
53561227 @A488241

**Kaufe Ihren gut erhaltenen Pelz,**  
zahle 100,-bis 3500,- Euro,  
seriös, diskret, unkompliziert.  
Tel.0173-7818477 @A488239

**Kaufe jegliche Art von Porzellan,**  
Bleikristall,  
Sammeltassen,Römergläsern.  
Bitte alles anbieten. Tel.0157-  
75028291 @A488301

**Kaufe Musikinstrumente**  
jeglicher Art. Tel.0178-7938676  
@A488302

**Liebhaberin sucht Dirndl- und**  
Trachtenbekleidung aller Art,  
hochwertige Abendgarderobe  
und Accessoires für Damen und  
Herren.  
TEL.: 0152-16448464 @A488183

Dienstleistung, Handwerk  
und Landwirtschaft

**Landw. Betrieb zu verkaufen**  
Bieten landwirtschaftlichen  
Betrieb 100% Pachtbetrieb AL  
600ha + GL 180 h arrondiert im  
Norden Brandenburg mit  
Maschinenpark zum Verkauf. ✉  
Nr. 3460208 NWZ, PLZ 26110  
OL.

Internet-Adressen

Karriere? [www.pius-hospital.de](http://www.pius-hospital.de)

Bars und  
Kontakte

Reife Anett ♥ 0179/42 47365

Helden bitte  
melden ...



**Ehrenamtlich engagieren?**  
**Du hast das Zeug dazu.**  
[www.helden-bitte-melden.de](http://www.helden-bitte-melden.de)

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



Veranstaltungen und Tickets

WIR HABEN  
DIE TICKETS!



SA | 20.4.2024 | 20 Uhr

**11 FREUNDE**

**Köster & Kirschneck**  
lesen & zeigen Filme  
Neues Gymnasium Oldenburg

**2,00 €**

AboCard-Rabatt

[nordwest-ticket.de](http://nordwest-ticket.de)  
0441 99 88 77 66  
Geschäftsstellen NWZ



**Nordwest  
TICKET**



# Stadt muss vorerst keine Flüchtlinge aufnehmen

**STATISTIK** Bis zum 31. März gültige Quote bereits übererfüllt – Wohnraumsituation ist derzeit noch entspannt

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG** – Die Stadt Cloppenburg muss in nächster Zeit keine weiteren Flüchtlinge aufnehmen, die dem Landkreis Cloppenburg vom Land Niedersachsen zugewiesen worden sind. Das geht aus einem Bericht der Verwaltung hervor, der jetzt im städtischen Ausschuss für Kultur, Sport, Familie und Soziales vorgestellt worden ist.

Und so setzen sich die Zahlen zusammen: Vor dem Hintergrund der Zuweisungsquote vom Oktober 2023, die noch bis zum 31. März gilt, hat der Landkreis Cloppenburg eine rechnerische Aufnahmeverpflichtung von 1716 Personen. Da unter anderem aus Vorquoten Asylbewerber beziehungsweise Geduldete sowie ukrainische Flüchtlinge ohne Anerkennung hierauf angerechnet werden, wurden dem Landkreis insgesamt 664 neue Flüchtlinge zugewiesen. Die Stadt Cloppenburg hat hiervon eine rechnerische Aufnahmeverpflichtung von 358 Personen, wovon 200 bereits vor Ort sind. Insofern müssten noch 158 Menschen aufgenommen werden.

Aus Vorquoten wurden aber bereits über die Aufnah-



Die Container am Jümmeweg bilden eine von vier Gemeinschaftsunterkünften in der Stadt Cloppenburg. BILD: EVA DAHLMANN-AULIKE

meverpflichtung hinaus 136 Frauen, Männer und Kinder aufgenommen und untergebracht, so dass bis März eigentlich noch 22 Menschen aufzunehmen sind. Da man bereits Wohnraum angemietet hatte und die Kapazitäten grundsätzlich vorhanden waren, wurde diese Verpflichtung aber bereits für den noch gültigen Quotenzeitraum übererfüllt. Und dieses – so die Stadtverwaltung – werde bei

der im April 2024 zu erwartenden neuen Quote weiter berücksichtigt.

### Die Belegung

Die Mietverträge für Unterkünfte, die ausschließlich zur Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen abgeschlossen wurden, laufen fast ausnahmslos in diesem Jahr aus. Für einen Teil wurden Änderungsverträge vereinbart,

so dass nun auch Flüchtlinge anderer Nationen dort untergebracht werden können. In der Regel erfolgt eine Anmietung für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren.

Zum 31. Dezember vergangenen Jahres hatte die Stadt knapp 30 Wohnungen für rund 110 Flüchtlinge und Ukrainer angemietet. Hiervon waren rund 60 Plätze belegt.

Zudem wurden auch 2023 die vier Gemeinschaftsunter-

künfte sowie zwei dezentrale Wohneinheiten betrieben. Insgesamt stehen in den Gemeinschaftsunterkünften 178 Plätze zur Verfügung. Hiervon waren rund 130 zum 31. Dezember 2023 belegt.

Aufgrund von Renovierungsmaßnahmen sind acht nicht belegbar, so dass zum Stichtag noch rund 40 Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften zur Verfügung standen.

### Die Schwierigkeiten

Auch wenn derzeit noch Kapazitäten in den Gemeinschaftsunterkünften und im angemieteten Wohnraum zur Verfügung stehen, kristallisiert sich nach Ansicht der Stadt eine Schwierigkeit heraus. So entfällt die Unterbringungsverpflichtung der Kommune grundsätzlich nach der Anerkennung als Flüchtling. Diese Personen würden daher zu sogenannten Fehlbelegern. Diese seien ab diesem Zeitpunkt verpflichtet, sich eigenen Wohnraum zu suchen. Und das werde für diese anerkannten Flüchtlinge zunehmend immer schwieriger.

Die Kapazitäten zur Unterbringung von dann neu zugewiesenen Flüchtlingen, für die die gesetzliche Aufnahmeverpflichtung bestehe, schränken sich deshalb stark ein, so die Stadt.

Insofern werde auch weiterhin freier und angemessener Wohnraum gesucht und angemietet. Derzeit ließen die Angebote zur Anmietung von Unterkünften aber merklich nach. Da es aber derzeit ganz aktuell einen Zuweisungsstopp in den Landkreis Cloppenburg gebe, sei dies noch nicht bedenklich.

### KURZ NOTIERT

#### Einbrecher schlagen zu

**CLOPPENBURG** – Einbrecher haben sich am Dienstag zwischen 8.30 und 19.20 Uhr Zutritt zu einem Wohnhaus an der Memelstraße in Cloppenburg verschafft. Der Gesamtschaden wird auf rund 2000 Euro geschätzt. Hinweise bitte an die Polizei in Cloppenburg (Tel. 04471/18600).

#### Lkw gestohlen

**LOHNE** – Einen Lkw haben Diebe zwischen Freitag, 10.55 Uhr, und Montag, 2.30 Uhr, von einem Betriebshof am Fladerweg in Lohne gestohlen. Der Schaden beläuft sich auf circa 40 000 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Cloppenburg (Tel. 04471/18600) entgegen.

#### Molberger leicht verletzt

**GARREL** – Leicht verletzt worden ist am Dienstag gegen 6.30 Uhr ein 19-jähriger Autofahrer aus Molbergen. Er befuhr mit seinem Pkw die Beverbrucher Straße in Garrel. Eine 21-jährige Frau aus Garrel befuhr mit ihrem Pkw die Kellerhöher Straße und wollte nach links auf die Beverbrucher Straße abbiegen. Hierbei kam es zum Zusammenstoß. Der Schaden beläuft sich auf rund 18 000 Euro.

#### Unfall beim Abbiegen

**CLOPPENBURG** – Bei einem Unfall in Cloppenburg ist am Dienstag gegen 12 Uhr eine 67-jährige Frau leicht verletzt worden. Eine 85-jährige Frau aus Cloppenburg befuhr mit ihrem Pkw die Seveler Straße. Auf Höhe einer Hofeinfahrt wollte sie nach rechts abbiegen. Hierbei kam es zum Zusammenstoß mit der 67-jährigen, die den Radweg mit ihrem Pedelec befuhr.

## Ab Donnerstag Online-Auktion

### CLOPPENBURG Fundsachen-Versteigerung

**CLOPPENBURG/LR** – Handys, Armbanduhren und Schmuck, Autoreifen und Sonnenbrillen sowie zahlreiche Fahrräder haben sich in der Fundsachenstelle der Stadt Cloppenburg angesammelt und kommen jetzt unter den Hammer: Am Donnerstag, 22. Februar, um 18 Uhr startet die nächste Online-Fundsachenversteigerung auf dem Portal [www.sonderauktionen.net](http://www.sonderauktionen.net).

Interessenten klicken auf der Karte Cloppenburg an und erreichen so direkt die Übersicht der 39 Angebote.

Die Aktion läuft bis zum 3. März – allerdings werden die meisten Angebote wohl vorher vergeben sein. Denn bei Fundus laufen die Versteigerungen quasi rückwärts: Für jedes Teil ist ein Startpreis festgelegt, der sich ab dem

Auktionsstart minütlich reduziert. Die Interessenten können den Verlauf online beobachten und jederzeit zuschlagen, um sich das Teil zum dann aktuellen Preis zu sichern. Man kann direkt auch ein eigenes Gebot abgeben und bekommt den Zuschlag, wenn dieser Preis erreicht ist und niemand vorher gekauft hat. Wer bei einem Angebot zuschlägt, gibt eine verbindliche Kaufzusage und bekommt per E-Mail eine Bestätigung.

Bezahlt wird bei Abholung im Bürgeramt des Rathauses. Um an der Versteigerung teilnehmen zu können, muss man sich auf dem Portal einmalig kostenlos registrieren.

■ Ansehen kann man sich die Fundsachen in einer Vorschau online auf:

[www.fundus.eu](http://www.fundus.eu)



Bürgeramtsleiter Carsten Stammermann hat 39 verschiedene Fundsachen für die Online-Auktion bereit gestellt. Darunter sind auch Fahrräder. BILD: STADT CLOPPENBURG/WESTERKAMP

# MEESSE- % %

# % % SCHNÄPPCHEN

frisch für Sie eingetroffen!

**BOXSPRINGBETT KARAT CLASSIC,**  
Bezug Stoff Camal lightgrey, Fuß Metall matt schwarz, **Obermatratzen:** 500-Federn-7-Zonen-Taschenfederkern, **Topper:** Kaltschaum, **Unterbau:** Bonell-Federkern. Liegefläche ca. 180x200 cm. Bezug: 100% Polyester. 12060007/00

Ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen

**maschal-BESTPREIS**  
**1299,-**

**BOXSPRINGBETT KARAT COMFORT,**  
Bezug Stoff Gavin dunkelgrau, Holzumrandung Eiche massiv, Fuß schwebende Optik, **Obermatratzen:** 1000-Federn-7-Zonen-Taschenfederkern, **Topper:** Kaltschaum Infinity, **Unterbau:** 500-Federn-Taschenfederkern. Liegefläche ca. 180x200 cm. Bezug: 100% Polyester. 12060008/00

Ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen

**maschal-BESTPREIS**  
**2799,-**

**BOXSPRINGBETT KARAT CLASSIC,**  
Bezug Stoff Camal lightgrey, Fuß Metall matt schwarz, **Obermatratzen:** 500-Federn-7-Zonen-Taschenfederkern, **Topper:** Kaltschaum, **Unterbau:** Bonell-Federkern. Liegefläche ca. 180x200 cm. Bezug: 100% Polyester. 12060007/00

Ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen

**maschal-BESTPREIS**  
**1299,-**

**BOXSPRINGBETT KARAT COMFORT,**  
Bezug Stoff Gavin dunkelgrau, Holzumrandung Eiche massiv, Fuß schwebende Optik, **Obermatratzen:** 1000-Federn-7-Zonen-Taschenfederkern, **Topper:** Kaltschaum Infinity, **Unterbau:** 500-Federn-Taschenfederkern. Liegefläche ca. 180x200 cm. Bezug: 100% Polyester. 12060008/00

Ohne Plaid, Bettzeug und Zierkissen

**maschal-BESTPREIS**  
**2799,-**

Alles Abholpreise  
Solange der Vorrat reicht  
Gültig bis zum 24.02.2024.

# maschal

MEINE MÖBELSTADT

maschal einrichtungs- & einkaufszentrum gmbh  
Altjührdener Str. 47  
26316 Altjührden bei Varel  
Tel. 04456/9880  
[www.maschal.de](http://www.maschal.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr  
Sa. 9.30 - 18 Uhr



KURZ NOTIERT

Chefarzt hält Vortrag

**CLOPPENBURG** – Ein Patientenforum findet am Donnerstag, 29. Februar, im Cloppenburg Sankt-Josefs-Hospital statt. Orthopädie-Chefarzt Dr. Mumme Schüller informiert um 18 Uhr im Mariensaal über die Implantation von Knieendoprothesen mit Roboter-Unterstützung. Dadurch könne die Prothese millimetergenau platziert werden, so die Veranstalter. Der Roboter ersetze nicht den Operateur, sondern unterstützt ihn, um das beste Ergebnis zu erzielen. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Kolpingfamilie: Termine

**EMSTEK** – Die Emsteker Kolpingfamilie hat für die kommenden Wochen mehrere Termine anberaumt. Dazu gehört am Samstag, 16. März, das Kreuztragen in Lage. Drei Tage später wird das Josefsfest gefeiert. Die Altkleidersammlung wird am Freitag, 19. April, durchgeführt. Am Sonntag, 5. Mai, findet die Gemeindefahrt nach Bethen statt. Die Generalversammlung wird am Donnerstag, 6. Juni, abgehalten. Am Sonntag, 23. Juni, wird eine Fahrradtour unternommen.

Umweltaktion in Garrel

**GARREL** – Die Gemeinde Garrel organisiert in diesem Jahr wieder eine Umweltaktion. Diese findet am Samstag, 16. März, ab 9 Uhr statt. Alle Vereine, Verbände und Bürger der Gemeinde sind aufgerufen, sich daran zu beteiligen. Die Durchführung findet in den Bezirken statt. Der Jugendring Garrel gewährt allen Vereinen, die Mitglied dieser Organisation sind, einen Zuschuss in Höhe von 50 Euro für die Teilnahme an der Umweltaktion. Weitere 50 Euro zahlt die Gemeinde allen teilnehmenden Vereinen.



Die erste Station des Klimapfades beschäftigt sich mit der Freizeitgesellschaft. Dort stieß Wissenschafts- und Kulturminister Falko Mohrs (vorne rechts) unter anderem auf zwei Parkuhren vergangener Jahrzehnte. BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

# Brückenschlag zwischen Epochen

## MUSEUMSDORF Klimapfad im Beisein von Wissenschaftsminister Mohrs eröffnet

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

**CLOPPENBURG** – Das Museumsdorf Cloppenburg beschäftigt sich intensiv mit der Nachkriegsgeschichte. Die Disco „Zum Sonnenstein“ steht exemplarisch für die gerade vergangene Gegenwart und soll nicht das einzige Ausstellungsstück bleiben. Doch wie gelingt die Brücke in die vorindustrielle Zeit im alten Teil des Museumsdorfes? Dafür steht seit Mittwoch offiziell der Klimapfad.

Der stellvertretende Museumsdirektor Dr. Michael Schimek nannte ihn auch Ressourcenverbrauchspfad, als er Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur, Falko Mohrs (SPD), und etwa 30 weitere Gäste von einer Station zur nächsten führte. Der Klimapfad geht dem menschengemachten Wandel von Natur und Umwelt während

der vergangenen 150 Jahre nach und hinterfragt dabei unseren Umgang mit Technologie, Ressourcen, Landschaft und Klima.

### Fünf Stationen

Der Klimapfad startet am „Sonnenstein“ mit dem Thema Freizeitgesellschaft. Unter anderem geht es um Mode, Müll, Mikroplastik, Spaß und Work-Life-Balance. Auf drehbaren Infostelen werden die Hintergründe des jeweiligen Ressourcenverbrauchs und Konsumverhaltens im zeitlichen Vergleich erläutert. Der Besucher kann mit seinem Smartphone aber auch einen QR-Code einscannen und sich erzählen lassen, welche Veränderungen die Kulturlandschaft in den vergangenen 100 Jahren geprägt haben. Station 2 thematisiert die Industriegesellschaft, Station 3 die „Wirt-

schaftswunder“-Zeit. Die Nachkriegszeit und die Agrargesellschaft werden an den Stationen 4 und 5 beleuchtet. Jede Station bietet zeittypische Verweilmöglichkeiten, zum Beispiel einen Autobahnrastplatz der 1970er-Jahre inklusive eines alten Renault R4, trendige 60er-Jahre-„Spaghettistühle“ oder einen „Pausenbaum“ der Agrarepoche.

### Generationsübergreifend

Minister Mohrs sprach von einem gelungenen Brückenschlag zwischen der jüngeren Vergangenheit und der vorindustriellen Zeit. Der Klimapfad sei eine gute Gelegenheit, generationsübergreifend über unseren Umgang mit Ressourcen, Landschaft und Klima ins Gespräch zu kommen. Hier komme das Museum seinem Auftrag nach, nicht nur zu bewahren und zu forschen, son-

dern auch gesellschaftsrelevante Diskussionen anzustoßen.

Der Klimapfad im Museumsdorf entstand in Kooperation mit Studierenden des Master-Studiengangs „Museum und Ausstellung“ der Universität Oldenburg. Finanziell gefördert wurde er aus dem EU-Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums im Rahmen des Leader-Programms.

Der Direktor des Museumsdorfes, Dr. Torsten Müller, überreichte Minister Mohrs zum Abschluss seines Besuchs eine Einladung des Stiftungsrates an die gesamte Landesregierung mit der Bitte, eine Kabinettsitzung im Museumsdorf abzuhalten. Mohrs versprach, dafür in Hannover zu werben; denn es sei sinnvoll, mit eigenen Augen zu sehen, was das Freilichtmuseum zu bieten hat.

### TERMINE IN VECHTA

#### VERANSTALTUNGEN

**9 bis 16 Uhr: Tourist-Info**  
**10 bis 18 Uhr: SkF-Kaufhaus**  
**14 bis 18 Uhr, Museum im Zeughaus:** Sonderausstellung „Ötzi“  
**14.30 bis 16.30 Uhr: Kleiderkammer Caritas/Diakonie**  
**15 bis 17 Uhr: Sozialdienst katholischer Frauen, „Warme Stube“**  
**15 bis 19 Uhr, Suchtberatungsstelle:** Sprechstunde  
**16 bis 19 Uhr, Heimathaus Vechta-Oythe:** geöffnet  
**20 Uhr, Pfarrheim St. Georg:** Selbsthilfegruppe Alkoholranke und Angehörige

#### KINO

**Schauburg Cine World**  
**Bob Marley: One Love, Atmos 2D,** 17, 20 Uhr  
**Eine Million Minuten,** 17, 19.45 Uhr  
**Ella und der schwarze Jaguar,** 17 Uhr  
**Lisa Frankenstein,** 17, 20 Uhr  
**Madame Web,** 17, 20 Uhr  
**Spuk unterm Riesenrad,** 17 Uhr  
**Argyle,** 19.45 Uhr  
**Wo die Lüge hinfällt,** 20 Uhr

#### BÄDER

6.30 bis 8, 15 bis 21 Uhr

#### BÜCHEREIEN

Heimatbibliothek: 9 bis 12 Uhr

#### MUSEEN

Museum im Zeughaus: 14 bis 18 Uhr

### TERMINE IM SÜDKREIS

#### VERANSTALTUNGEN

**Cappeln**  
**11 bis 12.30 Uhr, Rathaus:** Beratungssprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg  
**Emstek**  
**10 bis 11.30 Uhr, Kleiderkammer „Kleidererei“:** geöffnet  
**Essen**  
**9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus:** geöffnet  
**Lastrup**  
**15 bis 19 Uhr, Jugendtreff:** geöffnet  
**Lindern**  
**16 bis 18 Uhr, Jugendtreff:** geöffnet

### TERMINE IN CLOPPENBURG

#### VERANSTALTUNGEN

**8.30 bis 16 Uhr, DRK-Kreisverband:** Sprechzeiten, DRK-Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen  
**9 bis 14 Uhr:** Seelsorgetelefon der Integrationslotsen, Tel. 04471/8820936  
**9 bis 12 Uhr, Mehrgenerationenhaus:** offene Elternsprechstunde  
**9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16, Tourist-Information:** geöffnet  
**9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Haus „Die Macher“:** geöffnet  
**10 bis 12, 15 bis 18 Uhr, Ehrenamtsagentur:** geöffnet  
**10 bis 12 Uhr, Heimatbüro im Krapp-Haus:** geöffnet  
**14 bis 18 Uhr, Stadtmitte/Mühlenstraße:** Wochenmarkt  
**15 bis 17 Uhr, Diakonie-Laden:** geöffnet  
**15 Uhr, Haus „Maria Rast“:** Dekanatstag der Frauen  
**16 bis 17 Uhr, Bücherei St. Andreas:** Die kleine Hexe - Winterzauber mit Abraxas, Vorlesezeit für Kindergartenkinder  
**16 bis 19 Uhr, Haus „Bethanien“, Café Apfelblüte:** geöffnet  
**18 Uhr:** Junge Selbsthilfe „Ängste und Depressionen“  
**18 Uhr, Volkshochschule:** Selbsthilfegruppe Long Covid  
**18.30 Uhr, Volkshochschule:** Selbsthilfegruppe Depressionen „Regenbogengruppe“  
**19 Uhr, Haus „Bethanien“:** Selbst-

net

#### Löningen

**10 bis 12 Uhr, SkF-Laden:** geöffnet  
**10 bis 13 Uhr, Touristinformation:** geöffnet  
**18.30 Uhr, Vikar-Henn-Haus:** Selbsthilfegruppe Big Ladies „Adipositas“ Löningen

#### KINO

**LiLo Löningen**  
**Madame Web,** 20 Uhr

#### BÄDER

#### Emstek

**13.30 bis 15 Uhr** Kinderschwimmkursus, **15.30 bis 17.30 Uhr** öffentlich, **18.15 bis 20 Uhr** Wassergymnastik  
**Essen**  
**6.30 bis 8 Uhr;** 15 bis 16.30 Uhr Spielnachmittag, **16.30 bis 18 Uhr** Frauen, **18 bis 19 Uhr** Senioren, **19 bis 20 Uhr** Schwimmer

#### Lastrup

15 bis 19 Uhr (Spielnachmittag)

#### Lindern

6 bis 7.30 Uhr, 15.30 bis 18 Uhr Familien, 18 bis 20.30 Uhr Erwachsene, 20.30 bis 21 Uhr öf-

fentliche Wassergymnastik

#### Löningen

6.30 bis 8, 17 bis 19 Uhr, 19 bis 20 Uhr Aqua-Kurs, 20 bis 21 Uhr Rehasportgruppe

#### BÜCHEREIEN

**Essen**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 18 Uhr  
**Löningen**  
**Kath. Bücherei:** 16 bis 18.30 Uhr  
**Molbergen**  
**Kath. Bücherei:** 15 bis 17 Uhr

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

**Helden,** 16 Uhr  
**Madame Web,** 16, 20 Uhr  
**Raus aus dem Teich,** 16 Uhr  
**Eine Million Minuten,** 20 Uhr  
**Night Swim,** 20 Uhr  
**Wo die Lüge hinfällt,** 20 Uhr

#### BÜCHEREIEN

**St. Andreas:** 14 bis 18 Uhr

#### MUSEEN

**Museumsdorf:** 10 bis 16.30 Uhr

#### SCHWIMMBÄDER

**Soestebad,** 6.30 bis 8, 16 bis 21 Uhr

@Termine online und mobil unter: [www.nwzonline.de/termine](http://www.nwzonline.de/termine)

### NOTDIENSTE

#### APOTHEKEN

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen**  
Nordlicht-Apotheke, Cloppenburg  
Straße 14, Molbergen, Tel. 04475/947722  
**Essen**  
Apotheke zur Post, Bersenbrücker  
Straße 5, Ankum, Tel. 05462/575  
**Löningen/Lastrup/Lindern**  
Apotheke am Amtsbrunnen, Mühlenstr. 3, Sögel, Tel. 05952/9904123  
**Vechta**  
8 bis 8 Uhr: Eichen-Apotheke, Meyerhofstr. 2, Lohne, Tel. 04442/92750

#### ÄRZTE

**Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen/Lastrup/Lindern/Löningen/Essen**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis im St.-Josefs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft Tel. 116117, Krankenhausstraße 13  
**Kreis Vechta**  
Zentrale Bereitschaftsdienstpraxis am St. Marienhospital, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft Tel. 116117, Marienstr.

#### AUGENÄRZTE

**Kreis Cloppenburg**  
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr  
**Kreis Vechta**  
Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

#### HOSPIZDIENST

**Kreis Cloppenburg**  
24-Stunden-Bereitschaft: Tel. 0175/8991171

#### NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222; OÖWV, Trinkwasser: Tel. 04401/6006; Gift-Info: Tel. 0551/19240

@Notdienste online unter: [www.nwzonline.de/notdienste](http://www.nwzonline.de/notdienste)

### TERMINE IN GARREL

#### VERANSTALTUNGEN

**Garrel**  
**15 bis 18 Uhr, DRK-Kleiderkammer:** geöffnet  
**15 bis 18 Uhr, Kreativwerkstatt:** geöffnet

#### BÄDER

**Garrel**  
6 bis 8 und 15 bis 21 Uhr

#### BÜCHEREIEN

**Garrel**  
**Kath. Bücherei:** 14 bis 17 Uhr

**Der Münsterländer**  
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

**Redaktion Cloppenburg**  
Redaktionssekretariat:  
Annette Linkert ☎04491/9988 2910,  
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg  
Telefax 04491/9988 2909  
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

**Redaktionsleitung**  
Carsten Bickschlag (bic) ☎04491/9988 2900  
Reiner Kramer (stv.) (kra) ☎04491/9988 2901

**Cloppenburg/Südkreis/Vechta**  
Carsten Mensing (cam) ☎04471/9988 2801  
Christoph Koopmeiners(kop)☎04471/9988 2804  
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de  
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

**Garrel**  
Reiner Kramer (kra) ☎04491/9988 2901

**Lokalsport**  
Steffen Szeponski (sze) ☎04471/9988 2810  
Stephan Tönnies (stv) ☎04471/9988 2811  
E-Mail:  
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

**Leitung Geschäftskunden Verlage**  
Markus Röder  
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

**Kundenservice**  
Abonnement 0441/9988 3333  
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter [www.NWZonline.de/agb](http://www.NWZonline.de/agb)





Vorfreude beim Team der Spalkoppel: Am Freitag ist die Premiere mit dem neuen Stück „Butler heet ümmer James“. BILD: YVONNE HÖGEMANN

## Spalkoppel Garrel feiert am Freitag Premiere

**THEATER** Mit „Butler heet ümmer James“ auf der Bühne

VON YVONNE HÖGEMANN

**GARREL** – Die Theatergruppe des Gemeindejugendrings Garrel steht in den Startlöchern für das Premierenwochenende ihres neuen Stücks. Seit 40 Jahren begeistert die Spalkoppel nun schon in Garrel mit ihren plattdeutschen Komödien. Für die Jubiläums-saison hat sich Inge Deeken den Dreiakter „Butler heet ümmer James“ aus der Feder von Bernd Kietzke, die von Wolfgang Binder ins Plattdeutsche übersetzt wurde, herausgesucht. Die Premiere erfolgt diesen Freitag, 23. Februar, um 15 Uhr für die Senioren. Neben bekannten Gesichtern wie Michael Berger, Tobias Hannover, Claudia Göken-Grotjan, Alexander Looschen, Jens Peter Vossmann, Hanna Berger und Inge Deeken komplettieren seit dieser Saison Sandra Kemper und Jürgen

Thoben als Neulinge das Team. Nach ein paar Jahren Pause sind außerdem Sabrina Kemper und Katrin Rolfes wieder mit dabei. Zum Inhalt: Das junge Ehepaar Brummer hat den Jackpot im Lotto geknackt. Der plötzliche große Reichtum überfordert Bea (Sabrina Kemper) und Felix Brummer (Tobias Hannover). Da ist guter Rat teuer. Denn sofort eilt die liebe Verwandtschaft herbei und hat nicht ganz uneigennützige Ideen, wie man das Geld anlegen oder verprassen könnte. Auch eine dubiose Maklerin (Katrin Rolfes) bietet ihre Dienste an. Sie dreht den beiden Millionären ein Haus an, dessen Dienerschaft die Käufer mit übernehmen müssen, darunter auch den Titelhelden „James“ (Michael Berger), den Butler. Er bringt den jungen Leuten auf unnachahmliche Weise bei, wie sich die Reichen

und Schönen benehmen. Der Weg zu den oberen Zehntausend ist hart und gepflastert von haarsträubenden Situationen und allerlei Missverständnissen. „Einfach zum Brüllen komisch“, ist sich Inge Deeken sicher. ■ Gespielt wird neben der Premiere außerdem am Sonntag, 25. Februar, um 9.30 Uhr als Frühstückstheater. Karten hierfür sind ausschließlich im Vorverkauf bei Raum & Design Deeken (Raiffeisenstraße 5), Mobifix (Gutenbergstraße 5) sowie der LVM Versicherung (Hauptstraße 50 a) zu bekommen. ■ Weitere Vorstellungen gibt es am Samstag, 2. März, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 3. März, um 18 Uhr, am Samstag, 9. März, um 19 Uhr und zu guter Letzt am Sonntag, 10. März, um 18 Uhr. Alle Aufführungen finden im Forum der Oberschule Garrel statt.

### KURZ NOTIERT

#### Mau-Mau-Turnier

**VARRELBUSCH** – Der Zug 1 der St.-Hubertus-Schützengilde Varrelbusch lädt alle Interessierten zum Mau-Mau-Turnier ein. Los geht es am Freitag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Pfarrheim Varrelbusch. Während der Spielpausen wird ein Würstknobeln angeboten. Das Startgeld beträgt sieben Euro.

#### Palmkreuze und Sträusse

**GARREL** – Die Kreativwerkstatt „Mit Herz und Hand“ an der Petersfelder Straße 17 bis 19 stellt für Palmsonntag wieder Biedermeiersträusse und Palmkreuze aus. Bestellungen sind zu den Öffnungszeiten möglich: Mittwochs von 10 bis 12 Uhr, donnerstags und freitags von 15 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 12 Uhr. Für den guten Zweck bietet die Werkstatt auch handgearbeitete Artikel zum Frühling und zu Ostern an.

#### Gemeinderat tagt

**GARREL** – Der Garreler Gemeinderat tagt am Montag, 26. Februar, im Ratssaal des Rathauses. Haupttagsordnungspunkt ist der Haushalt. Zudem geht es um das Radverkehrskonzept.

## „Sympathisch und kompromissbereit“

**NACHRUF** Albert Deeken verstorben

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG** – Der langjährige Cloppenburg CDU-Ratsherr Albert Deeken ist am vergangenen Sonnabend im Alter von 87 Jahren verstorben. Zwei Jahrzehnte bestimmte er im Stadtrat die Lokalpolitik in wichtigen Positionen mit. So war er nicht nur Mitglied im Bau- und Verkehrsausschuss sowie im Planungsausschuss, sondern auch im einflussreichen Verwaltungsausschuss. Zudem bekleidete Deeken von 1996 bis 2001 sowie von 2006 bis 2011 das Amt des stellvertretenden Bürgermeisters. Als überzeugter Lokalpolitiker habe er sich mit großem Engagement für die Belange der Bürger und der Kaufmannschaft eingesetzt, heißt es unter anderem in einem Nachruf des Senatoren-Stammtisches Cloppenburg – einem Zusammenschluss ehemaliger Ratsmitglieder, dem Deeken viele Jahre angehörte. „Mit ihm verlieren wir ein äußerst sympa-



Albert Deeken verstarb im Alter von 87 Jahren. BILD: ARCHIV

thisches und kompromissbe-reites Mitglied, das sich unserem Club eng verbunden fühlte.“

Deeken hinterlässt seine Frau Gisela, drei Kinder sowie vier Enkel. Die Beisetzung ist am Montag, 26. Februar, 14.30 Uhr, auf dem St.-Andreas-Friedhof in Cloppenburg; anschließend Seelenamt in der St.-Andreas-Kirche.

# zurbrüggen

## RED SHOPPING WEEK

LATE NIGHT SHOPPING  
FEBRUAR  
**23.**  
FREITAG  
geöffnet  
bis 20.00 Uhr

Nur noch bis Samstag, 24.02.24

MINDESTENS

50%

auf UVP<sup>1)</sup>

auf fast ALLE MÖBEL

zurbrüggen  
JETZT  
SPAREN!

**SCHLARAFFIA**  
Guter Schlaf. Gutes Leben.

**Dieter Knoll**

**LANDSCAPE**  
THE COUNTRYSIDE OF LIFE

**sleeptex**

**himolla**

**welnova**  
NEU • INNOVATIV • MODERN

**novel**

**xora**

**VALDERA**

**Beldomo**  
comfort

**IN TRO**

EXKLUSIV nur vom 23.02.- 24.02.2024

25%

Auch auf bereits reduzierte Ware

auf UVP<sup>8)</sup>

AUF FAST ALLES WAS IN DIE ZURBRÜGGEN-TASCHE PASST

AUCH AUF UNSERE TOP-MARKEN:

**JOOP!**

**Villeroy & Boch**

**BALLARINI**

**WMF**

**LEONARDO**

**ZWILLING**

**Silit**

...und viele mehr

BEIM KAUF EINER ZURBRÜGGEN-TASCHE IM WERT VON 1 €

## SONDER-RABATT

Nur noch bis Sa., 24.02.2024

zurbrüggen  
JETZT  
SPAREN!

15%

24)

AUF ALLE MÖBEL VON

**Z2**  
Junge Möbel von Zurbrüggen

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH  
59423 Unna, Hans-Böckler-Str. 4

# zurbrüggen

www.zurbrueggen.de

Zurbrüggen Wohn-Zentrum GmbH, 27755 Delmenhorst, Seestr. 7, Tel. 04221/920-920  
Öffnungszeiten: Montag-Samstag 10.00-19.00 Uhr

1) Gilt für alle gekennzeichneten Artikel „Stammkunden-Vorteil“. Basis für den Möbel-Rabatt ist der ausgewiesene UVP-Preis. Gilt auch in unserem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Gilt nur für Neukäufe. Gilt nicht für Artikel aus dem Z2-Mitnahmemarkt. 8) Aktion gilt auf alle Fachsortimente aus unseren Boutique-Fachmärkten im genannten Aktionszeitraum. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Gilt nur für Neukäufe. Gilt nicht auf Bücher und Gutscheinkarten. Ausgenommen sind Artikel der Marken KitchenAid und Le Creuset. Gilt nicht auf Elektroartikel. 24) Gilt für alle im Z2 gekennzeichneten Artikel „3% Skonto“. Basis für den Sonder-Rabatt ist der ausgewiesene Vorzugspreis.



KURZ NOTIERT

**Jobcenter zu**  
**CLOPPENBURG** – Die Dienststellen des Jobcenters in Cloppenburg und Friesoythe sind am Mittwoch, 28. Februar, aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen. Das Service-Center ist wie gewohnt von 8 bis 18 Uhr unter Tel. 04471/18053500 erreichbar.

**Museumseisenbahner**  
**CLOPPENBURG** – Die Mitglieder des Vereins „Museumseisenbahn Friesoythe-Cloppenburg“ treffen sich am Montag, 26. Februar. Beginn ist um 19.30 Uhr beim 1. Vorsitzenden, Zur alten Weide 30, Cloppenburg.

**Spielmannszug**  
**KELLERHÖHE** – Die Generalversammlung des Spielmannszugs Kellerhöhe beginnt am Freitag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Pater-Titus-Haus. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Teilneuwahlen. Ein Erscheinen ist erforderlich, da an diesen Abend die neuen Softshell-Jacken anprobiert werden.

**Thema „Pisketal“**  
**CLOPPENBURG** – „Das Pisketal in Cloppenburg – die alternative Museumsfläche“ heißt ein Vortrag, den der Cloppenburg-Heimatsforscher Klaus Steinkamp am Sonntag, 25. Februar, 14.30 Uhr, im Vortragssaal der Münchhausenscheune des Museumsdorfs Cloppenburg hält. Die Teilnahme an Führungen und Vorträgen ist kostenlos, es fällt nur der Museumseintritt an.

**Kolping-Wintergang**  
**MOLBERGEN** – Die Kolpingsfamilie Molbergen veranstaltet am Sonntag, 10. März, ihren Wintergang. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Adolf-Kolping-Platz (Pfarrheim). Anmeldungen werden bis zum 2. März im Kiebitzmarkt entgegengenommen.

# Alte Schmiede soll zu einem Rast- und Treffpunkt werden

**WIRTSCHAFT UND TOURISMUS** Zwei hiesige Investoren wollen Projekt in Kellerhöhe bis zum Herbst realisieren

VON CARSTEN MENSING

**CLOPPENBURG** – Auf dem Gelände der Alten Schmiede in Kellerhöhe wollen zwei hiesige Investoren bis zum Herbst dieses Jahres eine Raststation vor allem für Fahrradtouristen und einen Treffpunkt für die Dorfbevölkerung des „Dreiländerecks“ Hoheging-Kellerhöhe-Bürgermoor (HoKeBü) schaffen. Inklusiv eines Fahrradservicepunkts belaufen sich die Kosten dafür auf rund 13 400 Euro.

Finanziert werden soll das Projekt durch Eigenmittel in Höhe von 1500 Euro. Zudem hat der Dorfverein HoKeBü eine Förderung in Aussicht gestellt, ein Zuschuss aus dem Leader-Programm von 6889 Euro ist beantragt. Und auch die Stadt Cloppenburg, zu der der Ortsteil Kellerhöhe gehört, soll sich nach einem Vorschlag der Verwaltung mit 1673 Euro beteiligen. Einstimmig hat diesen Vorschlag nun der städtische Ausschuss für Kultur, Sport, Familie und Soziales dem vertraulich tagenden Verwaltungsausschuss (kommt am 4. März zusammen) und dem Rat (11. März) zum Beschluss empfohlen.

Der Hintergrund

Nach Angaben der Investoren und künftigen Betreiber gibt es im Umkreis von sechs Kilometern keine Versorgungsmöglichkeiten im Bereich Gastronomie und Einzelhandel. An der neuen Rast- und Versorgungsstation sollen Radfahrer, Fußgänger und andere Rastende künftig die Möglichkeit bekommen, sich an Infotafeln zu orientieren sowie kleine Snacks und Getränke aus einem Versorgungsautomaten zu ziehen. Zudem können an dem neuen Platz kleinere Fahrradrepaturen vorgenommen werden. Darüber hinaus soll neben Sitzmöglichkeiten ein Wetterschutz zum Unterstellen bei Regen gebaut werden.

Den Einheimischen könnte die Alte Schmiede als zentraler und attraktiver dörflicher Treffpunkt dienen. Zudem will einer der beiden Betreiber, dem die Alte Schmiede schon länger gehört, den ursprünglichen Charakter des Gebäudes erhalten.

Auf dem Vorplatz soll ein 6 mal 2,50 Meter großer Container errichtet werden, in dem der Versorgungsautomat Platz



Die Alte Schmiede in Kellerhöhe soll zu einem Rast- und Treffpunkt mit Versorgungsstation umgestaltet werden.

BILD: PRIVAT

findet. Sollte sich auch künftig keine neue Einkaufsmöglichkeit (z.B. ein Bäcker) im Dreiländereck ansiedeln, könnten die Versorgungsautomaten mittelfristig auch mit Dingen des täglichen Bedarfs wie Eiern, Kartoffeln und Fleisch regionaler Produzenten bestückt werden.

**Positive Reaktion**

Durchweg positiv reagierte der städtische Fachausschuss auf das geplante Projekt: Christian Albers (CDU) charakterisierte es als „auch für andere Stadtteile wie Ambühren oder Staatsforsten interes-

sant“. Andreas Borchers (SPD) bezeichnete den städtischen Förderanteil als „Peanuts im Vergleich zu anderen Projekten, die wir finanzieren“.

■ Weil seit dem 1. Januar dieses Jahres keine Kinderreisepässe mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden dürfen, soll die Stadt Cloppenburg bei Vorlage eines Familienpasses künftig den ersten Ausweis eines Kindes (Personalausweis/kostet 22,80 Euro oder Reisepass/37,50 Euro) gebührenfrei ausstellen. Eine Änderung der entsprechenden Richtlinien zum Cloppenburg-er Familienpass hat jetzt der städtische Aus-

schuss für Kultur, Sport, Familie und Soziales dem Verwaltungsausschuss und dem Rat einstimmig zum Beschluss empfohlen. Bislang hatte die Stadt für Familienpassinhaber den Kinderreisepass – galt bis zum 12. Lebensjahr – gebührenfrei ausgestellt, für den ansonsten 13 Euro fällig geworden wären. 2022 wurden 61 Personen gefördert, im vergangenen Jahr waren es 41.

Somit wurden in den vergangenen beiden Jahren durchschnittlich 50 Ausweisdokumente gefördert, auf dieser Basis ergäben sich künftig 1140 Euro (sollten nur Personalausweise ausgestellt wer-

den) oder 1875 Euro (nur Reisepässe), die aus dem Stadtsäckel beglichen werden müssten.

# Verzögerung bei Bauarbeiten in Garrel

**ORTSKERN** Ehemaliger Busbahnhof wird umgestaltet – Einschränkungen für „Classics“ Ende Mai

VON REINER KRAMER

**GARREL** – Wochenlang mussten die Arbeiten auf dem ehemaligen Busbahnhof/Dorfplatz in Garrel ruhen. Regen stand auf weiten Teilen der Fläche. „Witterungsbedingt gab es im Dezember 2023/Januar 2024 Bauverzögerungen“, bestätigt Henning Rolfes aus dem Bauamt der Gemeinde Garrel auf Nachfrage unserer Redaktion. Dabei ist der Zeitplan eng getaktet. Denn Ende Mai sollen hier schon jede Menge Oldtimer und Motorräder bei den Garreler Classics parken. Und, soviel ist schon jetzt klar: Der gesamte Bauabschnitt wird bis dahin nicht fertig sein.

Der Zeitplan

Derzeit laufen die Erd-, Entwässerungs- und Straßenbauarbeiten. Die Elektroarbeiten werden jetzt ausgeschrieben, ebenso wie die Bepflanzung, die aber in zwei Abschnitten erfolgen wird. Inbegriffen sind die Sitzmöglichkeiten.

Vorgesehen ist, dass die Pflasterarbeiten der Fahrbahn der Schulstraße sowie die neuen Parkplätze bis Ende April/Anfang Mai fertiggestellt werden. Nicht fertig sein wird zu den Garreler Classics aber der Geh- und Radweg im nördlichen Bereich des Geländes an der Grenze zu Tabeling.

Der soll, beginnend an der Hauptstraße zwischen der Außenterrasse des Schallander und einem Wasserspiel, mit einer Breite von drei Metern errichtet werden und verläuft leicht geschwungen entlang des Tabeling-Grundstücks bis auf einen kleinen Kreisverkehr im Bereich Osterkamp. Auch der Kreisverkehr



Die kleinen Kreisverkehrsflächen sind schon zu erkennen. Noch viel Arbeit ist allerdings auf dem ehemaligen Busbahnhof in Garrel zu erledigen.

BILD: REINER KRAMER

wird zu den Classics nicht fertig sein, teilte Rolfes weiter mit.

Diese Arbeiten sollen voraussichtlich im Juli abgeschlossen werden. Anpassungen an der Hauptstraße sollen Mitte bis Ende Mai passieren – also kurz vor der Großveranstaltung, zu der mehr als 20 000 Besucher in Garrel erwartet werden. „Die neue Veranstaltungsfläche kann somit für die Veranstaltungen Garreler Classics und Kirmes (22. Juni) mit Einschränkungen genutzt werden“, ist Rolfes optimistisch.

Frank Neumann, Mitveranstalter der Garreler Classics, betont, die Einschränkungen würden „nicht im Geringsten“ stören. Im Bereich des Radweges werde sogar eine Fläche extra gepflastert, um Stände aufstellen zu können. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Garrel laufe hervorragend.

Das entsteht

Insgesamt rund 5,2 Millionen Euro werden in die Umgestaltung der Freiflächen des Dorfplatzes, des ehemaligen

Busbahnhofs und der Freifläche vor der Oberschule Garrel investiert. Gefördert wird das Projekt aus der Städtebauförderung. Wobei die Umgestaltung der Flächen an der Oberschule (vor allem Schulhof bei der Mensa) erst im Anschluss an die Arbeiten auf dem ehemaligen Busbahnhof erfolgen.

Die Schulstraße wird in der Mitte des Geländes in Verlängerung der Straße Auf'm Hauk mit einer gepflasterten Fahrbahn verlegt. Im vorderen Bereich der Straße entsteht ein zweiter Kreisverkehr. Durch den Kreisel verläuft die Ver-

bindung vom Wasserspiel zur alten Turnhalle. Auch die Verbindung zur St.-Johannes-Straße wird hier angebunden. 42 Parkplätze sind auf dem Gelände links und rechts der Schulstraße eingeplant – und damit 16 weniger als bislang. Allerdings werden die Parkbuchten 2,75 Meter breit.

Insgesamt 3800 Quadratmeter Fläche werden gepflastert, 1100 Quadratmeter werden begrünt. Der Anteil begrünter Fläche war im Vergleich zum ersten Entwurf zu Lasten der versiegelten Fläche erhöht worden.

UNBEFESTIGTE SEITENSTREIFEN

**Unbefestigte Seitenstreifen** sind auch in der Stadt Cloppenburg ein dauerndes Ärgernis. Regelmäßig müssen beispielsweise der Garreler Weg, Karkweg, Neuen-damm, Bether Ring, Cap-pelner Damm oder auch die Friedhofstraße mit Schottermaterial saniert werden. Um den finanziellen und personellen Aufwand zu senken, sollen nun in den unbefestigten Seitenstreifen Bodengitter aus einem langlebigen Kunststoffmaterial eingebaut werden. Damit werde der Seitenstreifen längerfristig gesichert, heißt es in einem Antrag der CDU/FDP/Zentrum-Gruppe, den der städtische Bau- und Verkehrsausschuss dem Verwaltungsausschuss (tagt am 4. März) und dem Rat (11. März) einstimmig zum Beschluss empfohlen hat.

den) oder 1875 Euro (nur Reisepässe), die aus dem Stadtsäckel beglichen werden müssten.



SPORT-TELEGRAMME

SV Emstek gewinnt

**LASTRUP/EMSTEK** – Der Fußball-Kreisligist SV Emstek hat am Dienstagabend sein Testspiel gegen den FC Lastrup II 1:0 gewonnen. Die Partie wurde auf dem Kunstrasenplatz der Sportschule Lastrup ausgetragen.

Schröder gibt Zusage

**CLOPPENBURG** – Der Handball-Oberligist TV Cloppenburg kann auch in der neuen Saison auf die Dienste seines Abwehrchefs Michael Schröder setzen. Dies teilte der TVC in den Sozialen Medien mit.

Lars Kühling trifft

**LUTTEN** – Der Fußball-Bezirksligist TuS Lutten hat Anfang der Woche einen 1:0-Testspielerfolg gegen den SV Jura 67 Eydelstedt (Landkreis Diepholz) gefeiert. Das einzige Tor des Tages markierte Lars Kühling.

Lene Blömer nominiert

**BEVERN/LINDOW** – Die U-16-Juniorinnen-Auswahl des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) absolviert von Montag, 26 Februar, bis Mittwoch, 28. Februar, in der Sportschule Lindow einen Gemeinschaftslehrgang mit dem Fußball-Landesverband Brandenburg. Für diesen Lehrgang berief der NFV-Trainer Thomas Pfannkuch unter anderem Lene Blömer vom SV Meppen. Blömers Heimatverein ist der SV Bevern. Zu den Spielerinnen, die sich auf Abruf bereit halten, gehört auch Melina Lückmann (jetzt SV Meppen/früher DJK Bunnen).

Punkteteilung

**CLOPPENBURG** – In der Fußball-Niedersachsenliga der A-Junioren hat sich der gastgebende JfV Cloppenburg von der U-19 des FC Verden 04 unlängst mit 2:2 (1:1) getrennt. Die Tore für die Hausherren markierten Justus Dünnebacke (20.) und Samad Nabahat (87.). Für die Gäste trafen Lasse Metzging (11.) und Nils Lindemann (69.).

SVG-Gastspiel

**GEHLENBERG** – Die Fußballer des SV Gehlenberg-Neuvrees gastieren an diesem Donnerstag zu einem Vorbereitungsspiel beim FC Rastede. Die Partie beginnt um 19.45 Uhr.

Partie des BVN fällt aus

**NEUSCHARREL** – Das für diesen Donnerstag, 19.30 Uhr, angesetzte Fußball-Testspiel des BV Neuscharrel gegen den BV Kneheim fällt aus.

Titelkämpfe der Oldies

**CLOPPENBURG** – Am Samstag, 2. März, beginnt in Bösel (Gruppe A) und in Garrel (Gruppe B) die Vorrunde der 23. Hallenkreismeisterschaft der Ü-48-Fußballer. Los geht es um 13.45 Uhr. Die Gruppe A setzt sich aus diesen Teams zusammen: SG Elsten/Cappeln/Stapelfeld, SG Emstek/Bühren, SG Kneheim/Hemmelte/Lastrup, SG Sternbusch/Bethen, SV Altenoythe, SV Bösel und dem VfL Lönningen. In der Gruppe B tummeln sich der BV Essen, BV Garrel, BW Galgenmoor, SG Markhausen/Lindern, SG Molbergen/Ermke/Peheim sowie die SG Varrelbusch/Höltinghausen und die SG Winkum/Evenkamp.

Spitzenreiter reitet wieder auf Erfolgswelle

**TENNIS** Emsteker TC kehrt nach Niederlage in Osnabrück in Erfolgsspur zurück – 6:0-Sieg gegen Verfolger

VON STEFFEN SZEPANSKI

**EMSTEK** – Emsteker TC schickt Team aus Emlichheim ohne Matchpunkt heim: Die Tennisspieler des ETC-Verbandsklassen-Teams haben sich eine Woche nach der 1:5-Niederlage beim Osnabrücker TC eindrucksvoll zurückgemeldet. Nachdem sie zu zwei Spielen in Folge ersatzgeschwächt hatten antreten müssen, verteidigten sie am Sonntag zu Hause in Bestbesetzung mit einem 6:0-Erfolg gegen Verfolger TC BW Emlichheim Platz eins und kamen dem Aufstieg in die Verbandsliga so ganz nah. Mit einem Erfolg an diesem Samstag (Beginn: 15 Uhr) in Lotte gegen Schlusslicht SC Epe/Malgarten wäre der ETC nicht mehr einzuholen.

STARKER AUFTRITT

Sollten die Emsteker wie am Sonntag spielen, dürften sie den Titel am Samstag einstecken. Hatten sie doch im Duell mit der Mannschaft aus der Grafschaft Bentheim, die bis dahin in drei Partien zwei Siege und ein Remis eingefahren hatte, nicht einen einzigen Satz abgegeben. Dennoch hatten die Emste-



Schlägt nicht nur eine starke Vorhand, sondern auch einen Gegner nach dem anderen: Niklas Thobe (hier in einem vorherigen Spiel)

ker nicht im Vorbeigehen gewonnen. Sie mussten sich gegen starke Gäste mächtig ins Zeug legen, um am Ende in der Tabelle weiter ganz vorne zu liegen: So ging es zwischen ETC-Spitzenspieler Jan-Niklas Wendeln (Leistungsklasse 8,9) und Jonte Löhmann (LK 9,2) zunächst eng zu. Aber beim Stand von 4:4 gelang Wendeln in dem Topduell ein Break, und anschließend brachte er seinen Aufschlag zum Satzgewinn durch (6:4).

Auch Satz zwei begann ausgeglichen, aber diesmal konnte Wendeln seinem Gegner schon beim Stand von 2:2 den Aufschlag abnehmen – und sich anschließend absetzen: Er gab kein Spiel mehr ab (6:2).

Auch Emstek's Nummer zwei Niklas Thobe gewann zwar deutlich, aber nur, weil der Spieler mit der LK 9,1 Kampfgeist zeigte. So hatte er im Duell mit Marvin Schultz (10,5) zwar ein Break zum 4:3 geschafft, aber gleich das Rebreak zum 4:4 kassiert. Doch davon ließ er sich nicht aus dem Konzept bringen: Er breakte Schultz gleich noch einmal, um anschließend erfolgreich zum Satzgewinn zu servieren (6:4). In Durchgang zwei war es dann aber zu-

nächst mit dem erfolgreichen Spiel vorbei: Niklas Thobe lag 0:2 zurück, zeigte aber anschließend Kampfgeist. Er drehte den Satz, indem er kein einziges Spiel mehr abgab (6:2).

ZWEI GLATTE SIEGE

Jan-Marc Thobe (9,5) ließ derweil im Match gegen Tom Schultz (13,0) von Beginn an keinen Zweifel daran aufkommen, dass er sich klar durchsetzen würden. Er führte schon mit 6:0 und 5:0, als der Gastgeber doch noch zu seinem Ehrenspiel kam, so dass der ETC-Akteur Satz zwei 6:1 gewann. Auch Niklas Kammerer (11,1) machte sein Einzel zur klaren Angelegenheit: Er bezwang Thilo Dreher (16,7) mit 6:1 und 6:2, womit der ETC die Gesamt-Begegnung schon vor den Doppeln für sich entschieden hatte.

Dennoch gaben die Emsteker auch als Duos keinen Satz ab, wenn es auch etwas enger wurde: Wendeln und Jan-Marc Thobe behielten mit 7:6 und 6:2 gegen Marvin und Tom Schultz die Oberhand, während sich Niklas Thobe/Kammerer 7:5, 6:2 gegen Löhmann/Dreher durchsetzten.

STV BarSed braucht Freitag dringend Heimsieg

**TISCHTENNIS** Nach Rückfall auf Rang drei erwarten Barßeler und Sedelsberger Gegner aus Delmenhorst

VON WILHELM BERSSEN

**KREIS CLOPPENBURG** – Nach dem 0:8-Desaster in Wissingen haben die Molberger Bezirksoberrliga-Tischtennisspielerinnen an diesem Wochenende gleich zweimal die Möglichkeit, sich zu rehabilitieren. Allerdings steht mit dem Tabellenführer wieder ein ganz dicker Brocken auf dem Spielplan.

**Bezirksoberrliga Damen Süd, Freitag, 20:15 Uhr, SV Molbergen - TV Dinklage, Sonntag, 11 Uhr, TSG Dissen - SV Molbergen.** Im Hinspiel in Dinklage kassierte der SVM eine 4:8-Niederlage, gegen Dissen holten die Molbergerinnen immerhin ein Unentschieden. Ein erneutes Remis würde reichen, um die TSG



Nach den durchwachsenen Leistungen der letzten Wochen braucht Barßel/Sedelsberg mit Tim Rojk endlich wieder einen klaren Sieg.

hinter sich zu lassen. Mit einem Sieg könnte der SVM seinen Platz im Mittelfeld der Tabelle festigen.

**Bezirksliga Damen Ost, Freitag, 20:15 Uhr, OSC Damm - SV Peheim-Grönheim.** Mit dem Sieg am Montag-

abend gegen Klein Henstedt hat der SV Peheim wieder die Tabellenführung übernommen, die es jetzt zu verteidigen gilt. Damme steht momentan zwar auf Platz fünf, ist aber der ärgste Konkurrent im Kampf um die Meisterschaft.

**Bezirksliga Herren Ost, Freitag, 20:30 Uhr, STV BarSed (SG) - TV Jahn/DTB (SG) II.** Durch unbeständige Leistungen ist der einstige Titelanwärter auf den dritten Platz zurückgefallen. Aber noch ist die Vizemeisterschaft nicht verloren. Gegen die zweite Vertretung der Delmenhorster Spielgemeinschaft muss jetzt ein deutlicher Sieg her.

**Freitag, 20:30 Uhr, TTV Cloppenburg - GW Mühlen.** Vor allem im Spiel gegen Barßel/Sedelsberg präsentierte

sich der TTV in exzellenter Form. Mit dem zu erwartenden Sieg gegen den Abstiegs-kandidaten kann das TTV-Team einen Sprung in die obere Tabellenhälfte machen.

**1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta, Freitag, 20 Uhr, SV Molbergen - TTC Staatsforsten.** Der TTC kam beim Tabellenletzen in Ramsloh nicht über ein Remis hinaus. Beim Nachbarn hängen die Trauben noch höher.

**Bezirksliga Jungen 19 Ost, Sonntag, 14 Uhr, BV Essen - TV Jahn/DTB (SG).** Die beiden ersten Plätze scheinen an Ganderkesee und Bösel vergeben. Aber der BVE hat gute Chancen auf Rang drei – wenn er gegen die Delmenhorster gewinnt. Steht doch noch das schwere Spiel gegen Bösel an.

Kreisliga Herren

Die Kreisliga erlebt eine überaus spannende Saison. Während oben Garrel II und Höltinghausen um den zweiten Platz hinter Petersdorf kämpfen, müssen unten Gehlenberg, Ramsloh II, Molbergen II und Staatsforsten II um den Klassenerhalt bangen. Sollte Staatsforsten II beide Auswärtsspiele verlieren, würde dem Aufsteiger der direkte Wiederabstieg drohen.

Freitag, 19:30 Uhr, SV Molbergen II - SV Petersdorf. Freitag, 20 Uhr, SV Gehlenberg-Neuvrees - STV BarSed (SG) II, Freitag, 20 Uhr, DJK Bösel - SV Höltinghausen, Freitag, 20 Uhr, BW Ramsloh II - TTC Staatsforsten II, Samstag, 15 Uhr, BV Essen II - TTC Staatsforsten II.

STV Sedelsberg erwartet FBC München

**FLOORBALL** Knifflige Aufgabe für Saterländerinnen im Deutschland Pokal

VON STEPHAN TÖNNIES

**SEDELSBERG/RAMSLÖH** – Auf die Floorballerinnen des STV Sedelsberg wartet an diesem Sonntag eine knifflige Aufgabe. Sie treffen im Deutschland Pokal auf den Zweitligisten PBC München. Gespielt wird in der Sporthalle in Ramsloh. Die Begegnung beginnt um 12 Uhr.

Unterstützung der Fans

Die Sedelsbergerinnen, die nicht mit ihrem kompletten Kader antreten können, hoffen auf die Unterstützung ihrer Fans, um so mit viel Rückenwind in das Spiel zu ge-



Die Floorballerinnen des STV Sedelsberg spielen am Sonntag gegen den FBC München.

hen. Der STV hatte sich am zweiten Spieltag des Deutschland Pokals gegen die Förde Deerns aus Kiel mit 9:8 nach Verlängerung durchgesetzt.

Wettbewerbs-Historie

Der Floorball Deutschland Pokal (FD-Pokal) wird seit 2008 ausgespielt. Seit der Saison 2011/2012 wird der Wettbewerb parallel für Frauen und Männer ausgetragen. Die Auslosung der jeweiligen Runden erfolgt nach dem Zufallsprinzip und wird teilweise im Livestream übertragen, heißt es auf der Seite des Floorball-Verbandes Deutschland.

HANDBALL

Oberliga Nordsee Männer			
1.	ATSV Habenhausen	17	557:380 32:2
2.	TV Cloppenburg	17	573:434 30:4
3.	HSG Varel	16	503:408 26:6
4.	Tvd Haarentor	17	518:425 26:8
5.	SV Beckdorf	17	529:517 23:11
6.	TuS Rotenburg	17	471:506 19:15
7.	TV Oyten	16	433:431 18:14
8.	TV Schiffdorf	17	497:515 16:18
9.	TuS Haren	17	493:532 13:21
10.	HC Bremen	17	551:572 11:23
11.	HSG Heidmark	17	390:478 8:26
12.	SG Achim/Baden	17	481:524 7:27
13.	HSG Delmenhorst	17	430:586 4:30
14.	OHV Aurich II	17	461:579 3:31

■ Aufsteiger ■ Relegation

Oberliga Nordsee Frauen			
1.	VfL Stade	20	726:507 37:3
2.	TuS Jahn Hollenstedt	20	550:428 34:6
3.	Hude/Falkenburg	20	546:478 29:11
4.	HSG Heidmark	20	539:548 25:15
5.	Handballverein Lüneburg	20	627:602 23:17
6.	Fr'fehn/P'fehn	20	532:522 22:18
7.	W'havener HV	20	553:567 19:21
8.	Werder Bremen II	20	584:590 17:23
9.	TV Oyten II	20	563:567 16:24
10.	Komet Arsten	20	576:624 15:25
11.	SV Höltinghausen	20	532:591 15:25
12.	MTV Tostedt	20	459:526 10:30
13.	TV Neerstedt	20	465:549 10:30
14.	ATSV Habenhausen	20	445:598 8:32



[illegible]

	7	8				1	5	4
					8			
1	6						3	2
		2	4	9				6
				3				
4				8	2	3		
5	1						7	8
			5					
6	4	3				5	9	

**maschal**  
MEINE MÖBELSTADT



TAGESTIPPS 22.FEBRUAR



**20.15 Das Erste**  
**Der Flensburg-Krimi: Wechselspiele:** Regie: Anja Gurre, D, 2024 TV-Krimi. Das Verschwinden des neunjährigen Jan Poulsen versetzt seine Eltern, den Handballstar Mikkel und dessen Frau, in Panik. Kurz darauf stellen die Entführer Forderungen: Mikkel soll seinen Vertrag mit einem großen Pariser Handballverein lösen und auch in der kommenden Saison in Flensburg bleiben. Svenja Rasmussen (Katharina Schlothauer) und Antoine „Tony“ Haller (Eugene Boateng) ermitteln. **90 Min. ★★**

**20.15 VOX**  
**Transporter – The Mission:** Regie: Louis Leterrier, Corey Yuen, F/USA/D, 2005 Actionfilm. Der Ex-Agent Frank Martin nimmt den Job als Fahrer bei Jefferson Billings an, dem Leiter der Drogenbehörde in Miami an. Als er mit Billings' sechsjährigem Sohn Jack auf dem Weg zum Arzt ist, werden sie von der Killerin Lola und ihren Spießgesellen überfallen. Frank kann nicht verhindern, dass Jack entführt wird. Frank setzt alles daran, den Sechsjährigen zu befreien. **110 Min. ★★**



**22.05 VOX**  
**The Transporter Refueled:** Regie: Camille Delamarre, F/CHN/B/MC, 2015 Actionfilm. Der ehemalige Söldner Frank Martin (Ed Skrein) transportiert illegale oder geheime Waren an jeden Ort der Welt. Er stellt keine Fragen und will keine Namen wissen – Hauptsache die Bezahlung stimmt. Eines Tages muss Frank alle seine Prinzipien über Bord werfen, denn die schöne Anna entführt seinen Vater, damit Frank ihr hilft, Rache zu nehmen an einer Bande russischer Menschenhändler. **115 Min. ★★**



**0.15 Arte**  
**Inside Man:** Regie: Spike Lee, USA, 2006 Thriller. Detective Frazier (Denzel Washington, r.) und sein Kollege Mitchell (Chiwetel Ejiofor) werden zu einem Bankraub mit Geiselnahme gerufen. Bald sehen sich die Cops einem cleveren Gegner gegenüber: Der Anführer der Gangster kontrolliert die Situation mit Ruhe und Verstand. Es entwickelt sich ein Kopduell, das noch undurchschaubarer wird, als eine Frau im Auftrag des Bankbesitzers den Geiselnahmer kontaktiert. **120 Min. ★★★**



**14.15 Arte**  
**Monsieur Chocolat:** Regie: Roschdy Zem, F, 2016 Biografie, Frankreich, Ende des 19. Jahrhunderts: Der Clown George Footit (James Thierrée, l.) entdeckt das komödiantische Talent des ehemaligen Sklaven Rafael Padilla (Omar Sy), der mit einem Wanderzirkus durchs Land reist. Unter dem Namen Chocolat und macht Footit ihn zu seinem Partner. Gemeinsam begeistern sie das Publikum mit ihrer neu entwickelten Show. Der Erfolg schwarz-weißen Duos ruft jedoch schon bald rassistische Neider auf den Plan. **160 Min. ★★★**  
**★★★ Top ★★ Durchschnitt ★ Geschmackssache**

Zuschauerquoten am Dienstag			
1. ARD	In aller Freundschaft	4,19*	17,5%
2. RTL	Die Neue und der Bulle	2,52	9,8%
3. ZDF	White Angel	1,23	5,0%
4. Sat.1	Three Pines	0,85	4,1%
5. Vox	Hot oder Schrott	0,79	3,8%
6. Kabel1	Password: Swordfisch	0,74	3,5%
7. Pro 7	Darüber staunt die Welt	0,68	3,2%
8. RTL II	Hartz und herzlich	0,61	3,0%

\* Zuschauer in Millionen; prozentualer Anteil an Gesamtzuschauerzahl zum Zeitpunkt der Messung

ARD Das Erste

**5.00** Plusminus **5.30** Morgenmagazin **9.00** Tagesschau **9.05** Watzmann ermittelt. Krimiserie. Martha Hari. Mit Andreas Giebel **9.55** Tagesschau **10.00** Meister des Alltags **10.30** Wer weiß denn sowas? Show. Zu Gast: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz **11.15** ARD-Buffer **12.00** Tagesschau **12.10** ARD-Mittagsmagazin **14.00** Tagesschau **14.10** Rote Rosen. Telenovela **15.00** **HD Tagesschau** **15.10** **HD Sturm der Liebe** **16.00** **HD Tagesschau** **16.10** **HD Sportschau** Skeleton: WM, 2. Lauf Damen, Zsfg. / 16.25 Skeleton: WM, 2. Lauf Herren / 16.40 Skifliegen: Weltcup, Qualifikation Herren **18.00** **HD Wer weiß denn sowas?** Show. Zu Gast: Til Schweiger, Emma Schweiger **18.50** **HD In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte** Orientierungshilfe **19.45** **HD Wissen vor acht – Mensch** **19.50** **HD Wetter / Wirtschaft** **20.00** **HD Tagesschau**



**In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte**  
Dr. Lindner (Christian Beermann) kümmert sich um Antonia Palmer (Carla Hüttermann), die sich die Brüste abgeunden hatte, aber viel zu eng. **Arztserie 18.50 Das Erste**

**20.15** **Der Flensburg-Krimi: Wechselspiele** TV-Kriminalfilm, D 2024. Mit Katharina Schlothauer, Eugene Boateng, Uwe Rohde **21.45** **HD Kontraste** Magazin. Moderation: Eva-Maria Lemke. Kontraste bringt Gegensätze auf den Punkt. Keine Politikerphrasen, kein Infotainment: Das Magazin geht den Dingen auf den Grund, neugierig und mit sorgfältiger Recherche. **22.15** **HD Tagesthemen** **22.50** **HD extra 3** Magazin **23.35** **Reschke Fernsehen** Moderation: Anja Reschke **0.05** **HD Tagesschau** **0.15** **Der Flensburg-Krimi: Wechselspiele** TV-Kriminalfilm, D 2024 **1.45** **HD Tagesschau** **1.50** **HD Toni Costa – Kommissar auf Ibiza: Küchenkunst** TV-Krimi, D 2012 Mit Hardy Krüger jr., Editia Malovic, Katja Woywood **3.20** **HD extra 3** **4.05** **Reschke Fernsehen** Moderation: Anja Reschke **4.35** **HD Deutschlandbilder** Reportagereihe

SONDERZEICHEN: Stereo für Gehörlose Hörfilm

KI.KA Kika

**10.10** KIKANINCHEN **10.15** Petronella Apfelmus **11.00** logo! **11.10** Geronimo Stilton **12.20** Snowsnaps' Winterspiele **12.30** Garfield **12.55** Power Players **13.15** Piets irre Pleiten **13.40** Pfefferkörner **14.10** Schloss Einstein – Erfurt **15.00** Eine lausige Hexe **15.50** Mia and me **16.35** Marco Polo **17.25** Die Schlümpfe **18.00** Shaun das Schaf **18.15** Maulwurf Mole **18.35** Zacki und die Zoobande **18.50** Sandmänn. **19.00** Lassie **19.25** Dein Song 2024 **19.50** logo! **20.00** KiKA Live **20.10** Checkpoint

SIXX SIXX

**8.20** Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen! **12.00** Seattle Firefighters – Die jungen Helden **12.55** Ghost Whisperer **14.45** Grey's Anatomy. Krankenhausserie **16.35** Desperate Housewives. Comedyserie. Mit Teri Hatcher **20.15** Bull. Krimiserie. Gott hatte andere Pläne / Kleine Geheimnisse. Mit Michael Weatherly **22.10** Numb3rs – Die Logik des Verbrechens. Krimiserie. Reich und schön / Comic-Helden. Mit Rob Morrow **0.00** Bull. Krimiserie. Gott hatte andere Pläne / Kleine Geheimnisse

SPORT 1 sport1

**9.00** Teleshopping **16.00** Storage Hunters. Dokureihe. Drogenlager **16.30** American Pickers – Die Trödesammler. Doku-Soap. Das Puppenhaus **17.30** Die Drei vom Pfandhaus. Doku-Soap. Zwischen den Stühlen / Neu Frisiert / Gut gefeilt **19.00** Storage Hunters. Dokumentationsreihe. Trucker Auktion **19.30** Madhouse – Die Sport1-Darts-Show **20.00** Darts: Premier League. 4. Abend. Live **23.45** Poker: World Series. \$25K No-Limit Hold'em Final Table (2) **0.45** Inside eSports & Gaming

ZDF ZDF

**5.15** hallo deutschland **5.30** Morgenmagazin **9.00** heute Xpress **9.05** Volle Kanne – Service täglich. Magazin. U.a.: Pinsa in zwei Varianten: Rezeptvorschläge von Mario Kotaska. Moderation: Florian Weiss **10.30** Notruf Hafenkante **11.15** SOKO Wismar. Krimiserie. Tödliche Höhe **12.00** heute **12.10** MiMa **14.00** heute – in Dtl. **14.15** Die Küchenschlacht. Show **15.00** **16:9 heute Xpress** **15.05** **16:9 Bares für Rares** **16.00** **16:9 heute – in Europa** **16.10** **16:9 HD Die Rosenheim-Cops** Krimiserie. Der Tote hinter der Tonne **17.00** **16:9 HD heute** **17.10** **16:9 HD hallo deutschland** Magazin **18.00** **16:9 HD SOKO Stuttgart** Serie. Poledance **19.00** **16:9 HD heute** **19.20** **16:9 HD Wetter** **19.25** **16:9 Notruf Hafenkante** Krimiserie. Die Neue. Gemeinsam mit einer neuen Kollegin, ermittelt Kris in dem Fall eines zusammen-geschlagenen Busfahrers.



**Der Bergdoktor**  
Simon Hofer (Max von Pufendorf, r.) kommt mit Schnittwunden zu Martin (Hans Sigl). Er reagiert heftig auf die Untersuchung. Zudem diagnostiziert Martin Gruber bei ihm eine Hepatitis C. **Arztserie 20.15 ZDF**

**20.15** **16:9 HD Der Bergdoktor** Arztserie. Spätfolgen. Martin stellt bei Simon eine meldepflichtige Hepatitis-Erkrankung fest. **21.45** **16:9 HD Journal** **22.15** **16:9 HD maybrit illner** Moderation: Maybrit Illner. Mit ihren zumeist politischen Gästen diskutiert die Berlinerin kontrovers das Thema der Woche. **23.15** **16:9 HD Markus Lanz** Talkshow. Prominente Gäste und Experten aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens diskutieren mit Lanz aktuelle Themen. **0.30** **16:9 heute journal update** Moderation: Nazan Gökdemir **0.45** **16:9 HD Dr. Nice** Arztserie. Hand aufs Herz / Alte Wunden. Dr. Moritz Neiss ist ein chirurgisches Genie. Bis ihn ein schwerer Unfall seine Hand und seine Karriere kostet **3.45** **16:9 HD SOKO Wien** Krimiserie. Ganz unten **4.30** **16:9 HD zdf.formstark** **4.45** **16:9 HD hallo deutschland** Magazin

PRO 7

**6.55** Will & Grace **7.50** The Big Bang Theory **9.10** Brooklyn Nine-Nine **11.25** The Goldbergs **13.45** Modern Family **15.35** The Big Bang Theory. Die Parkplatz-Eskalation / Strafe muss sein / Mädelsabend mit Kerl **17.00** taff **18.00** newstime **18.10** Die Simpsons. Krieg der Priester / Erbarmungslos **19.05** Galileo **20.15** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum **22.30** Bei Gina-Lisa läuten die Hochzeitsglocken **23.15** Bei Gina-Lisa läuten die Hochzeitsglocken **23.50** Germany's next Topmodel – by Heidi Klum

TELE 5

**7.55** Infomercial **15.00** Kalkofes Mattscheibe **15.05** Stargate. Apophis Rückkehr **16.00** Infomercial **16.05** Star Trek – Voyager. Ein kleiner Schritt **17.05** Stargate. Außerirdische auf dem Vormarsch / Die Tollan-Triade **19.05** Star Trek – Voyager. Die Voyager-Konspiration **20.15** ★ Antigang – Im Schatten des Verbrechens. Drama, F/GB 2015 **22.10** ★ Blood and Bone – Rache um jeden Preis. Actionfilm, USA 2009. Mit Michael Jai White **0.05** ★ House at the End of the Street. Horrorthriller, USA/CDN 2012

EUROSPORT 1

**10.30** Radsport: Algarve-Tour. 5. Etappe der Herren **11.30** Discovery Golf. News und Highlights der Golf-Woche **12.00** Skispringen: Weltcup. Herren (HS 134), 2. Tag **13.00** Snooker: Players Championship. Viertelfinale **16.40** Skifliegen: Weltcup. Herren Qualifikation (HS 235) **17.40** Ski alpin. Abfahrt Herren **18.30** Radsport: UAE Tour. 4. Etappe der Herren **19.30** Zwift Academy **20.00** Snooker: Players Championship. Viertelfinale. Live **23.30** Ski alpin: Weltcup. Abfahrt Herren **0.30** Ski alpin: Weltcup. Super-G Herren

RTL RTL

**5.20** CSI: Den Tätern auf der Spur (6) **6.00** Punkt 6 **7.00** Punkt 7 **8.00** Punkt 8 **9.00** Gute Zeiten, schlechte Zeiten. Daily Soap **9.30** Unter uns **10.00** Ulrich Wetzell – Das Strafgericht. Doku-Soap. Babysitterin soll Geld erpresst haben **11.00** Barbara Salesch – Das Strafgericht. Doku-Soap. Hat Horrorvermieter Gast in der Sauna eingesperrt? **12.00** Punkt 12 **15.00** **16:9 Barbara Salesch – Das Strafgericht** Späte Rache: Ist gescheiterter Ex-Schüler bei ehemaliger Lehrerin eingebrochen? **16.00** **16:9 Ulrich Wetzell – Das Strafgericht** Doku-Soap. Explosive Paketlieferung versetzt Reihenhaussiedlung in Aufruhr **17.00** **HD Verklag mich doch!** **17.30** **16:9 Unter uns** **18.00** **16:9 HD Explosiv** **18.30** **16:9 HD Exklusiv** **18.45** **16:9 RTL Aktuell** **19.05** **16:9 Alles was zählt** Mit Alexandra Fonsatti **19.40** **16:9 Gute Zeiten, schlechte Zeiten** Daily Soap



**Fußball: Europa Conference League**  
Eintracht Frankfurt – Union Saint-Gilloise: Frankfurt empfängt die belgische Truppe aus Saint-Gilloise, die sich in dieser Saison in bester Form befindet. **Fußball 20.45 RTL**

**20.15** **16:9 HD Blamieren oder Kassieren** Show. Kandidaten: Thomas Hayo, Timur Ülker. Moderation: Elton Wer blamiert sich? Wer kassiert ab? Zwei Promis treten gegeneinander in einem Quizduell an. **20.45** **16:9 Fußball: Europa Conference League** Eintracht Frankfurt – Union Saint-Gilloise. Moderation: Laura Pappendick. Kommentar: Marco Hagemann, Steffen Freund. Experte: Lothar Matthäus **0.00** **16:9 RTL Nachtjournal** Aktuelle und vertiefende Berichte vom Tagesgeschehen **0.35** **16:9 CSI: Miami** Krimiserie. Innere Angelegenheiten / Überhitzte Gemüter / Einer von uns. Natalias Ex-Mann wird ermordet aufgefunden. Alle Beweise deuten untrüglich auf Natalia als Täterin hin, doch Horatio traut den Fundstücken nicht und versucht, Natalias Unschuld zu beweisen. **3.00** **16:9 CSI: Den Tätern auf der Spur** (6) Krimiserie. Herr der Fliegen / Im Kugelhagel / Im Kugelhagel

**16:9** Breitbild Dolby

RTL ZWEI RTLZWEI

**10.05** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt **10.55** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim **12.55** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein (1) **13.55** Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken (7) **16.05** Hartz und herzlich – Tag für Tag Rostock **18.05** Köln 50667 **19.05** Berlin – Tag & Nacht **20.15** Hartes Deutschland – Leben im Brennpunkt (6) Reportagereihe **22.15** Nachtschicht: Einsatz für die Lebensretter (4) **0.20** Hartes Deutschland (6)

KABEL 1

**10.10** Elementary **14.50** Castle **15.50** newstime **16.00** Castle **16.55** Abenteuer Leben täglich **17.55** Mein Lokal, Dein Lokal **18.55** Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum. Reportagereihe. Achtung Anspruch! Sternekoch Felix Weber **20.15** Roadtrip Amerika – Drei Spitzenköche auf vier Rädern. Doku-Soap. Schiefe Töne und Voodoo: Tennessee und Louisiana **22.20** K1 Magazin. Barbecue und Bier in XXL: Verrückte Volksfeste in der AfD – Aussteiger berichten. Dokumentarfilm, D 2024

PHOENIX phoenix

**5.15** SOS Karibik – Klimaalarm im Inselparadies **5.30** ZDF-Morgenmagazin **8.30** phoenix vor ort **9.00** Bundestag live **17.30** der tag **18.00** Gesünder arbeiten – Fit durch den Job **18.30** Die gefährlichsten Bahnstrecken der Welt. Dokumentationsreihe **20.00** Tagess. **20.15** Wir waren in der AfD – Aussteiger berichten. Dokumentarfilm, D 2024

SAT.1

**5.30** SAT.1-Frühstücksfernsehen. Magazin **10.00** Auf Streife. Doku-Soap. Golden Ager versuchen Fahrerflucht **11.00** Auf Streife. Doku-Soap. Nicht ohne meine Frau **12.00** Auf Streife. Doku-Soap. Camgirl in Gefahr **13.00** Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap. Krähenuß, ick hör dir trapsen **14.00** Auf Streife – Die Spezialisten. Doku-Soap. Giftiges Gemüse **15.00** **16:9 Auf Streife – Die Spezialisten** In die Luft. Zwei Jungs haben sturmfrei und treiben gefährliche Späße mit Papas Zigarren. **16.00** **16:9 Unser Leben, unser Geld** Familien geben Einblicke in ihren Alltag und in ihre Geldbörsen. **17.00** **16:9 Die Urlaubs-Docs** **18.00** **16:9 Lebensretter hautnah – Wenn jede Sekunde zählt** „Lebensretter hautnah“ zeigt die herausfordernde Arbeit von Rettungskräften. **19.00** **16:9 HD Das Küstenrevier** Krimiserie. Pflegeotstand. Mit Till Demtröder **19.45** **16:9 HD SAT.1 :newstime**



**Das 1% Quiz – Wie clever ist Deutschland?**  
Quizmaster und Moderator Jörg Pilawa testet wieder das Wissen der Deutschen: Mit dabei sind diesmal Michael Kessler (l.) und Riccardo Simonetti (r.). **Show 20.15 Sat.1**

**20.15** **16:9 HD Das 1% Quiz – Wie clever ist Deutschland?** Show. Mit Michael Kessler, Riccardo Simonetti. Jörg Pilawa stellt 100 Kandidat:innen im Publikum einzigartige Quizfragen. Wer schafft es bis zur 1%-Frage? **22.20** **16:9 HD Richtig witzig!** Mod.: Hugo Egon Balder Hugo lädt die Comedy-Elite ein, ihr Talent im Witzereichen zu beweisen. **23.20** **16:9 HD Mein Mann kann** Zu Gast: Claudia Obert, Max Suhr, Kader Loth, Ismet Atli, Elena Miras, Leandro Teixeira, Valentina Doronina, Mert Can Kaplan. Moderation: Daniel Boschmann. Bei „Mein Mann kann“ werden Pärchen auf die Probe gestellt. **1.40** **16:9 Das 1% Quiz – Wie clever ist Deutschland?** Show. Mit Michael Kessler, Riccardo Simonetti **3.15** **16:9 HD Die Urlaubs-Docs** „Die Urlaubs-Docs“ helfen in medizinischen Notsituationen und bieten Menschen in der schönsten Zeit des Jahres Unterstützung im Ferienparadies.

★ Spielfilm Zweikanal

VOX VOX

**5.05** CSI: NY **7.30** CSI: Den Tätern auf der Spur **10.10** CSI: Miami **12.55** nachrichten **13.00** Zwischen Tüll und Tränen **14.00** Mein Kind, dein Kind **15.00** Shopping Queen **16.00** Das Duell – Zwischen Tüll und Tränen **17.00** Zwischen Tüll und Tränen **18.00** First Dates – Ein Tisch für zwei **19.00** Das perfekte Dinner **20.15** ★ Transporter – The Mission. Actionfilm, F/USA/D 2005. Mit Jason Statham **22.05** ★ The Transporter Refueled. Actionfilm, F/CHN/B/MC 2015 **0.00** nachrichten **0.20** Medical Detectives

SRTL SUPER RTL

**11.45** Barbie – Ein verborgener Zauber **12.10** Dreamzzz – Abenteuer der Traumwelten **12.35** Bo & Co. **13.10** Grizzly **13.40** SpongeBob **14.10** Louds **14.35** Agent 203 **15.05** Voll zu spät! **15.40** Bugs Bunny **16.10** Angelo! **16.45** Wozzie – Die Serie **16.55** Wozzie Goozle **17.15** Paw Patrol **18.15** SpongeBob **18.35** Louds **19.05** Neue Geschichten vom Pumuckl **19.40** Bugs Bunny **20.15** CSI: Miami. U.a.: Ihre letzte Leiche / Heiße Drähte / Horatio, wo ist dein Sieg? / Auferstehung **0.55** Teleshopping

3SAT 3 sat

**9.05** Kulturzeit **9.45** nano **10.15** Auf dem Wasser durch den Norden **11.45** Funken, Hexen, Feuer – Winteraustreiben in Vorarlberg **12.10** Servicezeit **12.40** Unkraut **13.10** Wunderwelt Schweiz **13.35** unterwegs. Reportagereihe **18.30** nano **19.00** heute **19.20** Kulturzeit **20.00** Tagesschau **20.15** Die Wissenschaft vom guten Hören. Doku **21.00** scobel. Gespräch **22.00** ZIB 2 **22.25** auslandsjournal – die doku **22.55** Der Wind – Motor des Klimawandels **23.45** Südkorea – Milliardengeschäft K-Pop **0.20** 10vor10

NDR NDR

**6.35** Mythos Amur **7.20** Rote Rosen **8.10** Sturm der Liebe **9.00** Nordmagazin **9.30** Hamburg Journal **10.00** S-H Magazin **10.30** buten un binnen **11.00** Hallo Niedersachsen **11.30** Frost, Schnee und knackiges Gemüse – Ernte-Winter im Norden **12.00** Brisan **12.25** In aller Fr **13.10** In aller Fr. – Die jungen Ärzte **14.00** Info **14.10** Tierärztin Dr. Mertens **15.00** **16:9 Von Hamburg-Cranz nach Casablanca – Ein Kapitän zwischen Stadt, Land, Schiff** **16.00** **HD NDR Info** **16.15** **HD Gefragt – Gejagt** **17.00** **HD NDR Info** **17.10** **HD Leopard, Seebär & Co.** Reportagereihe. Neues Geschirr für Kamele **18.00** **HD Niedersachsen** **18.00** **18.15** **HD Retter in der Not – Die Freiwillige Feuerwehr Lüneburg** Doku **18.45** **HD DAS!** Magazin. Norddeutschland und die Welt. Zu Gast: Rashid Hamid **19.30** **HD Hallo Niedersachsen** **20.00** **HD Tagesschau**



**Waterwoman**  
Im Juli kommen Zackenbarsche zum Atoll Fakarava, eine der Nachbarinseln von Tahiti. Das Naturschauspiel will sich die Apnoetaucherin Anna von Boetticher (o.) vor Ort ansehen. **Dokureihe 20.15 NDR**

**20.15** **HD Waterwoman** Dokureihe. Tahiti – Paradiesisches Wasser in Polynesien / Neuseeland – Bei den größten Aalen der Erde. Die Apnoetaucherin Anna von Boetticher möchte das Treffen der Zackenbarsche in Tahiti erleben. **21.45** **HD NDR Info** **22.00** **HD Der Zürich-Krimi: Borchert und der Tote im See** TV-Kriminalfilm, D 2020 Mit Christian Kohlund, Ina Paule Klink, Pierre Kiwit. Borchert muss seine Paten-tochter Jenny bei der Zollfahndung herausboxen. Jemand hat ihr Haschisch untergeschoben. **23.30** **HD Großstadtrevier** Krimiserie. Mitschuld Mit Saskia Fischer



## KALENDERBLATT

**2014** Das ukrainische Parlament erklärt Präsident Viktor Janukowitsch für abgesetzt und ordnet Neuwahlen für den 25. Mai an. Oppositionspolitikerin Julia Timoschenko kommt aus der Haft frei.

**1979** Die Karibikinsel St. Lucia erlangt die Unabhängigkeit von Großbritannien. Sie wird eine selbstständige parlamentarische Demokratie, bleibt aber im Commonwealth.

**794** In einer Urkunde Karls des Großen wird Frankfurt am Main erstmals als „Franconofurd“ erwähnt.



DPA-ARCHIVBILD: CHARISIUS

**Geburtstage:** James Blunt (1974), britischer Sänger („You're Beautiful“); Joachim Witt (1949/Bild), deutscher Musiker („Goldener Reiter“)

**Todestag:** Lore Lorentz (1920-1994), deutsche Kabarettistin, gründete 1947 mit ihrem Mann Kay Lorentz das „Kom(m)ödchen“ in Düsseldorf

**Namenstag:** Margareta

## Schauspielerinnen Brown bringt Roman heraus

**NEW YORK/DPA** – Die aus der Erfolgsserie „Stranger Things“ bekannte britische Schauspielerinnen Millie Bobby Brown (20) hat ihren ersten Roman veröffentlicht. In „Neunzehn Stufen“ erzählt sie eine auf den Erlebnissen ihrer Großmutter basierende Geschichte. Der bereits im September im englischen Original erschienene Roman ist seit Mittwoch in deutscher Übersetzung erhältlich, herausgekommen im Blavalet Verlag. Der Roman spielt in London zur Zeit des Zweiten Weltkriegs und erzählt die Geschichte der 18-jährigen Nellie. Sie arbeitet im Bürgermeisteramt und verliebt sich in einen Amerikaner.

## Beyoncé als erste schwarze Frau an Country-Spitze

**LOS ANGELES/DPA** – Pop-Ikone Beyoncé hat es mit ihrem neuen Song „Texas Hold 'Em“ an die Spitze der Billboard-Charts in der Sparte der Country-Songs geschafft – und damit Musikgeschichte geschrieben. Wie das Magazin „Rolling Stone“ und die britische Zeitung „The Guardian“ berichteten, ist sie damit die erste schwarze Frau mit einem Countrysong auf Platz eins. Laut „Billboard“ ist sie somit die erste Musikerin, die sowohl die „Hot Country Songs“ als auch die „Hot R&B/Hip-Hop Songs“ angeführt hat. Ihr zweiter neuer Song des Country-Genres, „16 Carriages“, belegt Platz neun.

# Aufregung um Spitzenverdiener

**FERNSEHEN** An Gagen für Lanz, Miosga oder Furtwängler scheiden sich die Geister

VON MARTIN WEBER

**BERLIN** – Sie moderieren Talkshows, sagen die Nachrichten an, treten im „Tatort“ auf – und manche verdienen sich damit eine goldene Nase. Populäre Fernsehstars wie Markus Lanz, Caren Miosga, Jan Böhmermann oder Maria Furtwängler haben einen hohen Marktwert und streichen dementsprechend hohe Gagen ein. Was die Prominenten genau verdienen, ist in der Regel streng geheim, ab und zu tauchen aber doch Zahlen auf und schlagen vor allem in den sozialen Medien hohe Wellen. An den Top-Gagen scheiden sich die Geister: Während die einen die Summen als völlig überzogen kritisieren, halten andere sie für gerechtfertigt und verweisen auf andere Branchen, in denen Spitzenkräfte ebenfalls Spitzengehälter kassieren.

### Liste mit ZDF-Entgelten

Für Aufregung sorgen die veröffentlichten Zahlen aber allemal: So löste eine in der Zeitung „Welt am Sonntag“ publik gemachte Liste mit ZDF-Entgelten vor Kurzem Verwunderung aus. Dass etwa Talkmaster Markus Lanz dieser Liste zufolge im Jahr satte 1,9 Millionen Euro Honorar von dem Mainzer Sender einstreicht, hätten die wenigsten für möglich gehalten. Auf Platz zwei der brennenden Liste steht die rheinische Frohnatur Horst Lichter, der für seine erfolgreiche ZDF-Trödelshow „Bares für Rares“ sage und schreibe 1,7 Millionen Euro jährlich einstreichen soll. Auf dem dritten Platz landet der Satiriker Oliver Welke, der Moderator der „heute-show“ ist laut Liste mit 1,2 Millionen Euro im Jahr dabei.

Nicht gerade schlecht verdienen beim Zweiten der Liste zufolge auch Spaßmacher Jan Böhmermann (682.000 Euro pro Jahr) und Moderator Johannes B. Kerner (630.000 Euro). Talkmasterin Maybrit Illner streicht auf der in der Sonntagszeitung veröffent-



Moderator Markus Lanz

DPA-BILD: WENDT



Moderatorin Caren Miosga

DPA-BILD: WALZBERG



Schauspielerinnen Maria Furtwängler

DPA-BILD: HÖRHAGER

lichten Liste der ZDF-Spitzenverdiener 480.000 Euro im Jahr ein, gefolgt von Moderatorin Andrea Kiewel (400.000 Euro), Marietta Slomka vom „heute journal“, die exakt 393.750 Euro jährlich verdienen soll, „Aktenzeichen XY“-Moderator Rudi Cerne (382.000) und Christian Sievers, ebenfalls vom „heute journal“ und dem ZDF angeblich 350.000 Euro im Jahr wert.

Das sind Zahlen, die auch angesichts der Pläne, die Gebühren für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk von derzeit 18,36 Euro im Monat auf 18,94 Euro im kommenden Jahr zu erhöhen, in der Kritik stehen. Insgesamt nahmen die ARD-Sender, das ZDF und das Deutschlandradio laut einer im Sommer veröffentlichten Statistik im Jahr 2022 rund 8,5 Milliarden Euro an Gebührengeldern ein.

### 19.000 Euro pro Sendung

Und auch in der ARD wird gutes Geld verdient, wie der Fall Caren Miosga beweist: Die Talklady erhält für die nach ihr benannte Talkshow im Ersten nach Recherchen des Internet-Portals „Business Insider“ 570.000 Euro im Jahr an Honorar, das entspricht bei 30 Ausgaben im Jahr genau

19.000 Euro pro Sendung. Das Budget für die von Caren Miosgas eigener Produktionsfirma produzierte Talkshow am Sonntagabend liegt insgesamt bei 5,8 Millionen Euro, damit werden vor allem die Gehälter für Mitarbeiter bezahlt – ein Redakteur verdient den Recherchen zufolge rund 63.000 Euro im Jahr. Die Unternehmerin Miosga muss demzufolge mit wesentlich weniger Geld auskommen als ihre Vorgängerin auf diesem Sendepfad, Anne Will. Die von Will produzierte und moderierte Talkshow war der ARD laut „Business Insider“ 7,3 Millionen Euro jährlich wert.

### Transparenz ist nötig

Dass die Zahlen im Internet veröffentlicht wurden, stört Caren Miosga nach eigener Aussage nicht: „Ich finde es total in Ordnung, dass die Summen publik sind“, sagte sie in einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin „Der Spiegel“. „Wir arbeiten im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, wir finanzieren uns durch Beiträge, dazu gehört Transparenz“, betonte die 54-jährige Journalistin. Und: „Fernsehen machen kostet nun mal Geld. Die Technik, das Studio, die Mitarbeiterinnen

und Mitarbeiter, all das muss bezahlt werden.“

### Gutes Geld beim Tatort

Gut verdient wird auch beim „Tatort“, der beliebten ARD-Krimireihe. Zwar sind auch die Gehälter für die „Tatort“-Stars geheim, doch es sickern immer wieder Zahlen durch, die von den Betroffenen freilich nie öffentlich bestätigt werden. So soll dem Vernehmen nach Maria Furtwängler, die im „Tatort“ aus Niedersachsen die spröde Kommissarin Charlotte Lindholm spielt, mit geschätzten 200.000 bis 220.000 Euro pro Krimi die Spitzenverdienerin der aktuell ermittelnden Kommissare und Kommissarinnen sein. Die beiden ausgemachten Publikumsbeliebte Jan Josef Liefers und Axel Prahl, die mit ihren „Tatorten“ aus Münster regelmäßig Spitzenquoten erzielen, sollen es jeder auf geschätzte 120.000 Euro pro Episode bringen – es sind zuweilen aber auch höhere Zahlen im Umlauf. Diese Summe steht Gerüchten zufolge auch Ulrich Tukur als Kommissar Murot zu, Axel Milberg als dauermürrischer Kieler Kommissar Borowski soll 115.000 Euro mit einem „Tatort“ verdienen.

## Berlinale-Ehrenbär für Martin Scorsese

**BERLIN/DPA** – Der US-amerikanische Regisseur Martin Scorsese (81; „Killers of the Flower Moon“) ist am Dienstagabend mit dem Goldenen Ehrenbären der Berlinale für sein Lebenswerk ausgezeichnet worden. Mit seinen Filmen habe Scorsese im vergangenen mehr als halben Jahrhundert ein Markenzeichen entwickelt, sagte Filmemacher Wim Wenders in einer Laudatio. Scorsese habe immer für seine Unabhängigkeit und seine künstlerischen Ideen gekämpft.

Scorsese selbst sieht die Zukunft des Films optimistisch. „Ich denke nicht, dass der Film stirbt, er verändert sich“, sagte er in Berlin. Von technologischem Fortschritt sollte sich niemand einschüchtern lassen. Man dürfe sich von der Technologie nicht versklaven lassen, sondern müsse sie entsprechend lenken.

## Nerudas Tod wird neu untersucht

**SANTIAGO DE CHILE/DPA** – Die Untersuchung der Todesursache des chilenischen Literaturnobelpreisträgers Pablo Neruda wird neu aufgerollt. Ein Berufungsgericht in Santiago de Chile urteilte, dass der Fall noch nicht abschließend geklärt sei und ordnete neue Ermittlungen an. Neruda starb am 23. September 1973 wenige Tage nach dem Staatsstreich gegen den mit ihm befreundeten sozialistischen Präsidenten Salvador Allende. Die Sterbeurkunde gab damals Prostatakrebs als Todesursache an. Neruda wollte am Tag darauf ins Exil nach Mexiko gehen. Eine internationale Expertengruppe hatte zuletzt festgestellt, dass sich zum Zeitpunkt seines Todes ein Bakterium im Körper des Autors befunden hatte. Seine Familie glaubt, dass er vergiftet wurde.

# Eine anregende Entschlüsselung von Hörrätseln

**CD-TIPPS** Solowerke für Violine, Violoncello und Bandoneon von Violeta Dinescu und Joaquín Alem

VON HORST HOLLMANN

**OLDENBURG** – Muss man vor einer Musik warnen, zu der eine Geigerin bekundet: Sie habe „Töne und Klänge entdeckt, da dachte ich, die gibt's nicht auf der Violine?“ Die Gefahr eines Schreckes liegt bei Zeitgenössischer Musik nahe – nicht aber, wenn sie von Violeta Dinescu (70) stammt. Die Klänge können sich bei der Oldenburger Komponistin durchaus unbändig geben. Aber sie ergreift und überzeugt, weil ihre Musik in sich schlüssig ist, im Gesamten überzeugt und trotzdem überrascht.

Zwei neue Aufnahmen legt die von 1996 bis 2021 an der Oldenburger Universität wirkende gebürtige Rumänin vor. Irina Muresanu, die zitierte



Komponistin Violeta Dinescu

BILD: UNIVERSITÄT OLDENBURG

Geigerin, spielt Werk für Violine solo; Katharina Deserno führt Werke für Violoncello solo auf. Die Musik ist technisch und emotional höchst anspruchsvoll und bleibt trotzdem eingängig.

Die zwischen 1982 und 2023 entstandene Musik liegt zum einen im Einverständnis mit dem Hörer, zum anderen provoziert sie ihn. Das ist genial

austariert, ohne dass es konstruiert wirkt. Bei aller Komplexität ihrer Musik verschraubt Dinescu ihre Hörrätsel nicht vollends. Aber sie entwertet die Entschlüsselungen auch nicht durch Banalitäten.

Beide Interpretinnen setzen auch ihre Vokal-Stimmen ein. Bei jeder der beiden CDs greift die Komponistin in einem längeren Einleitungsstück auf literarische Vorlagen zurück. In „Aretusa“ lässt Muresano die Nymphe aus der griechischen Mythologie lebendig werden. Deserno rezitiert und dramatisiert neben dem instrumentalen Part im fünfteiligen Stück „Gehen wir zu Gruschenka“ Auszüge aus „Die Brüder Karamasow“.

Im etwas engeren Rahmen wirkt die Musik von Joaquín Alem ähnlich griffig und moti-

vierend. Sein Instrument ist allein das Bandoneon. Ihm widmet der Oldenburger sein neues Album „Bachianos.“ Mit dem Titel greift er auf ein Erlebnis aus seiner Studienzeit zurück. Da hatte er auf dem Klavier improvisiert, worauf seine Kompositions-Lehrerin spontan ausrief: „Joaco, du bist heute Bachiano!“

Neben Bach-Vorlagen regt ihn auch Jazzpianist Keith Jarrett an. Bach hat ihn Alem stets begeistert, Jarrett hat er stets bewundert. Aus dieser Zuneigung heraus ist eine Konzert-Suite in Anlehnung an Jarretts Paris-Concert von 1988 entstanden, dazu weitere Werke wie eine dreisätzige Pequena-Suite.

Ausprobiert habe er, „wie er ein kleines Soloinstrument groß und gleichzeitig tech-

nisch möglich klingen lassen kann.“ Barocke Techniken verborgen sich dahinter in Sätzen wie Fuga, Toccata, Aria, Passacaglia oder Coral. Mögen Streichinstrumente bei Bedarf kantig klingen, so faszinieren hier die weichen Linien und ihre trotzdem übersichtlichen Führungen. Da zeigt sich Alems Zuneigung zu seinem Instrument eindrucksvoll.

### Hörtipps

Zu „Irina Muresanu plays Dinescu“: [www.divineartrecords.com](http://www.divineartrecords.com)  
Zu „Katharina Deserno plays Dinescu“: [www.musikeditionen.de](http://www.musikeditionen.de)

Zu „Joaquín Alem, Bachianos“: [www.joaquinalem.com](http://www.joaquinalem.com). Der Bandoneonist stellt die Werke vor, am 23. März um 19.30 Uhr in der Johannes-Kirche Oldenburg; am 13. April um 18.30 Uhr im Kulturspeicher Leer.



So viele Fans gehen zur Pro A

OLDENBURG/HRS – Sportlich läuft es für die Artland Dragons Quakenbrück in der 2. Basketball-Bundesliga (Pro A) äußerst schlecht. Das Team belegt nach 23 von 34 Hauptrundenspielen den vorletzten Rang (17.) und damit einen Abstiegsplatz. Besser sieht es beim Zuschauerschnitt aus: Mit 1541 Besuchern pro Spiel in der Artland-Arena belegen die Quakenbrücker in der Zuschauerrangliste immerhin den zwölften Platz. Und damit steht das Team aus dem Landkreis Osnabrück in der entsprechenden Tabelle vor den Nordwest-Rivalen Eisbären Bremerhaven (10. Platz in der Sporttabelle) und Rasta Vechta II (14.).

Die Bremerhavener verzeichnen einen Schnitt von 1356 Zuschauern (Platz 14 im Besucherranking), Vechta II kommt auf einen Wert von 558 und ist damit Zuschauer-Schlusslicht. Zweite Mannschaften haben es aber in allen Sportarten stets schwer, viele Zuschauer zu gewinnen. Die erste Mannschaft von Rasta kommt in der Bundesliga auf einen Schnitt von 3124 Besucher. In den Rasta-Dome passen 3140 Zuschauer.

In der 2. Liga führen die Gladiators Trier sowohl die Sporttabelle als auch das Zuschauer-ranking an. Das Team verzeichnet einen Schnitt von 3846 Besuchern.

Ex-Oldenburger hält Rekord

OLDENBURG/STUTTGART/HRS – Der Ex-Oldenburger Felix Dornbusch (29) hält derzeit einen Rekord in den fünf Regionalliga-Staffeln: Der Fußballtorwart, der mit Aufsteiger Stuttgarter Kickers überraschend die Südwest-Staffel anführt, hat in dieser Saison in 21 Spielen erst 14 Gegentore kassiert. Keiner der bundesweit 90 Regionalligisten weist weniger Gegentore auf. Der Tabellenführer der Regionalliga Bayern, Würzburger Kickers, hat ebenfalls bislang 14 Treffer kassiert. Die Würzburger setzten im bisherigen Saisonverlauf zwei Torhüter ein.

Dornbusch hatte in der Rückrunde der Saison 2022/23 für den damaligen Drittligisten VfB Oldenburg gespielt, den Abstieg trotz starker Leistungen aber nicht verhindern können. Danach wechselte er zu den Stuttgarter Kickers.

Rasta Vechta holt Groves aus China

VECHTA/NBE – Rasta Vechta hat sich im Kampf um die Playoffplätze personell verstärkt. Wie der Basketball-Bundesligist am Mittwoch mitteilte, wird der US-Amerikaner Tanner Groves (24) für den Aufsteiger auf Korbjagd gehen. Der Power Forward spielte zuletzt für die Xinjiang Flying Tigers in China. Sein Debüt wird der 2,03 Meter große Flügelspieler am 2. März gegen die Riesen Ludwigsburg feiern.

Wie Oliver Reck heute Talenten hilft

FUßBALL Ex-Trainer von Jeddelloh beschäftigt sich mit der Mentalität junger Spieler und berät Vereine

VON FLORIAN FABOZZI

DÜSSELDORF – Nach seinen vergangenen Trainer-Engagements beim SSV Jeddelloh und Rot-Weiß Koblenz war es ruhig um ihn geworden, aber der ehemalige Werder- und Schalke-Torwart Oliver Reck ist dem Fußball treu geblieben – und scheint seine neue Berufung gefunden zu haben.

Wie Youngsters ticken

Mit dem Unternehmen „Neuro4Sports“ schaut der 58-Jährige in die Köpfe von Nachwuchskickern, ermittelt anhand von Fragenkatalogen, wie sie ticken und berät Vereine, Trainer und Berater beim richtigen Umgang. „Wir haben ein Testverfahren entwickelt, mit dem wir ermitteln, was für eine Mentalität Spieler mitbringen“, so Reck. Dabei gehe es etwa um Führungsqualitäten, Risikofreude oder den Umgang mit Stresssituationen: „Den Vereinen und Trainern geben wir Tipps an die Hand, wie sie das Potenzial der Spieler voll ausschöpfen können.“ Die Bedeutung von Spielerpersönlichkeiten für Vereine komme immer mehr zum Vorschein und gerade Vereine, die einen Kader mit Spielern aus dem eigenen Nachwuchs aufbauen, kommen auf das Unternehmen zu. „Wir haben viele Kontakte in den ersten drei Ligen. Und wir wollen das Netzwerk nun europaweit ausbauen, auch mit Topclubs zusammenkommen“, so Reck.

Auch außerhalb seines beruflichen Alltags ist der Europameister von 1996 noch viel auf Achse. So ist er als Teil der Schalker Traditionsmannschaft immer noch gern gesehener Gast bei Hallenturnieren. „Ich gehöre zu den Älteren, zeige den Jungen aber gerne, dass ich es noch kann.“ Seit seiner Zeit als Torwarttrainer der Fortuna hat er sich mit der Familie in Düsseldorf nieder-



Im Dress des SSV Jeddelloh: Oliver Reck, der den Verein zwei Jahre lang trainierte BILD: IMAGO

RECK GLAUBT AN EUROPA-CHANCE FÜR WERDER BREMEN

Auch zu Ex-Club Werder Bremen hat Oliver Reck noch immer einen engen Draht: Erst kürzlich gehörte er bei der 125-Jahr-Feier des Vereins zu den Gästen. Die Entwicklung der Hanseaten sieht Reck positiv: „Fußballerisch hat Werder Bremen zuletzt Schritte nach vorne gemacht und auch junge Spieler wie Njinmah und Woltemade eingebaut.“ In der engen Liga müsse

Werder aber am Ball bleiben und weiter die richtigen Entscheidungen treffen. Eine besonders wichtige Entscheidung betreffe die Nachfolge von Frank Bauermann auf der Position des Geschäftsführers, die bald zu klären sei.

Mittelfristig möchte Reck die Grün-Weißen wieder im internationalen Geschäft sehen. „Warum sollte man die-

ses Ziel nicht ins Auge fassen? Man muss immer nach dem Höchstmöglichen streben“, sagt Reck, der mit Werder zwei Meisterschaften, zwei DFB-Pokalsiege und einen Europapokal an die Weser holte. „Wenn man diese sensationelle Stimmung im Stadion auch wieder international erfahren würde, wäre das eine tolle Geschichte“, so Reck weiter.

gelassen. „Hier sind die Wege zu vielen großen Stadien sehr kurz“, sagt Reck, der sich auch bei den Heimspielen der Königsblauen sehen lässt.

Guter Draht zum SSV

Auf die Trainerkarriere zurückschauend, verbindet Reck

vor allem mit dem SSV Jeddelloh im Landkreis Ammerland positive Erinnerungen. „Wir hatten erst eine schwierige Zeit“, erinnert sich der ehemalige Torwart und verweist auf den Corona-Lockdown, der einen Saisonabbruch zur Folge hatte: „Aber ich hatte unwahrscheinlich gute Charakte-

re um mich herum und gemeinsam haben wir es gut gemeistert.“ Es sei nicht einfach, an einem Standort wie Jeddelloh Jahr für Jahr Regionalliga-Fußball anzubieten, geschweige denn, Spieler vom Verein zu überzeugen. „Doch unter meiner Regie hatten wir nie etwas mit dem Abstieg zu tun und

konnten frühzeitig für die nächste Saison planen.“

In der Saison 2021/22 hatte der SSV Jeddelloh in einem umstrukturierten Ligasystem die Meisterrunde der Regionalliga Nord knapp verpasst, spielte dann allerdings eine starke Abstiegsrunde. Noch immer pflege Reck einen guten Kontakt zu einigen Ex-Spielern und vor allem zu Geschäftsführer Gerhard Meyer. So sei auch die Trennung einvernehmlich und nach einem „offenen Austausch“ entschieden worden. Eine weitere Zusammenarbeit habe im Raum gestanden, aber „beide Seiten wollten etwas Neues ausprobieren“, schildert Reck.

Gescheitert in Koblenz

Das „Neue“ war im Fall von Oliver Reck ein Trainerjob bei Rot-Weiß Koblenz ab Sommer 2022, eine Art Freundschaftsdienst. „Der Präsident ist ein privater Freund von mir und konnte mich überzeugen“, so der 58-Jährige. Bereits nach einem halben Jahr musste Reck gehen und hinterließ den Club auf dem letzten Tabellenplatz. „Strukturell und wirtschaftlich konnte man nicht unter professionellen Bedingungen arbeiten“, bedauert Reck. Das Scheitern ließe sich aber nicht an einzelnen Faktoren festmachen.

Grundsätzlich widme sich der 58-Jährige mit voller Energie seiner Tätigkeit für „Neuro4Sports“, doch dass er nochmal einen Trainerposten übernimmt, schließt Reck nicht aus: „Im Fußball weiß man nie. Ich lasse mir die Option offen.“ Darüber, wie ein perfekter Trainerjob auszusehen hat, habe er nur vage Vorstellungen. „Es ist ja nicht so, dass man als Trainer nur auf dem Trainingsplatz steht und die Mannschaft auf das Spiel vorbereitet. Es muss auf allen Ebenen ein Miteinander stattfinden“, sagt Reck.

22-jährige Dinklagerin steht dicht vor DFB-Debüt

FRAUENFUßBALL Vivien Endemann vom VfL Wolfsburg erstmals in die Nationalmannschaft berufen

VON FLORIAN FABOZZI

DINKLAGE/WOLFSBURG – Für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft der Frauen geht es im Final-Four-Turnier an diesem Freitag und am kommenden Mittwoch nicht nur um den Gewinn der ersten Nations League, sondern obendrein um die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2024 in Paris. Ihr Debüt im Dress der Nationalmannschaft könnte dabei eine junge Frau aus Dinklage (Landkreis Vechta) feiern: Vivien Endemann.

Stark von der Bank

Die 22-jährige Flügelspielerin steht seit vergangenen Sommer beim amtierenden Pokalsieger VfL Wolfsburg unter Vertrag. Obwohl sie in der Hälfte der Spiele nur von der Bank gekommen ist, hat Endemann in der laufenden Saison bereits acht Tore erzielt und vier Assists beigesteuert.



Teamkolleginnen sind sie nun nicht mehr nur im Verein: DFB-Neuling Vivien Endemann (rechts) mit Star-Stürmerin Alexandra Popp. BILD: IMAGO

Auch beim 9:1-Kantersieg in Nürnberg in der vergangenen Woche war sie als Torschützlin erfolgreich. Bundestrainer Horst Hrubesch beeindruckten vor allem ihre Joker-Qualitäten. Endemann sei „eine Spielerin, die in den Fokus gerückt ist über die Spiele, in denen sie reingekommen ist. Da hat sie

einiges verändert im Spiel.“ Endemann selbst zeigte sich über die Nominierung überrascht: „Ich hatte nicht damit gerechnet, zumal es ja richtig wichtige Länderspiele sind, in denen es um was geht“, sagte sie im Gespräch mit der „Wolfsburger Allgemeinen Zeitung“.

Durchbruch in Meppen

Neben der Leverkusenerin Elisa Senß ist Endemann die zweite Spielerin aus dem Nordwesten, die es in den derzeitigen Kreis der Nationalmannschaft geschafft hat. Um dorthin zu kommen, haben beide Spielerinnen einen ähnlichen Weg eingeschlagen. Genau wie Senß, die 30 Kilometer entfernt in Ahlhorn (Kreis Oldenburg) aufgewachsen ist, sammelte Endemann ihre ersten Profierfahrungen beim SV Meppen und wuchs anschließend bei der SGS Essen zu einer gestandenen Bundesligaspielerin heran. Das Fußballspielen gelernt hat die Stürmerin beim TV Dinklage. Im Alter von 16 Jahren wagte sie den Schritt zum SV Werder, wo sie in der zweiten Mannschaft Regionalligaluft schnupperte. Für höhere Aufgaben empfahl sie sich schließlich ein Jahr später beim Regionalliga-Rivalen

Jahn Delmenhorst, für den sie 20 Tore in 21 Spielen erzielte.

Premiere am Freitag?

Das DFB-Dress trug Endemann bereits 2020, als sie dreimal für die U-19-Nationalmannschaft zum Einsatz kam. Ihre Premiere bei der A-Nationalmannschaft könnte sie an diesem Freitag (21 Uhr/ARD) im französischen Lyon gegen Frankreich feiern. Mit einem Sieg würde sich die DFB-Elf für die Olympischen Spiele qualifizieren. Auch bei einer Niederlage ist eine Olympia-Teilnahme noch nicht vom Tisch. Diese könnte man sich dann im Spiel um Platz drei gegen den Verlierer der Partie Spanien - Niederlande sichern (28. Februar, 21 Uhr).

„Klar, ein Einsatz würde mich sehr freuen“, sagt Endemann und fügt an: „Aber an erster Stelle steht, dabei zu sein und das alles mitzuerleben.“



NAMEN



BILD: IMAGO/

Knöchelverletzung

Wimbledon-Champion **CARLOS ALCARAZ** (20) hat beim Tennis-Turnier in Rio de Janeiro in seinem Erstrunden-Match bereits nach wenigen Minuten aufgeben müssen. Der spanische Weltranglisten-Zweite knickte im ersten Spiel der Partie beim Stand von 15:15 um. Danach versuchte Alcaraz zwar noch weiterzuspielen, musste wenig später aber passen. Wie schwer sich der Spanier verletzt hat, ist noch unklar.

Die Frage nach seiner Trainer-Zukunft beim FC St. Pauli und seinen am Saisonende auslaufenden Vertrag beantwortete **FABIAN HÜRZELER** in aller Kürze. „Ich habe in den letzten Wochen alles gesagt. Die Parteien haben sich ausgetauscht, und ich wünsche mir Klarheit“, sagte der 30-jährige vor dem Spitzenspiel an diesem Freitag (18.30 Uhr/Sky) beim Ligazweiten Holstein Kiel. Wann eine Entscheidung verkündet wird, bleibt offen.

Ungeachtet des Wirbels um seinen Red-Bull-Teamchef **CHRISTIAN HORNER** (50) hat Weltmeister **MAX VERSTAPPEN** (26) den Auftakt der Formel-1-Testfahrten in Bahrain bestimmt. Der Niederländer schloss den ersten Tag in der Wüste von Sakhir in 1:31,344 Minuten mit der Bestzeit ab. Der dreimalige Champion, gegen dessen Teamchef Horner eine Untersuchung wegen angeblich unangemessenem Verhalten läuft, absolvierte am Mittwoch außerdem 142 Runden.

FERNSEHTIPPS

**LIVE AM DONNERSTAG**  
**RADSPORT** 11.50 Uhr, Eurosport, Männer, UAE Tour, 4. Etappe  
**SNOOKER** 14 und 20 Uhr, Eurosport, Players Championship, Viertelfinale, aus Telford/England  
**SKIFLIEGEN** 16.40 Uhr, Eurosport, Männer, Weltcup, Qualifikation, aus Oberstdorf  
**DARTS** 20 Uhr, Sport 1, Premier League, 4. Abend, aus Newcastle/England  
**FUßBALL** 20.45 Uhr, RTL, Männer, Europa Conference League, Sechzehntelfinale, Rückspiel, Eintracht Frankfurt - Union Saint-Gilloise

ZITAT

„Für mich sind weiterhin acht, neun Mannschaften im Köcher.“

**Uwe Stöver**  
Sportchef von Holstein Kiel, sieht im Kampf um die Aufstiegsplätze der 2. Fußball-Bundesliga zahlreiche Teams in aussichtsreicher Lage.



BILD/FOTOMONTAGE: IMAGO

Verzieren sich mit seinem Weggang die dunklen Wolken über dem FC Bayern: Der Verein trennt sich jedenfalls nach dem Ende der laufenden Saison von Trainer Thomas Tuchel.

# Tuchels Aus soll Blockade lösen

**FUßBALL** Bayern München plant Neuausrichtung im Sommer mit neuem Trainer

VON MARTIN MORAVEC

**MÜNCHEN** – Der FC Bayern hofft auf den Blockadelöser. Mit der angekündigten Trennung von Trainer Thomas Tuchel im Sommer wollen die ihrer ersten titellosen Saison seit zwölf Jahren entgegen taumelnden Münchner Kräfte für die heiße Saisonphase freisetzen. Gemeinsam habe man entschieden, die ursprünglich bis zum 30. Juni 2025 datierte Zusammenarbeit bereits zum 30. Juni 2024 zu beenden, teilte der FC Bayern am Mittwoch mit. Dies sei das Ergebnis eines einvernehmlichen Gesprächs zwischen dem Vorstandsvorsitzenden Jan-Christian Dreesen und Tuchel.

Neuausrichtung geplant

Die Zukunft mit dem zuletzt schwer gezeichneten Trainer ist vorzeitig geklärt, nun sollen die Spieler nach drei schweren Wirkungstreffen gefälligst liefern – so dürfte die Hoffnung der Bayern-Chefetege lauten. „Wir sind in einem offenen, guten Gespräch zu dem Entschluss gekommen, unsere Zusammenarbeit zum Sommer einvernehmlich zu beenden. Unser Ziel ist es, mit der Saison 2024/25 eine sportliche Neuausrichtung mit einem neuen Trainer vorzunehmen“, erläuterte Vorstandschef Dreesen.

Und dann wurde der FCB-Chef deutlich: „Bis dahin ist jeder Einzelne im Club aus-

SO VIEL ZAHLT BAYERN FÜR MAX EBERL

**Die kurzfristige Aufgabe** in der Bundesliga lautet für den FC Bayern an diesem Samstag (18.30 Uhr) erstmal Pokalsieger RB Leipzig. Dort ist noch immer der designierte Münchner Sportvorstand Max Eberl angestellt. Grünes Licht für diese Personalie soll es vom Aufsichtsrat des FC Bayern angeblich am kommenden

Montag geben. Ab dann kann sich Eberl schon mal einarbeiten sowie mit der Kader- und Trainer-Architektur beschäftigen. Nach dpa-Informationen sind sich beide Vereine in wesentlichen Punkten längst einig: Die Leipziger verbuchen demnach 4,5 Millionen Euro Ablöse für den ehemaligen Bayern-Profi.

drücklich gefordert, um in der Champions League und in der Bundesliga das maximal Mögliche zu erreichen. Hierbei nehme ich auch explizit die Mannschaft in die Pflicht.“

Gelingt Tuchel, im März 2023 als Nachfolger für Julian Nagelsmann geholt, noch die Wende mit einer verunsicherten Mannschaft? Bis zum Ende der Zusammenarbeit werde er mit seinem „Trainerteam selbstverständlich weiter alles für den maximalen Erfolg geben“, äußerte der 50-jährige.

Einen Trainerwechsel auf der Zielgeraden der Saison wollen die Münchner Bosse vermeiden, aber ausschließen lässt sich das nicht. Bei satten acht Punkten Rückstand auf Spitzenreiter Bayer Leverkusen in der Bundesliga gilt der Fokus der im DFB-Pokal beim Drittligisten 1. FC Saarbrücken blamierten Münchner der Königsklasse: Im Achtelfinale muss der FC Bayern am 5.

März ein 0:1 aus dem Hinspiel bei Lazio Rom aufholen. „Insbesondere in der Champions League sind wir davon überzeugt, dass wir nach dem 0:1 im Hinspiel bei Lazio Rom im Rückspiel in unserer vollbesetzten Arena mit unseren Fans im Rücken ins Viertelfinale einziehen werden“, erklärte Dreesen.

Tuchel, schon bei Borussia Dortmund, Paris Saint-Germain und FC Chelsea erfolgreich, hat mit den Münchnern den Gewinn der deutschen Meisterschaft in einem spannenden Finish vor dem BVB vorzuweisen. „Die DNA des Clubs ist ganz klar definiert. Es geht ums Gewinnen, es geht auch um die Art des Gewinns“, hatte Tuchel bei seiner Vorstellung als Hoffnungsträger im vergangenen Jahr geäußert. Diese Anforderungen hat er nicht erfüllt.

Wer wird künftig die DNA des FC Bayern fortschreiben?

Mit der Tuchel-Verkündung haben sich die Münchner erstmal Zeit verschafft. Eine Kurzfristlösung wie früher Jupp Heynckes oder Ottmar Hitzfeld haben sie nicht mehr.

Alonso oder Zidane?

Jemand wie Leverkusens Erfolgscoach Xabi Alonso wäre ab Sommer eine klassische Bayern-Lösung. Der frühere Mittelfeld-Stratege hat von 2014 bis 2017 selbst für den FC Bayern gespielt, sein Weggang würde gleichzeitig einen direkten Konkurrenten schwächen. Sky zufolge ist der Spanier, dessen Vertrag in Leverkusen bis Sommer 2026 verlängert wurde, Wunschkandidat an der Isar.

Zinédine Zidane wäre eine XXL-Lösung. Weltstar als Spieler, Weltstar als Trainer, an der Seitenlinie bei Real Madrid dreimal nacheinander Champions-League-Sieger. Die deutsche Sprache beherrscht der Franzose aber nicht. Eine Rückkehr von Hansi Flick ist wohl nicht mehr als eine Nostalgienummer.

Und Jürgen Klopp? Er hört zum Saisonende beim englischen Spitzenreiter FC Liverpool auf, will nach fast neun Jahren an der Anfield Road eine Pause einlegen. „Jürgen wird nach der jetzigen Saison für ein Jahr weder einen Club noch eine Nationalmannschaft trainieren. Dabei bleibt es“, sagte sein Berater Marc Kossicke am Mittwoch bei Sky.

KOMMENTAR

Lars Blancke über den FC Bayern und Thomas Tuchel



## Auftreten gibt Rätsel auf

Bayern München und Thomas Tuchel, das hätte eine der besten Partnerschaften des deutschen Fußballs werden können. Hier der Rekordmeister. Da jener Taktik-Nerd, der mit nahezu allen Vereinen zuvor erfolgreich war. Dass daraus lediglich eine Zweckgemeinschaft geworden ist, war schon sehr früh offensichtlich.

Ja, man könnte an dieser Stelle nur zu gut über den FC Bayern witzeln, der erneut einen Trainer verschlissen hat, der sich nach der Mischung aus Drama und Komödie um Kahn, Salihamidzic und Skifahrer Nagelsmann wieder mehr und mehr zum „FC Hollywood“ entwickelt hat.

Der Hauptverantwortliche für das Aus dieser Beziehung ist jedoch Tuchel selbst mit einer hanebüchenen Kommunikation. Dass er kein Menschenfänger wie Jürgen Klopp ist – geschenkt. Dass er kein Sympathieträger ist, wie es Hansi Flick lange war – auch in Ordnung. Dass er sich aber öffentlich derart tölpelhaft verhält, ist bei so einem klugen Kopf, wie er ist, ein Rätsel.

Tuchels penetrantes Fordern, um ein Beispiel zu nennen, nach der neuen berühmten „Holding Six“ schwächte gleich zu Beginn zwei Führungsspieler wie Joshua Kimmich (wurde immer schwächer unter Tuchel) und Leon Goretzka (wurde immer verkopfter unter Tuchel). Dass der Trainer zudem Thomas Müller (wurde immer genervter unter Tuchel) wiederholt in höchsten Tönen lobte, um ihn am Spieltag auf die Bank zu setzen, machte ein weiteres Reizthema auf. Und zu guter Letzt gab Tuchel diverse Interviews, in denen er sich ratlos fragte, warum die Spieler die Trainingsleistungen und seine Ideen nicht auf den Platz bekommen – der Bruch zwischen Coach und Stars konnte offenkundiger kaum sein.

Das Ende der Partnerschaft ist also überfällig. Was bleibt, ist die Frage, warum sie nicht direkt endet? Noch hat der FC Bayern kleine Chancen auf die Meisterschaft. Noch kann er die Champions League gewinnen. Mit diesem Zerwürfnis zwischen Team und Trainer ist das jedoch ausgeschlossen.

© Den Autor erreichen Sie unter **Blancke@infoautor.de**

# Sammer lässt Dampf ab, Hummels kocht vor Wut

**CHAMPIONS LEAGUE** Umstrittener Elfmeterpfiß in Eindhoven sorgt für kollektiven Zorn beim BVB

VON HEINZ BÜSE

**EINDHOVEN** – Matthias Sammer ließ mächtig Dampf ab. Den umstrittenen Elfmeterpfiß beim 1:1 (1:0) im Achtelfinal-Hinspiel der europäischen Königsklasse bei der PSV Eindhoven wertete der Berater von Borussia Dortmund sogar als wiederholten Affront – nicht nur gegen den BVB. Nach Meinung des ehemaligen Europameisters gibt es in der Cham-

pions League „zu viele Entscheidungen gegen deutsche Mannschaften“. Deshalb verzichtete er auf diplomatische Worte. „Borussia Dortmund kriegt jetzt in den letzten zwei Jahren den sechsten fragwürdigen Elfmeter gegen sich. Es geht um die Sinnhaftigkeit des Spiels“, klagte Sammer bei Amazon Prime.

Im ersten Zorn forderte der ehemalige BVB-Profi und -Trainer mehr kollektive

Gegenwehr: „Ich möchte dafür plädieren, in den Gremien mehr Persönlichkeit zu zeigen, Dinge klar zu benennen, den Leuten mal wieder klar die Stirn zu bieten, sich das nicht gefallen zu lassen.“

Der viel diskutierte Elfmeter brachte auch einen erfahrenen Routinier wie Mats Hummels in Wallung. „Null Prozent Elfmeter. Null!“, schimpfte der 35-jährige, der schon auf dem Rasen seine

Unmutsbekundungen deutlich gemacht hatte. Bei seiner riskanten Grätsche im eigenen Strafraum spielte er zwar zunächst den Ball, traf dann aber auch Malik Tillman.

Den anschließenden Strafstoß nutzte PSV-Kapitän Luuk de Jong in der 56. Minute zum verdienten Ausgleich der BVB-Führung durch den ehemaligen PSV-Profi Donyell Malen (24.). „Der Tillmann hat sich totgelacht auf dem Platz, die

haben mich alle angegrinst minutenlang“, echauffierte sich Hummels.

Dass auch der VAR die Entscheidung des serbischen Referees Srdjan Jovanovic teilte, sorgte beim Weltmeister von 2014 für Unmut: „Wir sind auf einem völlig falschen Weg in dieser Hinsicht. Leider habe ich den Eindruck, der VAR hat die Schiedsrichter schlechter gemacht. Ich fand die Schiedsrichter früher besser.“



# DFB hofft auf drei Finalsspiele

**FRANKFURT/DPA** – Der DFB bewirbt sich mit Frankfurt, Leipzig und Stuttgart um die Austragung von drei Europapokal-Endspielen 2026 und 2027. Nach einem entsprechenden Beschluss des Präsidiums bereits im vergangenen Jahr hat der Deutsche Fußball-Bund (DFB) am Mittwoch nach eigenen Angaben die Bewerbungsunterlagen bei der Uefa in Nyon eingereicht.

Der Verband geht mit dem Deutsche Bank Park in Frankfurt in das Rennen um die Finalsspiele der Europa League 2026 und 2027 und mit der Red Bull Arena in Leipzig um die Endspiele der Conference League in beiden Jahren. Eintracht Frankfurt hatte 2022 als erster deutscher Club die Europa League gewonnen.

Zudem hofft der DFB auf die Ausrichtung des Champions-League-Finales der Frauen 2026 oder 2027 in der MHP Arena in Stuttgart. Alle drei Bewerberstadion sind in diesem Sommer Spielorte der Männer-EM. Die Entscheidung der Uefa fällt in diesem Mai.

# Männer-Team löst Olympia-Ticket

**BUSAN/DPA** – Die deutsche Tischtennis-Nationalmannschaft der Männer hat sich für die Olympischen Spiele in Paris qualifiziert. Dang Qiu (Borussia Düsseldorf), Dimitrij Ovtcharov (TTC Neu-Ulm) und Patrick Franziska (1. FC Saarbrücken) zogen am Mittwoch durch einen 3:0-Sieg gegen den Iran in das Viertelfinale der Team-Weltmeisterschaft in Busan in Südkorea ein. Die ersten Acht dieses Turniers, die sechs Kontinentalmeister, der Gastgeber Frankreich sowie der Erste der Weltrangliste sind bei Olympia dabei.

Die Frauen haben in Südkorea ebenfalls das Viertelfinale erreicht. Sie gewannen ihr erstes K.o.-Runden-Spiel gegen Schweden mit 3:0. Als Europameisterinnen von 2023 hatte sich das Team bereits vor dieser WM für Paris qualifiziert.

## ERGEBNISSE

**FUßBALL**  
**Männer, Champions League, Achtelfinale, Hinspiele** Inter Mailand - Atlético Madrid 1:0, PSV Eindhoven - Borussia Dortmund 1:1. (Rückspiele Mittwoch, 13. März).  
**Europa League, Achtelfinal-Qualifikation, Rückspiele, diesen Donnerstag** u.a. SC Freiburg - RC Lens (18.45 Uhr/Hinspiel 0:0).  
**Conference League, Achtelfinal-Qualifikation, Rückspiele, diesen Donnerstag** u.a. Eintracht Frankfurt - Union St. Gilloise (21 Uhr, RTL/2:2).

**HANDBALL**  
**Männer, European League, Hauptrunde, 4. Spieltag** u.a. Füchse Berlin - Sporting CP 31:32, R.K. Vojvodina - SG Flensburg-Handewitt 26:36, Rhein-Neckar Löwen - TSV Hannover-Burgdorf 27:26.

**TENNIS**  
**ATP-Turnier in Rio de Janeiro/Brasilien, 1. Runde** Yannick Hanfmann (Weinheim) - Nicolas Jarry (Chile/3) 6:1, 1:6, 7:5.  
**ATP-Turnier in Los Cabos/Mexiko, 1. Runde** Nuno Borges (Portugal) - Dominik Koepfer (Furtwangen) 7:6 (7:2), 6:2.

# Fanproteste bringen DFL zum Umdenken

**FUßBALL** Präsidium stoppt Verhandlungen über Investoreneinstieg – Watzke sieht Zerreißprobe

VON ROBERT SEMMLER UND ERIC DOBIAS

**FRANKFURT** – Mit der abrupten Absage des Milliardenengeschäfts mit einem Investor hat sich die Deutsche Fußball Liga (DFL) in der Machtprobe den Fans gebeugt. Die DFL beendete am Mittwoch die Verhandlungen über den Einstieg eines strategischen Partners, um den Frieden in den Stadien wieder herzustellen. Das Präsidium der Dachorganisation der 36 Profivereine beschloss in Frankfurt am Main einstimmig, die Gespräche mit dem Finanzinvestor CVC nicht mehr fortzuführen – und muss nach dem Platzen des Deals nun andere Geldquellen erschließen, um ihre Modernisierungspläne umzusetzen.

## Unterstützung bröckelte

„Jetzt habe ich das Gefühl einfach gehabt, dass jetzt keine Mehrheit mehr da ist. Und dann braucht man auch keine Abstimmung mehr machen, wenn man das Gefühl hat. Dieser Prozess ist jetzt jedenfalls erledigt“, sagte der DFL-Aufsichtsratsvorsitzende Hans-Joachim Watzke. Einige Clubs hatten zuletzt weitere Abstimmungen angeregt. Laut Watzke bröckelte in den 48 Stunden vor der Sitzung die generelle Unterstützung. Daraufhin schlug er dem Präsidium vor, die Verhandlungen zu beenden.

Zuvor hatte es in der 1. und 2. Liga wochenlange Proteste



Gewohntes Bild in den vergangenen Wochen in den deutschen Stadien: Kölns Fans halten Transparente in die Höhe mit den Aufschriften: „Nein zu Investoren in DFL“ und „DFL: Die roten Linien bestimmen wir“.

DPA-BILD: ANSPACH

mit Tennisbällen, ferngesteuerten Autos und sogar kleinen Flugzeugen gegeben, es drohten Spielabbrüche. Zuletzt war in dem umstrittenen Bieterwettbewerb nur noch CVC übrig geblieben. Von CVC hieß es zur DFL-Entscheidung: „Kein Kommentar“.

„Der deutsche Profifußball steht inmitten einer Zerreißprobe“, räumte Watzke, der Geschäftsführer von Borussia Dortmund ist, auch in einer DFL-Mitteilung ein. Die Entscheidung des Präsidiums begründete er auch damit, dass

der sportliche Wettbewerb durch die häufigen Unterbrechungen der Spiele gelitten habe.

## Fan-Bündnis erfreut

Der VfB Stuttgart begrüßte „diese nachvollziehbare Entscheidung des DFL-Präsidiums, die uns allen, die wir den Fußball lieben, wieder zusammenkommen lässt“. Geschäftsführer Thomas Herrich von Zweitligist Hertha BSC nannte den Schritt in der Gesamtsituation die richtige Ent-

scheidung. Maßgeblich werde nun sein, wie sich die DFL und ihre Clubs zukünftig ausrichten würden und welche langfristigen Zielsetzungen vereinbart würden, die die Ligen nachhaltig stärken können.

Das Bündnis Faszination Fankurve stellte fest, die Proteste seien nun von Erfolg gekrönt. Die Bürgerbewegung Finanzwende, die zuletzt eine Petition gestartet hatte, sprach von einer guten Nachricht für alle Fußball-Fans.

Die DFL wollte für eine prozentuale Beteiligung an den

TV-Erlösen von einem Finanzinvestor eine Milliarde Euro kassieren, ein derartiges Modell soll es nicht mehr geben. „Dieser Prozess ist ad acta gelegt. Wir müssen mal ganz neu anfangen“, sagte Watzke auch mit dem Blick auf eine bessere Auslandsvermarktung der Liga.

Ein erster Versuch, einen Investor zu gewinnen, fand im vorigen Jahr nicht die erforderliche Mehrheit bei den Clubs. Im Dezember kam die nötige Zwei-Drittel-Mehrheit dann nur knapp zustande.

# Ohne WM-Stars geht's in die EM-Quali

**BASKETBALL** Bundestrainer Herbert muss puzzeln – Nordwest-Trio dabei

VON LARS REINEFELD UND MATHIAS FREESE

**LUDWIGSBURG** – Als Bundestrainer Gordon Herbert seine Basketballer zu Beginn der Woche erstmals seit dem spektakulären WM-Triumph von Manila wieder um sich versammelte, musste sich auch der Weltmeister-Coach anfangs kurz orientieren. Schließlich hat das Team, das an diesem Donnerstag (19.30 Uhr) in Ludwigsburg gegen Montenegro in die EM-Qualifikation startet, fast nichts mit jener Mannschaft zu tun, die am 10. September 2023 für den bislang größten Erfolg in der Geschichte des deutschen Basketballs gesorgt hatte.

## Ohne NBA-Stars

Dennis Schröder, die Wagner-Brüder Franz und Moritz, Daniel Theis – sie alle sind in der NBA im Einsatz. Zudem bekommen die Euroleague-Spieler Johannes Thiemann (Alba Berlin), Maodo Lo und Johannes Voigtmann (beide Olimpia Milano) sowie Andreas Obst, Isaac Bonga und Niels Giffey von Bayern München – im Gegensatz zu ihrem Klubkollegen und Ex-Oldenburger Jan Niklas Wimberg – eine dringende benötigte Auszeit.

Da Justus Hollatz zudem aus gesundheitlichen Gründen absagen musste, ist David



Die deutsche Auswahl geht mit (von links) dem Oldenburger Max DiLeo, Christian Sengfelder, Jonas Wohlfarth-Bottermann und Oscar da Silva in die Qualispiele. BILD: IMAGO/DINKELACKER

Krämer nun der einzige WM-Champion, den die Zuschauer in der MHP Arena und drei Tage später in Bulgarien zu sehen bekommen. „Klar, es sind viele neue Gesichter. Aber es ist immer etwas Besonderes, für Deutschland zu spielen“, sagte der frühere Braunschweiger, der nun in Granada in Spanien spielt und hofft, im Sommer auch bei den Olympischen Spielen in Paris wieder zum Kader zu gehören.

Die Chancen darauf stehen gut. Denn wenn alle fit bleiben, hat Herbert keinen großen Anlass, Veränderungen am Aufgebot der WM vorzunehmen. Als der Kanadier im September 2021 den Posten des Bundestrainers übernahm, verlangte er von allen Spielern das Versprechen, sich

für drei Jahre zum Nationalteam zu bekennen. Heim-EM 2022, WM 2023 und Olympia 2024 – das ist der Zyklus, den Herbert bei seinem Amtsantritt im Blick hatte. Und den er mit EM-Bronze und WM-Gold bislang so extrem erfolgreich bestritten hat.

Die Spiele in Paris sollen im August zur Krönung werden, doch das ist für Herbert in dieser Woche noch ganz weit weg. „Unser Ziel ist es, uns für die EM 2025 zu qualifizieren. Wir haben jetzt zwei Spiele und die wollen wir natürlich gewinnen“, sagte Herbert. Die ersten drei Teams der acht Vierergruppen qualifizieren sich für die Europameisterschaft im kommenden Jahr in Finnland, Lettland, Polen und Zypern. Außer Montenegro und Bulga-

rien gehört noch Schweden zur deutschen Gruppe.

Von den Spielern, mit denen er in diesem Nationalmannschaftsfenster arbeitet, haben außer Weltmeister Krämer höchstens Nick Weiler-Babb, Oscar da Silva oder Jonas Wohlfarth-Bottermann eine kleine Chance, den Sprung in den Olympia-Kader zu schaffen. Für die beiden Spieler der EWE Baskets Oldenburg, Lukas Wank und den für Hollatz nachgerückten Max DiLeo, dürfte es im Team für Paris wohl keinen Platz geben, auch wenn Wank bereits 2021 in Tokio in der Olympia-Auswahl stand.

## Grünloh vor Debüt

Neben Wank und DiLeo steht auch der aus Lönigen (Kreis Cloppenburg) stammende Johann Grünloh von Rasta Vechta im EM-Qualiaufgebot. Am Mittwoch hatte Herbert den Kader reduziert und Ivan Kharchenkov (Bayern München), Nicholas Tischler (Löwen Braunschweig) und Jacob Patrick (Riesen Ludwigsburg) daraus gestrichen. Vor allem für junge Spieler wie den 18-jährigen Debütanten Grünloh geht es darum, mal Nationalmannschaftsluft zu schnuppern. „Wir wollen sie schon einmal ein bisschen auf den Geschmack bringen“, sagte Herbert.

# Kapitän Friedl fällt wochenlang aus

**BREMEN/DPA** – Werder Bremen muss mehrere Wochen auf Kapitän Marco Friedl verzichten. Der 25-jährige Abwehrspieler zog sich im Training einen Riss des vorderen Syndesmobandes im rechten Sprunggelenk zu, wie der Fußball-Bundesligist am Mittwochnachmittag mitteilte. Nach einer ersten Diagnose am Dienstag war der Club zunächst von einer weniger schweren Verletzung des österreichischen Nationalspielers ausgegangen. Friedl, der seit 2019 für Bremen spielt, kam in dieser Saison auf bislang 18 Bundesliga-Einsätze.

# Radprofis starten in Schweinfurt

**SCHWEINFURT/DPA** – Die Deutschland-Tour der Radprofis startet in diesem Jahr in Schweinfurt. Der Prolog am 21. und die erste Etappe am 22. August beginnen in der nordbayerischen Stadt, wie die Veranstalter am Mittwoch bekannt gaben. Das Rennen, das unter anderem über Schwäbisch Gmünd und Villingen-Schwenningen in Baden-Württemberg führt, endet am 25. August in Saarbrücken. Im vergangenen Jahr hatte die Tour im Saarland begonnen und bis zum Zielort Bremen geführt. Ilan van Wilder (Belgien) holte den Gesamtsieg.



# „Ein Messer in den Rücken der Propaganda“

**RUSSLAND** Kremltreue sind über den Bulgakow-Film entsetzt – Doch die Kino-Vorstellungen sind oftmals ausverkauft

VON HANNAH WAGNER

**MOSKAU** – Eigentlich hatte aus Sicht russischer Patrioten alles recht harmlos angefangen: Michail Bulgakows Literaturklassiker „Der Meister und Margarita“ sollte verfilmt werden, wieder einmal. Es war das Jahr 2021, als die Dreharbeiten starteten: Russlands Invasion in die Ukraine hatte noch nicht begonnen, aber die Beziehungen zum Westen waren bereits angespannt. Entsprechend hoch im Kurs stand auch damals schon die stolze Präsentation der eigenen Kultur. Der staatliche russische Kinofonds hatte längst zugesagt, die Dreharbeiten mit 800 Millionen Rubel (8 Millionen Euro) zu unterstützen. Monate vor der Premiere wurde das Projekt in Moskauer Kinos groß beworben. Doch dann erschien der Film Ende Januar dieses Jahres – und das Entsetzen bei einigen war groß.

### Regisseur beschimpft

In der Zwischenzeit nämlich war der Krieg ausgebrochen, und der in den USA lebende Regisseur Michail Lokschin fand unterstützende Worte für die von Russland angegriffene Ukraine. In pro-



Leuchtreklame für „Der Meister und Margarita“ in einem Moskauer Kino: Die Neuverfilmung des Literaturklassikers von Michail Bulgakow sorgt derzeit in Russland teils für große Empörung, zieht aber auch viele Kinobesucher an.

DPA-BILD: WAGNER

pagandistischen Telegram-Kanälen wurde Lokschin deshalb nun als „glühender Russophobe“ und als „Proukrainer“ bepöbelt. Der kremlnahe Autor Sachar Prilepin schimpfte, ihm werde mit Blick auf die staatliche Mitfinanzierung des Films „übel“. Auch die Chefpropagandisten im Staatsfernsehen echauffierten sich. Schnell wurden Forderungen laut, den Film zu verbieten, um Lokschin, der 2020

mit der Netflix-Produktion „Silver Skates“ sein Debüt feierte, keine Bühne zu bieten. Doch dafür war es bereits zu spät: Die Russen nämlich strömen seit dem Premiertag förmlich in die Kinosäle. Moskauer Filmspielhäuser zeigen „Der Meister und Margarita“ teils zehnmal pro Tag, immer wieder sind die Vorstellungen ausverkauft. Hinter dem Erfolg von Lokschins Werk steckt wohl, dass

der Regisseur Bulgakows Meisterwerk in einer Art verfilmte, die durchaus auch als kritisch gegenüber Kremlchef Wladimir Putins Machtapparat verstanden werden kann. Im Original ist der Roman „Der Meister und Margarita“, den Bulgakow kurz vor seinem Tod 1940 fertig schrieb, eine beißende und zuweilen äußerst unterhaltsame Satire auf das Zensursystem unter Sowjetdiktator Josef Stalin (1879-

1953). Das Buch handelt von einem namenlosen „Meister“, der eine Erzählung über die biblische Figur Pontius Pilatus schreiben will, das aber angesichts des staatlich verordneten Atheismus nicht darf. Daraufhin schließen der Meister und seine Geliebte Margarita einen Pakt mit dem Teufel, der in Gestalt des mysteriösen Zaubermeisters Voland in Moskau sein Unwesen treibt und Vertreter des Staatsapparats schikaniert. „Der Meister und Margarita“ ist dabei nicht nur ein Buch über Stalinsche Zensur, sondern auch selbst Opfer ebendieser gewesen: Veröffentlicht werden konnte das Werk erst Jahre nach Bulgakows Tod nach und nach ab 1966 – und das auch nur in äußerst gekürzter Form. In voller Länge erschien es in der Sowjetunion im Jahr 1973. Filmregisseur Lokschin hat nun beide Stränge – die Romanhandlung und die Biografie des Schriftstellers – miteinander verwoben. Der von Jewgeni Zyganow gespielte Hauptprotagonist ist fiktiver Meister und historischer Bulgakow in einem. Herauskommt dabei ein doppelt düsteres Werk über staatliche Repression, Denunziantentum

und die daraus resultierende Verzweiflung. **Parallelen zu heute** Viele Zuschauer sehen in Lokschins Werk nicht nur die Grauen der sowjetischen Vergangenheit abgebildet – sondern auch Parallelen zum heutigen Russland. „Der neue ‚Meister und Margarita‘ ist buchstäblich vollgepackt mit brandaktuellen Bildern und Hinweisen“, meint etwa der bekannte russische Filmkritiker Anton Dolin. Die Teufelsfigur – verkörpert von August Diehl – erinnere ihn an einen „ausländischen Agenten“, schreibt er mit Blick darauf, dass Russlands Machtapparat unter dieser Bezeichnung derzeit Kritiker brandmarkt. Dass „Der Meister und Margarita“ trotz all dem weiter ungestört in den russischen Kinos läuft, wird mitunter durchaus mit Erstaunen zur Kenntnis genommen. Die kremlkritische Zeitung „Nowaja Gaseta“ findet, der Film sei ein „plötzliches Messer in den Rücken der russischen Propaganda“. Und Regisseur Lokschin selbst bezeichnete es als „Wunder“, dass sein Werk in diesen Zeiten überhaupt herausgekommen sei.

## GEMEINSAM – FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Helfen Sie mit, das Leben ohne Erinnerung lebenswert zu gestalten.

### Spendenkonto

IBAN: DE83 2806 1822 3200 1584 00  
BIC: GENODEF1EDE

Über die Verwendung der Spenden informieren wir regelmäßig auf unserer Website [www.demenzhilfe-ol.de](http://www.demenzhilfe-ol.de)

### Beratungsstelle

DemenzHilfe Oldenburg e.V.  
Donnerschweer Straße 127  
26123 Oldenburg

Telefon: 0441 36 14 39-08; Fax: 0441 36 14 39-09  
E-Mail: [info@demenzhilfe-ol.de](mailto:info@demenzhilfe-ol.de)



DemenzHilfe Oldenburg e.V.



Familienanzeigen



Herzlichen Glückwunsch zu Deinem 80. Geburtstag!

**Opa Lothi**



Traueranzeigen online aufgeben auf unserem Onlineportal

**nordwest-trauer.de**



*Niemals geht man so ganz.  
Irgendwas von Dir bleibt hier  
und hat seinen Platz für immer bei uns.*

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater,  
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

**Manfred Mischke**  
\* 24. 1. 1931 † 17. 2. 2024

Wir werden Dich nie vergessen:  
**Detlev und Anja  
Marion und Hoka  
Angela  
Petra  
Jens und Andrea  
Enkel und Urenkel  
und alle Angehörigen**

27798 Hude, Amselstr. 1

Die Trauerandacht mit Beisetzung findet im engsten Kreis statt.

Beerdigungsinstitut Backhus

Wir sehen dein strahlendes Lachen, deine Stimme klingt weiter in uns, unsere gemeinsame Zeit – so schön, so erfüllend und viel zu kurz. Du warst meine große Liebe ... mein Leben ... mein Glück. Plötzlich ist alles so anders ohne dich. In unseren Herzen tragen wir dich bei uns. Die Erinnerung an dich bleibt!

Plötzlich und unerwartet verstarb heute mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, Schwieгervater, allerbestеr Opa, Schwieгersohn, Bruder, Schwager und Onkel

**Heiko Speckels**  
\* 9. September 1960 † 11. Februar 2024

Wir sind unsagbar traurig.  
**Deine Moni  
Steven und Jasmin  
mit Celina, Alina, Leonie und Fenja  
Dennis und Christina  
mit Lia und Lotta  
Patrick und Jenny  
mit Jeremias, Linus uns Alisia  
Magda und Gerd  
sowie alle Angehörigen**

Brake, Schlesierstraße  
Traueranschrift: Familie Schinski-Speckels,  
Alma-Rogge-Straße 6, 26919 Brake

Die Trauerandacht zur Urnenbeisetzung findet statt am Montag, dem 26. Februar 2024, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle Brake, Dungenstraße.

*Klostermann-Bestattungen, Brake*

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist die Erlösung eine Gnade.

Wir nehmen Abschied von

**Hermann Budrat**  
\* 19. 1. 1934 † 16. 2. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Inge  
Doris  
Anke und Detlef  
Hartmut  
Renate und Jörg  
sowie die Enkel und Urenkel**

Traueranschrift: Familie Budrat / Hohn c/o  
Bestattungshaus Sascha Behrens,  
Scharreler Damm 2, 26188 Edewecht

Die Trauerandacht mit anschließender Beisetzung findet am Montag, dem 26.2.2024 um 12 Uhr in der Kirche zu Petersfehn statt.



Wir nehmen Abschied von unserem Pensionär

**Hans Felske**  
der am 16.02.2024 im Alter von 86 Jahren verstorben ist.  
Herr Felske war 30 Jahre in unserem Unternehmen in der Produktion beschäftigt. Er ist zum 31.08.2000 aus unserem Unternehmen ausgeschieden. Wir werden ihn als angenehmen und freundlichen Kollegen in Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

**KRONOS TITAN GmbH  
Werk Nordenham  
Werkleitung, Mitarbeiter und Betriebsrat**

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

**Heiko Speckels**  
\* 9. September 1960 † 11. Februar 2024

In Liebe und Dankbarkeit.  
**Dein Schwager Armin  
mit Lukas und Pia**

Brake, im Februar 2024



Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod unseres ehemaligen Rats Herrn

**Hermann Budrat**

Hermann Budrat gehörte dem Rat der Gemeinde Bad Zwischenahn von 1996 bis 2001 an. Er hat als beratendes Mitglied in neun Ausschüssen, z. B. im Planungs- und Umweltausschuss sowie im Straßen- und Verkehrsausschuss teilgenommen.

Herr Budrat hat maßgeblich an der Entwicklung der Gemeinde mitgewirkt und sich für die Belange der Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Die Gemeinde Bad Zwischenahn wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

**Gemeinde Bad Zwischenahn  
Henning Dierks  
Bürgermeister**

NACHRUF

**Dr. Peter Pietsch**  
\* 12.05.1945 † 15.02.2024

Deine Hände ruhen nun.  
Dankbar blicken wir zurück auf das, was Du uns gegeben hast.

Wir nehmen Abschied von einem langjährigen Wegbegleiter und lieben Freund, dem wir viel zu verdanken haben.

**Im Namen des DLRG Bundesverbandes  
Ute Vogt, Präsidentin**



*Erinnerungen, die unser Herz berühren,  
gehen niemals verloren.*

*Wir haben in aller Stille Abschied genommen.*

**Ursula Meiners**  
geb. Celis  
\* 19. Juli 1950 † 7. Februar 2024

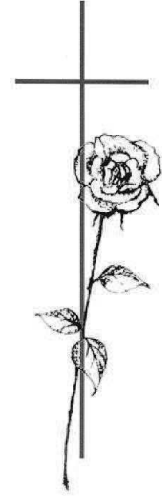
In Liebe und Dankbarkeit  
**Jochen Meiners  
Sonja Runge geb. Meiners  
mit Jannes  
und Roy Jacob**

Oldenburg, im Februar 2024

Entzünden Sie ein Licht für einen geliebten Menschen.



**nordwest-trauer.de**



*Aus unserem Leben bist Du gegangen,  
in unseren Gedanken lebst Du weiter.*

In Dankbarkeit für ein langes Leben nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa, Uropa, unserem Bruder, Schwager und Onkel

**Bernhard Vocks**  
\* 23. Oktober 1936 † 17. Februar 2024

In stiller Trauer:  
**Gisela Vocks geb. Gehlenborg  
Maja Vocks  
Anna und Dennis Otte  
mit Emil und Till  
Matthias Reisaus  
sowie alle Angehörigen**

früher Sedelsberg  
Traueranschrift: Matthias Reisaus, Kleiststraße 54, 83026 Rosenheim

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Donnerstag, dem 29. Februar 2024, um 15:00 Uhr auf dem Friedhof in Sedelsberg; anschließend halten wir das Seelenamt in der St.-Petrus-Canisius-Kirche.

*Bestattungshaus Sadelfeld, Saterland*

Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.  
Jean Paul



Im Namen des Vorstands und aller Mitglieder und Freunde des Vereins "UPJEVER-LIEB-ICH" haben wir die traurige Pflicht, den Tod unseres Ehrenmitglieds und Namensgeberin anzuzeigen

**Ruth Liebich**  
21.09.1922 - 15.02.2024

Die Verstorbene, aufgewachsen als Tochter des Revierförsters Richard Liebich in Upjever, hat uns und unseren Verein seit seiner Gründung im Jahr 2015 nach allen Kräften gefördert und begleitet. Ihre Liebe für und Sorge um „ihren“ Wald, in dem sie Kindheit und Jugend verbracht hat, hat sie sich bis zuletzt bewahrt. Unvergessen dürfte für viele auch ihr persönlicher, öffentlicher Einsatz für die Erhaltung und die Rettung der hiesigen Waldgaststätte „Zum Forsthaus Upjever“ sein. Wir alle werden Sie in unserem Herzen bewahren!

**Carsten-Friedrich Streufert, Vorsitzender**





WESER-EMS-WETTER

Im Tagesverlauf Regen, nachts stürmisch

**Das Wetter im Tagesverlauf:** Dichte Wolken ziehen bei uns vorüber, und im Laufe des Nachmittags und Abends breitet sich Regen aus. Der Wind weht erst mäßig, ab dem Abend sind Sturm- und Orkanböen über 100 km/h möglich.

**Bauern-Regel**  
Hat Sankt Peter (22.) das Wetter schön, soll man Kohl und Erbsen sä'n.

**Aussichten:** Morgen gehen bei wechselnder bis starker Bewölkung einzelne Regen- oder Graupelschauer nieder. Die Höchsttemperaturen liegen am Nachmittag bei Werten zwischen 7 und 9 Grad.

**Freitag** SW 4  
9° 3°

**Sonnabend** S 4  
8° 2°

**Sonntag** S 3  
7° 1°

**Biowetter:** Menschen mit Kreislaufproblemen müssen mit entsprechenden Beschwerden rechnen. Außerdem fühlt man sich vielfach müde und matt.

**Deutsche Bucht, heute:** Süd 4 bis 6, abends 8 bis 9 und Böen bis 11. Nur schlechte Sicht.

**Nordseetemperatur:** 5 Grad


**Morgen:** Südwest mit Stärke 5 bis 7, anfangs noch Böen bis 9 oder 10 Beaufort.

**So war das Wetter:**  
gestern Mittag  
10° bedeckt

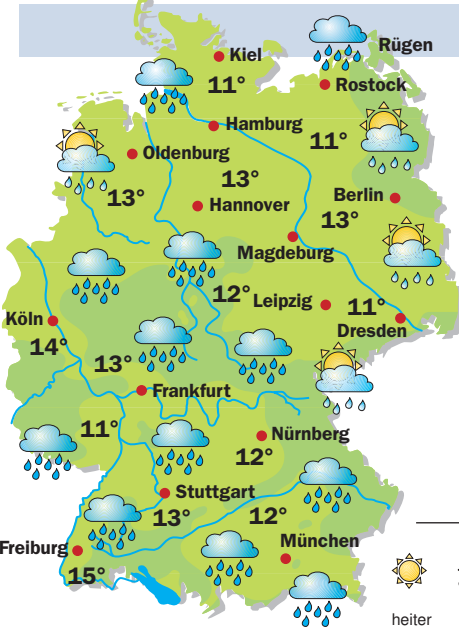
**vor 1 Jahr**  
12° Regen

**vor 2 Jahren**  
9° Schauer

**vor 3 Jahren**  
17° wolzig



DEUTSCHLAND-WETTER



**Lage:** Der Himmel bleibt oft grau, und nur vereinzelt kann sich die Sonne durchsetzen. Dichte Wolkenfelder bringen gebietsweise anhaltenden Regen oder Sprühregen. Die Regengüsse können stellenweise kräftig oder ergiebig ausfallen. Die Temperaturen liegen zwischen 4 und 15 Grad.


**Hundertjähriger Kalender:** Bis zum Monatsende ist es sehr kalt. Am 27. Februar fängt es an zu regnen. Bis zum 7. März schneit es, danach herrscht weiterhin Frost.

**Sonne und Mond:**  
Aufgang 07:31  
Untergang 17:51  
24.02. 03.03. 10.03. 17.03.

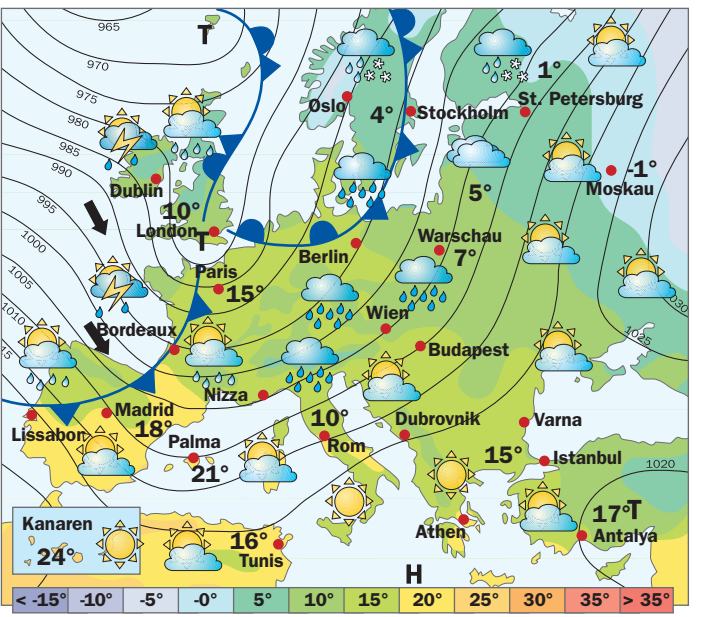
**Rekordwerte am 22. Februar in Deutschland**  
Bremen: 18,2 (2021) -19,7 (1986)  
München: 17,3 (2016) -11,6 (2003)

**Hochwasserzeiten**  
Wangerooze 11:01 23:12  
Wilhelmshaven 11:56 ---  
Helgoland 11:00 23:14  
Dangast 11:59 ---  
Burhave 12:07 ---  
Bremerhaven 12:28 ---  
Brake 00:28 13:14  
Oldenburg 02:01 14:45  
Borkum 10:05 22:11  
Norderney 10:28 22:38  
Spiekeroog 10:58 23:07  
Harlesiel 11:04 23:13  
Norddeich 10:24 22:34  
Emden 11:28 23:33  
Leer 11:46 23:56  
Papenburg 11:30 23:50  
© Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie

**Schneehöhen**  
Tal Berg  
Harz 0 cm  
Sauerland 0 bis 50 cm  
Zugspitze 240 bis 320 cm



DAS WETTER IN EUROPA



**REISE-WETTER**  
**Süddeutschland:** Grau und regnerisch. 4 bis 15 Grad. Sturmböen.  
**Ostdeutschland:** Regen, aber auch Aufheiterungen. Von 4 bis 13 Grad.  
**Österreich, Schweiz:** Im Westen Österreichs sowie in der Schweiz örtlich etwas Regen. 9 bis 16 Grad.  
**Südkandinavien:** Wolkenverhangen und Regen, im Bergland Norwegens Schneefall. 1 bis 10 Grad.  
**Großbritannien, Irland:** In England regnerisch, dann Sonne, Wolken, Schauer und Gewitter. 3 bis 11 Grad.  
**Italien, Malta:** Freundlich, im Tagesverlauf gebietsweise Regen, in den Bergen Schnee. 11 bis 18 Grad.  
**Spanien, Portugal:** Im Osten und Süden freundlich. Sonst aus Nordwesten örtlich Regen. 12 bis 23 Grad.  
**Griechenland, Türkei:** Teils viel Sonnenschein und trocken, teils auch zum Teil dichtere Wolken und örtlich Regenschauer. 14 bis 19 Grad.  
**Benelux:** Dichte Wolken, häufig Regen, vereinzelt auch Gewitter. Zunehmend stürmisch. 7 bis 12 Grad.  
**Frankreich:** Gebietsweise Regengüsse und vereinzelt Gewitter, später Auflockerungen. 10 bis 19 Grad.  
**Israel, Ägypten:** In Israel und im Norden Ägyptens sonnig. Im Süden dichtere Wolken bei 13 bis 32 Grad.  
**Balearen:** Mix aus Sonne und mal mehr, mal weniger Wolkenfeldern, dabei meist trocken. 17 bis 19 Grad.  
**Kanaren:** Häufig den ganzen Tag Sonnenschein, hier und da Schleierwolken, trocken. 21 bis 25 Grad.

1. FORTSETZUNG

Sie seufzte. Ihr Studium war Geschichte. Nach Vaters Tod hatten Mutter und sie ohne einen Pfennig dagestanden, weshalb sie die Agentur Nachtigall weiterführen musste, um Geld für sich und vor allem für ihre versehrte Mutter zu verdienen. Um sich von all dem abzulenken, las sie den Text unter dem Foto von Kennedy in der Berliner Morgenpost. Es ging um eine Pressekonferenz, die er am 10. August, also vorgestern, zum Berlinproblem abgehalten hatte.

Kennedy wurde wörtlich zitiert: „Es hat eine gewaltige Bewegung von Ost nach West stattgefunden, die – das weiß ich natürlich – für die Kommunisten eine besorgniserregende Angelegenheit ist ...“ Also das wusste ja nun jeder in Berlin. Carla kniff die Augen etwas zusammen, um auch noch die nächsten Sätze entziffern zu können: „... weil dieses gewaltige Anschwellen des Stromes der Flüchtlinge, die das kommunistische System verlassen,

um nach dem Westen und in die Freiheit zu gelangen, selbstverständlich ein eindeutiges Zeugnis für die Werte des Lebens in Freiheit und der offenen Gesellschaft gegenüber denen in einer geschlossenen Gesellschaft unter dem kommunistischen System ist.“

Warum redete Kennedy so um den heißen Brei, wieso sagte er nicht einfach, dass die Alliierten alles tun würden, um die Freiheit im Westen zu schützen? Vater hatte Kennedy für einen eitlen Schwätzer gehalten.

„Ein Politiker, der wegen seiner Haartolle keinen Hut trägt, hat keinen Respekt vor niemandem“, war seine Meinung, die er vor allem nach ein, zwei Gläsern Berliner Luft gern jedem mitteilte. Wahrscheinlich – und der Gedanke entlockte Carla ein trauriges Lächeln –, hatte er sich im Grab umgedreht, als der hutlose Kennedy im Januar als Präsident der Vereinigten Staaten vereidigt worden war.

Die S-Bahn hielt quietly jemand an. Durch die aufge-

DIE RÄTSELHAFTE KLIENTIN

ROMAN VON CHARLOTTE PRINTZ  
Copyright © 2023 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

hende Tür drang nur etwas stickige Sommerluft herein, aber immerhin wurde ein Platz gegenüber frei. Noch immer drei Stationen, bevor sie an der Friedrichstraße umsteigen musste. Du liebe Güte, das wird alles doch sehr knapp, überlegte Carla, nach einem Blick auf ihre Armbanduhr. Was hatte Lulu sich nur dabei gedacht, mit einem Luftgewehr an der Grenze zum Ostsektor rumzuspazieren?

Gegenüber setzte sich eine kleine dralle Frau mit einem pompös überladenen Blumenhut. Sie zog eine Rolle saurer Drops aus ihrer Handtasche und steckte sich einen in den Mund. Carla konnte den Blick kaum von ihr wenden, denn die Frau und vor allem der Hut erinnerte sie an ihre Tante. Ein seltsamer Tag, ständig erinnerte jemand sie an jemanden an-

deren. Ob das mit dem Schwindel zusammenhing?

Als die Frau bemerkte, dass Carla sie anstarrte, bot sie ihr mit einem Zwinkern von den Bonbons an. Genau das hätte Lulu auch getan, allerdings hätte sie das mit einer dramatischen Zugabe garniert, etwa: „Die habe ich immer dabei, um frischen Atem für meine Kusszenen im Film zu haben. Wussten Sie schon, dass Walter Giller der beste Küsser überhaupt ist?“

Carla schüttelte den Kopf. „Vielen Dank trotzdem“, sagte sie und lächelte besonders freundlich. Es war nicht sehr nett, jemanden so anzustarren und dann Nein zu einem Bonbon zu sagen! Daran war einzig und allein der Film ›Emil und die Detektive‹ schuld. Monatelang hatte sie danach Alpträume gehabt und seither nie

wieder etwas von Fremden angenommen.

„Na denn nich!“, die Frau zuckte gelassen mit den Schultern, verstaute die Drops und nahm eine ›Constanze‹ aus ihrer großen Einkaufstasche. Dann zog sie einen ihrer Handschuhe aus, leckte genüsslich Zeige- und Mittelfinger an und blätterte durch die Zeitschrift, als wäre sie daheim im Wohnzimmer.

Fasziniert beobachtete Carla, wie hingebungsvoll die Frau einen reich bebilderten Artikel über Farah Diba und den Schah von Persien verschlang. Genau das hätte ihre Mutter auch zuerst gelesen, sie liebte königliche Schönheiten.

Oh Gott! Ihre Wangen wurden heiß. Sie hatte vergessen, Mutters Lieblingsmagazin zu besorgen. Dieses Versäumnis hatte Mutter natürlich mit keiner Silbe erwähnt und das würde sie auch unter keinen Umständen tun. Sie war stolz darauf, dass sie niemals klagte. Nie. Sie litt lieber stumm.

Als Carla eine gefühlte Ewigkeit später am Branden-

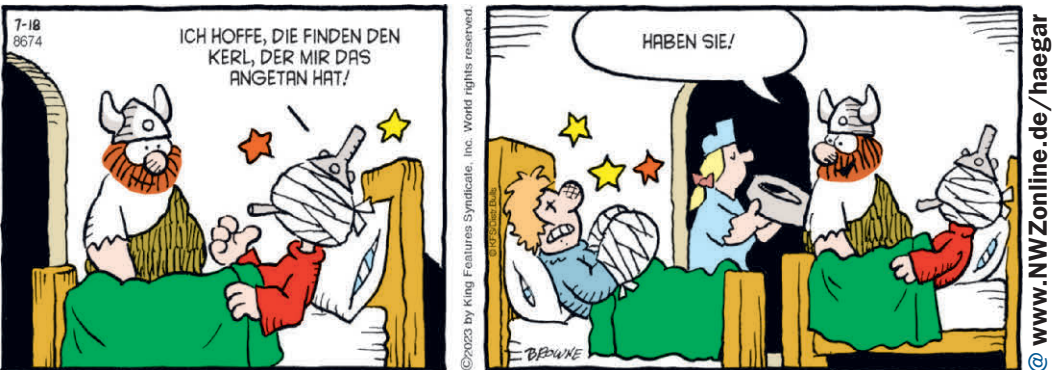
burger Tor ankam, hörte sie schon das Kreischen der Autogrammmäherinnen – „Horst, Horst, Horst!“ – , lange bevor Carla sie sehen konnte. Gut, dachte sie, dann kann es nicht mehr weit zum Set sein! Schnell lief sie zu den Absperungen, die den Drehort vor Schaulustigen schützten.

Scharen von jungen Frauen warteten dort mit ihren Autogrammbüchern auf die Stars, die in ›Eins, Zwei, Drei‹ mitspielten. Carla verstand sehr gut, warum Lulu so gern eine Rolle in der Billy-Wilder-Komödie gehabt hätte: Die Hauptdarsteller waren James Cagney, Liselotte Pulver und natürlich der, nach dem sich hier die meisten verzehrten: Horst Buchholz.

Es hatte Lulu das Herz gebrochen, als man sich nach zwei erfolgreichen Castingterminen dann doch für ihre österreichische Kollegin Rose Renée Roth entschieden hatte, die damit zu Lulus Erzfeindin geworden war.

FORTSETZUNG FOLGT

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



ZITS





aktiv

irma

Qualität und Frische  
seit über 60 Jahren!Unsere Angebote  
zum WochenendeGültig ab Donnerstag, den 22.02.2024  
bis Samstag, den 24.02.2024

**Dr.Oetker**  
Bistro Flammkuchen,  
Ristorante Piccola  
oder Pizza  
versch. Sorten  
tiefgefroren  
235g-410g  
(1kg=4,85-8,47)

**TOP-KNÜLLER**  
statt 3,47  
**1,99**

**Rana**  
Frische Ital. Tortelloni,  
Ravioli oder Gnocchi  
versch. Sorten  
aus dem Kühlregal  
250g/400g  
(1kg=9,80/6,13)

statt 3,29/3,79  
**2,45**

**Latentia**  
Novantaceppi 90  
Ital. Wein  
Primitivo Puglia  
halbtrocken  
0,75l (1l=5,92)

statt 5,99  
**4,44**

**Doppio Passo**  
Ital. Weine  
Primitivo, Grillo  
und weitere Sorten  
auch alkoholfrei  
0,75l (1l=6,65)

statt 7,99  
**4,99**

**Oldenburger**  
Grünkohl  
grob gehackt  
portionierbar  
küchenfertig  
erntefrisch tiefgefroren  
2,5kg (1kg=1,60)

statt 4,99  
**3,99**

**Maggi** Fix Sortiment  
oder Würzpaste  
versch. Sorten  
Beutel

statt 0,99  
**0,44**

**Heinz** Mayonnaise, Mayo-Mix  
oder Ketchup, versch. Sorten  
auch als Bio  
400ml-500ml (1l=3,98-4,98)

statt 3,49  
**1,99**

**Heinz** Tomato Sortiment  
350g/390g (1kg=3,69/3,31)

statt 1,79/1,89  
**1,29**

**Bertolli** Brat-  
oder natives Olivenöl  
versch. Sorten  
0,5l (1l=11,98)

statt 9,49  
**5,99**

**iglo** Apfel-Rotkohl  
Traditionelle Art  
fix & fertig  
nur 2 Minuten kochen  
tiefgefroren  
750g (1kg=2,39)

statt 2,49  
**1,79**

**Ehrmann**  
Foodie Drink  
versch. Sorten  
0,4l PET EW  
+0,25 Pfand  
(1l=6,98)

statt 3,49  
**2,79**

**Ehrmann** Grand Dessert  
versch. Sorten  
190g (1kg=2,58)

statt 0,89  
**0,49**

**Ehrmann** Obstgarten  
versch. Sorten  
125g (1kg=3,92)

statt 0,69  
**0,49**

**Ehrmann**  
Obstgarten  
versch. Sorten  
125g (1kg=3,92)

statt 0,69  
**0,49**

**iglo** Riesen-Germknödel  
mit Pflaumenmus und  
Zucker-Mohn-Mischung  
tiefgefroren  
3er=480g (1kg=5,81)

statt 3,49  
**2,79**

**Weideglück**  
Fruchtjoghurt  
versch. Sorten  
1kg

statt 2,99  
**2,22**

**Weideglück**  
Landjoghurt 1,5/3,5%  
1kg

statt 2,59/2,69  
**1,88**

**Weideglück**  
Bio Käse in Scheiben  
versch. Sorten  
130g (1kg=15,31)

statt 2,37  
**1,99**

**Weideglück**  
Bio Käse in Scheiben  
versch. Sorten  
130g (1kg=15,31)

statt 2,37  
**1,99**

**Thiele Tee**  
Broken Silber  
Echte Ostfriesische  
Mischung  
500g (1kg=15,98)

statt 9,75  
**7,99**

**Landliebe**  
Joghurt auf Frucht  
versch. Sorten  
150g (1kg=2,93)

statt 0,75  
**0,44**

**Castello**  
Dänischer Frischkäse  
versch. Sorten  
125g (1kg=11,92)

statt 2,29  
**1,49**

**Castello**  
Esrom oder Höhlenkäse  
in Scheiben  
150g (1kg=11,93)

statt 2,69  
**1,79**

**Castello**  
Esrom oder Höhlenkäse  
in Scheiben  
150g (1kg=11,93)

statt 2,69  
**1,79**

**Tchibo**  
Espresso oder  
Caffe Crema  
versch. Sorten  
1kg

statt 14,99  
**10,99**

**Melitta** Kaffee Auslese  
und weitere Sorten  
500g (1kg=6,90)

statt 6,49  
**3,45**

**Golden Toast**  
Butter, Vollkorn oder Körner  
500g (1kg=2,58)

statt 1,87/1,99  
**1,29**

**Philadelphia**  
Frischkäse  
versch. Sorten  
100g-175g (1kg=5,03-8,80)

statt 1,99  
**0,88**

**Fol Epi, Rambol oder  
Saint Albrey** Frz. Käse in Scheiben  
versch. Sorten  
120g-150g (1kg=10,60-13,25)

statt 2,67-3,29  
**1,59**

**Nestle** Cerealien  
versch. Sorten  
200g-400g  
(1kg=5,55-11,10)

statt 3,47  
**2,22**

**Zentis**  
Frühstücks-Konfitüre  
versch. Sorten  
230g (1kg=4,83)

statt 1,79/1,99  
**1,11**

**ültje** Erdnüsse in der Dose  
versch. Sorten  
180g (1kg=8,28)

statt 2,47  
**1,49**

**Walter Popp**  
Kartoffelsalat  
versch. Sorten  
400g (1kg=3,98)

statt 2,19  
**1,59**

**Tress Brüder**  
demeter Bio Eintöpfe  
oder Suppen  
versch. Sorten  
aus dem Kühlregal  
400g/450ml  
(1kg=6,23/1l=5,53)

statt 3,29  
**2,49**

**Haribo**  
Lakritz- und  
Fruchtgummi  
Sortiment  
160g/175g  
(1kg=5,56/5,09)

statt 1,17  
**0,89**

**Milka**  
Schokolade  
versch. Sorten  
85g-100g (1kg=8,90-10,47)

statt 1,35  
**0,89**

**Lorenz**  
Erdnussbutter oder  
Salzlebkuchen  
versch. Sorten  
130g-250g  
(1kg=4,44-8,54)

statt 1,97/1,99  
**1,11**

**Graf Rudolf**  
Mineralwasser  
fresh oder mild  
12x0,7l/0,75l Glas  
+3,30 Pfand  
(1l=0,36/0,33)

statt 5,49  
**4,49**

**Vilsa** Mineralwasser  
versch. Sorten  
12x0,7l Glas+3,30 Pfand (1l=0,53)

statt 5,49  
**4,49**

**Rauch**  
happy day  
Sortiment  
1l

statt 2,29  
**1,59**

**Bionade**  
Erfrischungsgetränke, versch. Sorten  
12x0,33l Glas+2,46 Pfand (1l=2,02)

statt 10,75  
**7,99**

**Grevensteiner**  
Original naturtrübes Landbier  
16x0,5l+2,78 Pfand (1l=1,50)

statt 15,95  
**11,99**

**Pülleken**  
aus dem Hause Veltins  
24x0,33l+3,42 Pfand  
(1l=1,51)

statt 16,75  
**11,99**

**Budweiser**  
Budvar  
Czech. Bier  
24x0,33l  
+3,42 Pfand  
(1l=1,77)

statt 18,99  
**13,99**

**beckers  
bester**  
Säfte und  
Nektare  
versch. Sorten  
1l Tetra

statt 1,99-2,69  
**1,49**

**Bitburger** Premium Pils  
24x0,33l/20x0,5l+3,42/3,10 Pfand  
(1l=1,26/1,00)

statt 15,99/16,49  
**9,99**

**Einbecker** Mai-Ur-Bock  
20x0,33l+3,10 Pfand (1l=1,97)

statt 15,99  
**12,99**

**Einbecker** Mai-Ur-Bock  
20x0,33l+3,10 Pfand (1l=1,97)

statt 15,99  
**12,99**

**Budweiser**  
Budvar  
Czech. Bier  
24x0,33l  
+3,42 Pfand  
(1l=1,77)

statt 18,99  
**13,99**

**beckers  
bester**  
Säfte und  
Nektare  
versch. Sorten  
1l Tetra

statt 1,99-2,69  
**1,49**

**Bitburger** Premium Pils  
24x0,33l/20x0,5l+3,42/3,10 Pfand  
(1l=1,26/1,00)

statt 15,99/16,49  
**9,99**

**Einbecker** Mai-Ur-Bock  
20x0,33l+3,10 Pfand (1l=1,97)

statt 15,99  
**12,99**

**Einbecker** Mai-Ur-Bock  
20x0,33l+3,10 Pfand (1l=1,97)

statt 15,99  
**12,99**

**Budweiser**  
Budvar  
Czech. Bier  
24x0,33l  
+3,42 Pfand  
(1l=1,77)

statt 18,99  
**13,99**

**Meßmer**  
Länder-, Bio-, Wohlfühl- oder Früchte Tee  
versch. Sorten  
18/20er Packung (1Beutel=0,08/0,07)

statt 1,99-2,44  
**1,49**

**Thiele Tee**  
Bio Ostfriesen-Tee  
Tassenbeutel  
50x1,5g (1kg=33,20)

statt 3,49  
**2,49**

**Jacobs**  
Barista Editions  
Crema  
und weitere Sorten  
ganze Bohnen  
1kg

statt 18,99  
**9,99**

**Tchibo**  
Espresso oder  
Caffe Crema  
versch. Sorten  
1kg

statt 14,99  
**10,99**

**Dr.Oetker**  
Vitalis  
Müslisortiment  
425g-600g  
(1kg=4,15-5,86)

statt 3,99  
**2,49**

**Nestle**  
Cerealien  
versch. Sorten  
200g-400g  
(1kg=5,55-11,10)

statt 3,47  
**2,22**

**Softis**  
Taschentücher  
super-soft  
30er Packung

statt 3,49  
**2,22**

**Haribo**  
Lakritz- und  
Fruchtgummi  
Sortiment  
160g/175g  
(1kg=5,56/5,09)

statt 1,17  
**0,89**

**Coral** Feinwaschmittel  
versch. Sorten  
18-27L (1L=0,13-0,19)

statt 4,47  
**3,49**

**Pampers** baby-dry  
versch. Größen  
18-34er Packung

statt 8,75  
**7,49**

**Guhl**  
Shampoo  
versch. Sorten  
2x250ml  
(1l=11,76)

statt 5,95  
**5,88**

**Elvital**  
Spülung  
oder Shampoo  
versch. Sorten  
200ml-300ml  
(1l=8,97-13,45)

statt 2,79  
**2,69**

**Guhl**  
Shampoo  
versch. Sorten  
2x250ml  
(1l=11,76)

statt 5,95  
**5,88**

**Elvital**  
Spülung  
oder Shampoo  
versch. Sorten  
200ml-300ml  
(1l=8,97-13,45)

statt 2,79  
**2,69**



